

36. Auktion

Historischer Wertpapiere

HIWEPA



Los Nr. 346

Samstag, 1. Juni 2019 im Hotel Kloster Dornach
von 13.30 bis ca. 16.00 Uhr

Veranstaltungsort

Hotel Kloster Dornach
Amthausstrasse 7 (direkt beim Bahnhof)
4143 Dornach / SO



Kapuzinerkloster Dornach

1990 zogen die letzten Kapuzinermonche aus dem Kloster aus. Der Kanton Solothurn überschrieb das Nutzungsrecht an die gegründete "Stiftung Kloster Dornach". Sie besteht aus Mitgliedern der Einwohnergemeinde, der Bürgergemeinde, der katholischen sowie evangelisch reformierten Kirchen Dornachs, der katholischen Landeskirche BL und den Freunden des Klosters Dornach. Anlässlich der 500-Jahr Gedenkfeier der Schlacht bei Dornach, übergab der Kanton am 27. Juli 1999 die Schenkungsurkunde an die Stiftung.

Der Bau des Kapuzinerklosters wurde durch eine Erbschaft von Maria Magdalena von Roll ermöglicht. Sie testamentierte 6'000 Gulden für die Gründung eines Klosters in Dornach.

Am 24. Oktober 1673 war die Einsegnung des Grundsteines. Der ganze Bau dauerte von 1674 bis 1676. Am 16. Juli 1676 zogen schliesslich vier Patres und zwei Brüder aus verschiedenen Klöstern der Innerschweiz in das vollendete Gebäude ein.

Anfahrt zum Kloster Dornach

aus Bern/Zürich/Genf kommend:

- auf A2 / A3 Richtung Basel fahren
- Richtung Delémont/Muttenz folgen
- Ausfahrt Reinach-Süd nehmen
- nach Ausfahrt Richtung Dornach/Bahnhof

Von Deutschland kommend:

- A5 Richtung Basel fahren
- Autobahn-Zoll Weil am Rhein (Achtung Vignetten/Gebühren Pflicht)
- Richtung Delémont/Muttenz folgen
- Ausfahrt Reinach-Süd nehmen
- nach Ausfahrt Richtung Dornach/Bahnhof

Von Bahnhof SBB, Basel kommend:

Tram 10 oder S3-Bahn direkt bis zu Bahnhof Dornach-Arlesheim

Journalistenpreis

Es ist uns eine besondere Freude, im Rahmen der 36. HIWEPA-Auktion, zum ersten Mal in der Schweiz, den Journalistenpreis "Historische Wertpapiere und Finanzgeschichte 2019" zu verleihen.

Die Hiwepa AG engagiert sich beim "Journalistenpreis Historische Wertpapiere und Finanzgeschichte" gemeinsam mit der HWPB Historisches Wertpapierhaus AG und der Scripovest AG. Die drei Handelshäuser für Historischen Wertpapieren haben sich zum Ziel gesetzt, verstärkt das Sammeln von Historischen Wertpapieren bekannt zu machen und die Verbreitung des damit verbundenen Wissens zu fördern.

Der Preis soll gründlich recherchierten Journalismus über Themen rund um die Historische Wertpapiere und die Finanzgeschichte fördern und diese Bereiche einem breiten Publikum zugänglicher zu machen. Ausgezeichnet werden Autoren, die Themenbereiche oder Teilaspekte kompetent aufbereiten, eingehend analysieren und dem Laien allgemein verständlich vermitteln.

Bisherige Preisträger:

- 2011: Maike Brzoska (Süddeutsche Zeitung), Enrico Ghidelli (ghidelli.net) und Jeroen Molenaar (Bloomberg).
- 2012: Ulrich W. Hanke (WirtschaftsWoche) und Armin Schmitz (Börsenzeitung).
- 2013: Hans-Georg Glasmann (www.nonvaleurs.de), sowie Stefan Jäger und Wolf Truchsess von Wetzhausen.
- 2014: Unser Hiwepa-Kollege Dr. Peter Christen (wertpapiergeschichte.wordpress.com).
- 2015: Werner Thiele.
- 2016: Franky Leeuwerck (leeuwerck.blogspot.de).
- 2017: Horst Klophaus (Facebook-Seite "Bahnen: Aktuelles, Geschichten, Finanzierung").
- 2018: Erik Meyer (für sein Buch Wogau & Co. "Das grösste deutsche Handelshaus im russischen Zarenreich").

Das Preisgeld für den Gewinner beträgt 500 Euro. Eine Experten-Jury legt den Preisträger fest.

Auktionsablauf am 1. Juni 2019

Wir laden die Sammler und Interessenten Historischer Wertpapiere zu unserer Auktion / Anlass herzlichst ein.

- | | |
|--------------------------|--|
| 11.00-12.00 Uhr | Tag der offenen Tür in den neuen Räumlichkeiten der HIWEPA an der Birseckstrasse 99 in Arlesheim |
| Ab 12.00 Uhr | Besichtigung der Lose |
| 13.15 Uhr | Übergabe Journalistenpreis |
| 13.30-16.00 Uhr | Durchführung 36. HIWEPA-Auktion |
| bis ca. 17.30 Uhr | Tauschtreffen |

Sie ersteigern die Stücke wie bei allen anderen Auktionen im EU-Raum: ohne zusätzliche Kosten.

Erläuterungen zum Erhaltungsgrad

Wir haben die Lose gewissenhaft und mit grösster Sorgfalt beschrieben, so dass Sie die Qualität der Wertpapiere klar erkennen können. Die Bewertungsstufen haben folgende Bedeutung:

UNC (uncirculated): neuwertig, vollständig erhalten, ungefalt (ausser zwischen Mantel und Couponbogen), Papier sauber (ohne Flecken oder Verfärbungen), kleine Schnitte, Entwertungslochungen möglich, usw.

EF (extremely fine): ausserordentlich fein, fast neuwertig, vorzüglicher Zustand. Sehr leichte Gebrauchsspuren, im Mantel höchstens einmal gefaltet, Papier sauber. Keine Entwertungslochungen, -schnitte oder -stempel in Vignetten, bedeutenden Originalunter-

schriften oder wichtigen Textpassagen. Keine Einrisse oder sonstige Beschädigungen.

VF (very fine): sehr fein, leicht gefaltet, mittlere Gebrauchsspuren, schwach gefleckt. Kleine Randeinrisse, Klammerlochungen u.ä.

F (fine): stärkere Gebrauchsspuren, mehrmals gefaltet, mässig starke Flecken, leichte Risse sowie kleine Fehlstellen im Falz möglich.

Auktionsbedingungen zur Präsenzauktion

1. Die Versteigerung erfolgt im Namen und für Rechnung Dritter. Die HIWEPA ist nur Vermittlerin. Die angegebenen Schatz- bzw. Ausrufpreise sind in Schweizer Franken. **Gebote unter dem Ausrufpreis werden nicht angenommen.**
2. Die Preisangaben aller Auktionsangebote verstehen sich ohne Mehrwertsteuer und werden bei erfolgreichem Auktionsabschluss gemäss Punkt 6 gerechnet.
3. Jeder Bieter haftet persönlich für die von ihm mündlich oder schriftlich abgegebenen Gebote und kann nicht geltend machen, für Rechnung Dritter gekauft zu haben. Die Auktionsleitung kann von einem ihr unbekanntem Bieter verlangen, dass er sich ausweist. Mündliche und schriftliche Angebote sind verbindlich, können nicht zurückgezogen werden und gelten als Kaufofferten, solange sie nicht überboten werden.
4. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, einzelne Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, ausserhalb der Reihenfolge anzubieten oder nicht zur Versteigerung zu bringen.
5. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Meistbietenden gegen sofortige Barzahlung nach Auktionsschluss oder Überweisung innert 5 Tagen in Schweizer Währung. Wird die Zahlung nicht rechtzeitig geleistet, kann auf Erfüllung des Kaufvertrages und Ersatz des Verzugs beharrt werden. Statt dessen kann die HIWEPA die ersteigerten Objekte auch ohne Limit einer folgenden Auktion anschliessen oder freihändig bestens verkaufen. In diesen Fällen hat der Schuldner, neben dem Aufgeld von 15% und der Differenz zwischen Zuschlagspreis und einem
6. allfälligen Mindererlös, zusätzlich 20% vom Zuschlagspreis für die Umtriebe zu bezahlen. Auf einen allfälligen Mehrerlös hat der Schuldner keinen Anspruch. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der HIWEPA.
7. Auf den Zuschlagpreis ist ein Aufgeld von **15%** zu entrichten. Darin sind die Mehrwertsteuer sowie Umtriebskosten enthalten. Die Versandkosten werden dem Käufer separat verrechnet.
8. Die Objekte werden in dem Zustand erworben, in dem sie sich im Moment des Zuschlags befinden. Mit erfolgtem Zuschlag erlischt die Gewährleistungspflicht des Auktionshauses, Nutzen und Gefahr der Objekte gehen auf den Käufer über. Vorbedingung für das Verfügungsrecht und die Übergabe ist jedoch die vollständige Bezahlung des Zuschlagpreises und des Aufgeldes. Die Beschreibung der Lose in diesem Auktionskatalog wurden nach bestem Wissen und Gewissen verfasst. Für die Angaben wird jedoch nicht gehaftet. Alle Eigenschaften der Objekte sowie deren Zustand sind vom Kaufinteressenten an der Ausstellung nachzuprüfen.
9. Der Handel mit Historischen Wertpapieren von Dritten ist vor und während der Auktion nicht gestattet.
10. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Basel. Diese Auktionsbedingungen unterstehen dem schweizerischen Recht.
11. Mit jedem abgegebenen mündlichen oder schriftlichen Gebot anerkennt der Auktionsteilnehmer ausdrücklich und ohne Einwände sämtliche obgenannten Auktionsbedingungen.

HIWEPA AG

Online in Echtzeit ohne zusätzliche Kosten mitbieten

Sie können bei dieser Auktion auch online in Echtzeit bieten. Mit Invaluable.com haben wir einen professionellen Dienstleister gewinnen können. Bitte beachten Sie, dass Sie sich zunächst kostenfrei bei Invaluable.com registrieren und für unsere Auktion freischalten lassen müssen, bevor Sie online mitbieten können. Bitte erledigen Sie die Registrierung und Freischaltung rechtzeitig vor Auktionsbeginn!

Als registrierter Benutzer können Sie dann am eigenen Bildschirm den Auktionsverlauf live mitverfolgen und durch einen Mausklick ein Gebot im Saal abgeben. Im Falle eines erfolgreichen Gebots wird keine zusätzliche Gebühr fällig. Die Auktionsprovision beträgt 15%.

Systemvoraussetzungen:

Um online bieten zu können, muss auf Ihrem Computer Java installiert sein.

Gebotsabgabe

Um einen zügigen Auktionsablauf für Online-Bieter zu gewährleisten, wurden folgende Bietschritte festgesetzt:

1 bis 10 CHF	1 CHF
10 bis 50 CHF	5 CHF
50 bis 100 CHF	10 CHF
100 bis 500 CHF	20 CHF
500 bis 1'000 CHF	50 CHF
1'000 bis 2'000 CHF	100 CHF
2'000 bis 5'000 CHF	200 CHF
5'000 bis 10'000 CHF	500 CHF
10'000 bis 20'000	1'000 CHF
20'000 bis 50'000	2'000 CHF
ab 50'000	5'000 CHF

Bezahlung und Versand:

Nach dem Ende der Auktion werden die Abrechnungen versendet. Kunden aus den Euro-

Ländern können kostenfrei auf unser internationales Bankkonto überweisen.

Der Versand erfolgt nach Zahlungseingang.

Inhaltsverzeichnis	Los Nr.
Afrika/Vorderasien	1 - 4
Asien	5 - 29
Deutschland	30 - 48
Europa	49 - 72
Frankreich	73 - 100
Grossbritannien	101 - 115
Italien	116 - 120
Nord- + Südamerika	121 - 219
Russland	220 - 231
Schweiz	232 - 418
Spanien	419 - 428

Wir beraten Sie gerne persönlich beim Aufbau Ihrer Sammlung

Neue Adresse: HIWEPA AG, Birseckstrasse 99, 4144 Arlesheim Tel.: +41 (0)61 702 21 41 -

Mobile: +41 (0)79 353 08 52 - E-Mail: info@hiwepa.ch

Besichtigung der Auktionslose gegen Voranmeldung 15.-30. Mai 2019

AFRIKA/VORDERASIEN

Los-Nr. 1
AFRIKA/VORDERASIEN - LOT: 54 STÜCK
 Sammlung afrikanische, türkische & israelische Wertpapiere, hauptsächlich Finanztitel.
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 2
ASSOUAN ET ASSIOUT - TRAVAUX D'IRRIGATION DU GOUVERNEMENT EGYPTIEN
 Mandat de Paiement £500, London 1900. Der weltberühmte alte Assuan Staudamm am oberen Nil in Ägypten wurde durch den Britischen Ingenieur Sir William Willcocks (1852-1932) und die führende Baugesellschaft John Aird & Co. errichtet. Der Bau dauerte von 1892 bis 1903. Gleichzeitig wurde das ca. 540 km flussabwärts gelegene Asyut-Stauwehr gebaut, um das durch die Assuan-Staumauer aufgestaute Nilwasser während der Niedrigwasserperiode in den Ibrahimiyya-Kanal einzuleiten. Die ägyptische Regierung bezahlte mit diesen "Mandat de Paiement" die Firma John Aird & Co. für die fortschreitenden Arbeiten. Gesamthaft wurden Mandate für 4.7 Million Pfund ausgegeben, zahlbar in 60 Serien zu 158 Mandaten, alle sechs Monate von 1903 bis 1933 bei der Bank of England in London. 1959 baute Ägypten mit der Hilfe der Sowjetunion, den zweiten, noch viel grösseren Assuan Damm, sieben Kilometer weiter Nil aufwärts.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF



Los-Nr. 5

Los-Nr. 6
ASIEN - LOT: 15 STÜCK
 Chinesische [Hong Kong (3), Taiwan (6)] und Japanische Bankpapiere (6) (15 Stück)
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF



Los-Nr. 7
CHEMIN DE FER LUNG-TSING-U-HAI
 Obligation £20. Bruxelles, 1. Januar 1913. Die Eisenbahnlinie bekannt unter dem Kürzel Lung-hai ist eine der verkehrsreichsten chinesischen Eisenbahn. Zwischen 1905-1909 wurden die Städte Kaifeng und Luoyang miteinander verbunden. Ab 1916 wurde die Strecke bis nach Haizhou gebaut und ab 1923 bis nach Henan. Sie ist heute eine der wichtigsten Verbindungen zwischen Ostasien und Europa.
 Schatzpreis CHF: 350/500
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 8



Los-Nr. 3
KING SOLOMON BANK
 Debenture 1 LP, Jerusalem [1932]. Die Bank musste während der Bankenkrise 1940 liquidiert werden.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 4
OTTOMAN COMPANY LIMITED
 Aktie £20 Sterling. 1. Juli 1865. Grosse Abbildung mit Kamel, Handelsgüter, Palme u.a. Grosses Blindprägesiegel mit Wappen.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: UNC

ASIEN

Los-Nr. 5
4 1/2% GOLD LOAN 1898, CHINESE IMPERIAL GOVERNMENT (LOT 10 STÜCK)
 Bond / Obligation £100, C, hellbraun, Deutsche Tranche, Berlin 1896. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht ausgegebenes Reserveexemplar, gelocht, mit grossem rotem Stempel, die meisten ohne Coupons. Ausserst selten. (10)
 Schatzpreis CHF: 1'000/1'500
 Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF

Los-Nr. 8
CHEMIN DE FER LUNG-TSING-U-HAI - LOT: 10 STÜCK
 8% Bon 500 Francs, 1925 (1x), 1. September 1920 (2x), 1. Juli 1921 (3x) und 10. Juni 1923 (4x). Geschichte siehe Los-Nr. 7.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 9
CHEMIN DE FER LUNG-TSING-U-HAI, BON DU TRÉSOR 8%, GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE CHINOISE 1920.
 Bon Francs 500, 1920, Bruxelles. Mit Kupons 23-64.
 Schatzpreis CHF: 60/80
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF

Los-Nr. 10
CHEMINS DE FER ET DE TRAMWAYS EN CHINE SA
 Aktie 250 Francs. Bruxelles, 14. Oktober 1920.
 Schatzpreis CHF: 70/100
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF

Los-Nr. 11
CHEMINS DE FER GARANTIS DES COLONIES FRANÇAISES
 Aktie 500 Francs. Paris, 26. Oktober 1921. Dekorative Umrandung mit Städteansichten, Buddha, Tiger, Elefant u.a.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: EF



Los-Nr. 12
CHINESE GOVERNMENT - LOT: 5 STÜCK
 5% Reorganisationsanleihe Gold Bond 409 Mark. 21. Mai 1913. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank.
 Schatzpreis CHF: 600/700
 Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF



Los-Nr. 13
CHINESE GOVERNMENT
 5% Reorganisation Gold Bond 2045 Mark oder £100 oder 2525 Francs. 21. Mai 1913. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 14
CHINESE GOVERNMENT
 5% Reorganisations-Staatsanleihe in Gold. Russische Tranche, 189.40 Rubel (Francs 505), 1913, St. Petersburg. Ausgegeben durch die Russisch-Asiatische Bank. Braun, schwarz. Oben mit Merkur, auf beiden Seiten Landschaftsansichten. Belgischer Steuerstempel. Mit Kupons 53-94. Diese Anleihen konnten in den 20er Jahren in andere Bonds umgetauscht werden.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 16



Los-Nr. 17
CHINESE IMPERIAL GOVERNMENT - LOT: 3 STÜCK
 4.5% Goldbond £25 (2x) und £50. Berlin, 1. März 1898. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank. Starke Gebrauchsspuren.
 Schatzpreis CHF: 300/400
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: F



Los-Nr. 15
CHINESE IMPERIAL GOVERNMENT
 5% Gold Loan 1896 £50, B, braun, Deutsche Tranche, Berlin 1896. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht-ausgegebenes Reserveexemplar, gelocht, mit grossem rotem Stempel, ohne Coupons. Ausserst selten.
 Schatzpreis CHF: 1'500/2'500
 Ausruf CHF: 1'000 Erhaltung: EF

Los-Nr. 16
CHINESE IMPERIAL GOVERNMENT
 5% Gold Loan 1896 £100, C, grün, Deutsche Tranche, Berlin 1896. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht ausgegebenes Reserveexemplar, gelocht, mit grossem rotem Stempel, ohne Coupons. Ausserst selten.
 Schatzpreis CHF: 2'000/3'000
 Ausruf CHF: 1'500 Erhaltung: EF

Los-Nr. 18
COMPAGNIE FINANCIÈRE BELGO-CHINOISE LOT: 8 STÜCK
 Action de Capital \$50 Chinois, Bruxelles 1926. Mit sehr dekorativem Rahmen. Belgische Steuerstempel.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 19
CONSOLIDATED MINES
 Zertifikat 95'000 Shares. 12. November 1946. Gegründet im Jahre 1934, betrieb die Gesellschaft Kupferminen auf der philippinischen Insel Marinduque. Gefördert wurde Kupfer, Gold, Eisen und Mangan.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 20
DEUTSCH-ASIATISCHE BANK (2 STÜCK)
 Aktie 1000 Shanghai-Taels, Shanghai 1900. Aktie der Gründeremission. Mit roten Stempeln der Kapitalherabsetzung auf 600 Shanghai-Taels von 1928 und der Kapitalumwandlung auf 840 Yuan. Starke Gebrauchsspuren und Einrisse mit Reparaturband stabilisiert. Die Deutsch-Asiatische Bank war eine deutsche Handelsbank mit Hauptsitz in Shanghai im Kaiserreich China. Sie unterhielt Filialen in China (Tientsin, Tsingtau, Hankow, Hongkong, Tsinanfu, Peking, Kanton), Japan (Yokohama, Kobe), Indien (Kalkutta) und Singapur.



1889 wurde sie auf Veranlassung des Deutschen Auswärtigen Amts mit einem Grundkapital von 5 Millionen Shanghai-Taels gegründet. Das Gründungskonsortium bestand aus dreizehn Gross- und Privatbanken. Die Bank sollte einerseits dem Handel zwischen Deutschland und Ostasien dienen, andererseits aber auch in das chinesische Eisenbahngeschäft einsteigen und in Dampfschiffe investieren. Ihren Hauptaktivitäten wurde jedoch die Ausgabe der chinesischen Staatsanleihen. 1906 erhielt sie auch die Konzession für die Ausgabe eigener Banknoten. Heute Teil der **Deutschen Bank**.
 Schatzpreis CHF: 500/1'000
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF



Los-Nr. 21
HIMALAYA ASSURANCE COMPANY
 Zertifikat 25 Shares. Calcutta, 17. Oktober 1928. Kleinere Randeinrisse mit Fehlstellen. Klebestellen auf der Rückseite.
 Schatzpreis CHF: 650/900
 Ausruf CHF: 500 Erhaltung: VF

Los-Nr. 22
HONG KONG TELEPHONE COMPANY LTD
 400 Shares \$1 each, Hong Kong 1987. Die Geschichte der Hong Kong Telephone Company geht auf das Jahr 1906 zurück. 1925 kaufte die Gesellschaft John Pender's China and Japan Telephone and Electric Company. Im Jahr 2000 wurde sie Teil der PCCW.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

Los-Nr. 23
IMPERIAL CHINESE GOVERNMENT (LOT 4 STÜCK)
 5% Hukuang Railways Sinking Fund Gold Loan 1911 £100, rot 1911. 1 Stück ausgegeben von der Banque de l'Indo-Chine; 1 Stück durch Deutsch-Asiatische Bank; 1 Stück J.P. Morgan, New York und 1 Stück Hong-Kong and Shanghai Banking, London. Gebrauchsspuren, rechter Rand knapp geschnitten.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Besuchen Sie unsere neue Internet-Plattform unter www.hiwepa.ch



Los-Nr. 24
NATIONAL BANK OF NEPAL
 Government Bond 1'000 Rupees. 1960er Jahre.
 Blankett. Abbildung zweier Träger auf wackliger
 Brücke vor Mount Everest im Himalaya.
 Schatzpreis CHF: 500/800
 Ausruf CHF: 450 Erhaltung: UNC



von der gegenüberliegenden Seite der Antarktik
 entgegen. Im Januar 1958 trafen sich die zwei
 Teams am Südpol.
 Schatzpreis CHF: 400/600
 Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF



Los-Nr. 29
YAMAKA BANK
 Aktie von 1892. Japan.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

DEUTSCHLAND



Los-Nr. 30
ACTIEN-ZUCKER-FABRIK RETHEN A.D. LEINE - LOT: 3 STÜCK
 Aktie 300 Mark. Rethen a.d. Leine, 1. Juli 1877,
 7. Juli 1881 und 1. Juli 1885. Gegründet im
 Jahre 1876 zur Produktion von Rohzucker. Ab
 1923 erfolgte die Verarbeitung von Rüben zum
 fertigen Zucker. Seit 1943 Tochtergesellschaft der
 Südzucker AG. Sie firmiert heute unter Hannover-
 sche Zucker AG. Alle Titel weisen an der unteren
 rechten Ecke eine Schnittentwertung auf.
 Schatzpreis CHF: 250/350
 Ausruf CHF: 180 Erhaltung: VF

Los-Nr. 31
ALLGEMEINE ELEKTRICITÄTS-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK
 Aktie 100 DM. Berlin-Grunewald, im Juli 1952 und
 Aktie 1'000 DM. Berlin-Grunewald, im November
 1954. Beide Stücke Blanketts.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 70 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 32
ALLGEMEINE ELEKTRICITÄTS-GESELLSCHAFT AEG-TELEFUNKEN
 Zertifikat 2'000 Aktien zu je 50 DM. Berlin und
 Frankfurt, im April 1972. Blankett.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 33
BAYER. LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN - LOT: 9 STÜCK
 8-20% Obligation 50'000 Mark, 1. Juli 1923 (2x),
 17. Juli 1923 (1x), 500'000 Mark, 17. Juli 1923
 (1x), 100'000 Mark, 6. August 1923 (3x) und 1
 Mio. Mark, 18. September 1923 (2x). Alle Titel in
 Top-Erhaltung und sehr dekorativ gestaltet.
 Schatzpreis CHF: 300/400
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 34

Los-Nr. 25
OTTOMANISCHES KAISERREICH - LOT: 2 STÜCK
 Prämienobligation 400 Franken. Konstantinopel,
 5. Januar 1870.
 Schatzpreis CHF: 250/300
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 26
SHANGHAI YUYUAN MARKET LTD
 1 Aktie zu 100 Yuan, Shanghai 1988, Specimen.
 Die Gesellschaft betrieb seit den 80er Jahren in
 Shanghai ein Einkaufszentrum. 1988 wurden die
 Aktien an der Börse von Shanghai gelistet.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 27
SÜDASIEN - LOT: 41 STÜCK
 Sammlung südasiatische (Indien, Indonesien,
 Indochina, Pakistan, Burma etc.) und austr-
 alische Wertpapiere, hauptsächlich Finanztitel.
 Schatzpreis CHF: 200/400
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 28
TRANS-ANTLANTIC EXPEDITION 1956-58 – ROSS SEA COMMITTEE
 1 Share NZ-£1. Im Zentrum die Karte der Ant-
 arktik mit der geplanten Route der Expedition,
 rechts ein Forscher mit seinen Schlittenhunden
 und Flugzeug und links Pinguine mit einem Schiff
 im Hintergrund. Unten die Vignette von **Sir Ed-
 mund Hillary** (1919-2008) links seine Druckun-
 terschrift als "Conqueror of Everest and Leader
 of the New Zealand Party to the Antarctic, so-
 wie rechts die Druckunterschrift des neuseelän-
 dischen Politikers **Charles M. Bowden** (1886-
 1972) als Chairman of the Ross Sea Committee.
 Edmund Hillary war 1953, zusammen mit Tenzing
 Norgay, die Erstbesteigung des Mount Everest
 gelungen. Das Ross Sea Committee war das von
 Edmund Hillary geführte neuseeländische Team,
 welches an der von den Ländern UK, Neusee-
 land, Australien und Südafrika durchgeführten
 "Commonwealth Trans-Antarctic Expedition" von
 1955 bis 1958 teilnahm. Diese wissenschaftliche
 Expedition hatte die Durchquerung der Antarktis
 zum Ziel und wurde vom britischen Entdecker
 Vivian Fuchs (1908-1999) geleitet. Das neuseelän-
 dische Team mit Hillary an der Spitze kam Fuchs

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

Los-Nr. 34

BENZ & CIE. RHEINISCHE GASMOTOREN-FABRIK AG

Teil-Schuldverschreibung 1'000 Mark. Mannheim, 1. April 1909. Karl Benz hatte 1883 die Benz & Cie. gegründet. Diese Anleihe aus der Zeit, als Benz noch Konkurrent von Daimler war, ist sehr selten. 1926 Fusion mit der Daimler-Motoren-Gesellschaft zur "Daimler-Benz AG". Faksimile-Unterschrift von F. Nallinger, der nach der Fusion mit Daimler eine bedeutende Rolle spielte.
 Schatzpreis CHF: 2'500/3'000
 Ausruf CHF: 2'000 Erhaltung: VF



Das Unternehmen betrieb auf der Elbe und ihren Nebenflüssen Schlepp- und Güterschiffahrt. Die Betriebsmittel waren von 1913 bis 1922 an die Deutsch-Österreichische, später Neue Deutsch-Böhmische Elbe-Schiffahrt AG, verpachtet. Seit 1923 ist der Betrieb wieder unter eigener Regie. Börsennotiert im Freiverkehr Hamburg. Dekorativ umrandet mit Dampfer im Unterdruck. Starke Gebrauchsspuren.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: F

Los-Nr. 38

GARDENA HOLDING AG

1 Vorzugsaktie ohne Stimmrecht zu DM 5, Ulm 1996. Dekorative Titel des bekannten Herstellers von Gartenartikel.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF



Los-Nr. 41

Los-Nr. 35

BROWN BOVERI & CIE. AG MANNHEIM

Interims-Schein 100 Aktien von je 1'000 Mark. Mannheim, 20.06.1900. Grün. Blankett.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 180 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 43

RAVENSBERGER SPINNEREI

Gründeraktie 200 Thaler p.C., Bielefeld 1856. Mit Fabrikgebäude und floralem Rahmen. Auf 200 RM umgestempelt und Bezugsrecht 1923 ausgeübt. Originalunterschrift **Hermann Delius** (1819-1894). Leichte Risse im Falz. Diese Gesellschaft wurde 1854 gegründet. Sie war bis ins 20. Jahrhundert eine der grössten Flachspinnereien Europas war. 1994 in Ravensberger Bau Beteiligungen AG geändert. Ohne übliche Lochentwertung. Die Fabrikgebäude stehen noch heute und beherbergen verschiedene öffentlich Institutionen.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 39

GEMEINNÜTZIGER BAUVEREIN NEUSS

Aktie 200 Mark. Neuss, 16. August 1900. Die Gesellschaft wurde 1891 gegründet. Zweck war die Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Nicht im Barov.
 Schatzpreis CHF: 250/300
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 40

GERNRODE-HARZGERODER EISENBAHN-GESELLSCHAFT

Aktie Litt. A 1'000 Mark. Ballenstedt, 1. Oktober 1887. Unentwerteter Titel. Die Gesellschaft betrieb die Strecke Gernrode-Alexisbad-Stiege-Eisfelder Talmühle. Heute unter der Betriebsführung der Harzer Schmalspurbahnen GmbH, eine der Touristen-Attraktionen im Harz. Sie war an der Magdeburger Börse notiert.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF

Los-Nr. 41

GEWERKSCHAFT DEUTSCHE NICKEL-GESELLSCHAFT

Kuxschein. Köln am Rhein, 28. Juni 1900. Blankett. Grossformatiger Titel. Die Auflage betrug 1'000 Stück.
 Schatzpreis CHF: 300/400
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 42

PORSCHE AG

Vorzugsaktie 50 Deutsche Mark. Stuttgart, im April 1984.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 44

Los-Nr. 36

BUTZBACH-LICHER EISENBAHN-AKTIEN-GESELLSCHAFT ZU BUTZBACH IN HESSEN

4% Schuldverschreibung 1'000 Mark. Butzbach, 1. April 1904. Hessische Kleinbahn, deren Grundstrecke (Butzbach-Griedel-Münzenberg-Lich) am 28.3.1904 eröffnet wurde. Der Ausbau sämtlicher Strecken wurde 1911/2 vollendet. Originalunterschrift des Altbürgermeisters Bernhard Küchel.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 37

"ELBE" DAMPFSCHIFFFAHRTS-AKTIEN-GESELLSCHAFT IN HAMBURG

Namenaktie 500 Mark. Hamburg, 1. März 1899. Dieses Gründerstück hat eine Auflage von 1'200.

Los-Nr. 44
RHEINISCHE HYPOTHEKEN-BANK - LOT: 7 STÜCK

10% Obligationen 10'000 (4x), 50'000 (1x) und 500'000 (2x) Mark. Mannheim, 1. Juni 1923. Unentwertete Stücke. Die Bank wurde im Jahre 1871 gegründet und arbeitete lange Zeit mit der Pfälzischen Hypothekbank zusammen. 1935 Fusion mit der Berliner Hypothekbank. Siehe Abbildung auf Seite 7.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 45
HERRINGER UHRENFABRIK EDMUND HÜRMANN AG

Aktie 1'000 Mark. Serie V. Berlin, 11.12.1922. Gegründet im Jahre 1917. Bereits 1925 in Liquidation. Gebrauchsspuren. Unentwerteter Titel.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 46
VEREINIGTE THÜRINGISCHE SALINEN VORMALS GLENCK'SCHE SALINEN AG

Aktie 500 Mark, Heinrichshall 1880. Das Unternehmen geht ins Jahr 1822 zurück, als der Hof- und Bergrat Glenck (1779-1845) die Konzession erhielt, im Herzogtum Weimar nach Salz zu bohren. Mit der zu der damaligen Zeit weltweit tiefsten Bohrung von 337m wurde er fündig. 1829 schreibt Glenck an Goethe, dass er in Storternheim den mittleren Muschelkalk durchbohrt und im Salz fündig geworden ist. 1880 wird das Unternehmen in eine AG umgewandelt. Sie betrieb die Salinen Heinrichshall bei Gera bis 1918. Die Aktie ist mit **H. Glenck** unterschrieben. Glenck war übrigens auch ein Pionier in der Salzproduktion in der Schweiz. Hier entdeckte er 1836 bei Birsfelden eine Steinsalzlagstätte und gründete die bis heute bekannte **Saline Schweizerhalle**. Die Villa von Glenck steht immer noch auf dem Industrieareal.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: VF



Los-Nr. 47

Los-Nr. 47
VOLKSBADE-ANSTALT NEUSS

Aktie 250 Mark. Neuss, 1. November 1893. Gründung 1893 zum Bau und Betrieb einer Badeanstalt. Die Stadt Neuss kaufte nach und nach die Aktien auf und besass in den 1940er Jahren bereits 75% des Kapitals. 1955 Eröffnung des neuen Heilbades mit medizinischen Bädern, elektrischen Lichtbädern (heute würde man wohl Solarium dazu sagen), Unterwassermassagen, Sauna, römisch-irischem Bad und Dampfbad. 1959 Übertragung des Vermögens auf die Stadt Neuss, die AG erlosch. Nicht in Barov.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: VF

Los-Nr. 48
WESTFÄLISCHE HYPOTHEKENBANK AG

6 % Pfandbrief 200 DM, Dortmund 1996. Blankett. Die Borussia Dortmund Schmuckaktie. Mit dem Bild der der Mannschaft 5. Deutschen Meisters 1995/1996 unten und auf dem vollständigen Kuponbogen.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

EUROPA



Los-Nr. 49
ACIERIES RÉUNIES DE BURBACH-EICH-DUDELANGE (ARBED) - LOT: 2 STÜCK

Anteil ohne Nennwert. Dudelange, 1. März 1912. Luxemburgischer Stahlkonzern, hervorgegangen im Jahre 1911 aus einer Fusion mehrerer Unternehmen. 2002 erfolgte die Fusion zur heute noch bestehenden Arcelor. Ein Exemplar mit starken und verklebten Randeinrissen.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 50
BELGIEN - LOT: 47 STÜCK

Sammlung Belgische Wertpapiere, hauptsächlich Banken.

Schatzpreis CHF: 100/200
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 51
BULGARIEN - LOT: 35 STÜCK

Sammlung Bulgarische Wertpapiere, hauptsächlich Banken.

Schatzpreis CHF: 200/400
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

**Katalog Schweiz neu unter
www.hiwepa.ch verfügbar**



Los-Nr. 52
CARL KUHN & CO AG ERSTE ÖSTERREICHISCHE SCHREIBFEDERN- UND FEDERHALTER-FABRIK

Zertifikat 100 Aktien zu je 200 Kronen. Wien, 7. Mai 1923. Dekorative Umrandung mit den bekannten Schreibfedern.

Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 53
CIE INTERNACIONALE DES WAGONS-LITS ET DES GRANDS EXPRESS EUROPÉENS SA

Prioritätsaktie 100 Francs. Bruxelles, 15. Mai 1925. Dekorativ gestaltet mit Abbildung des berühmten Firmenemblems sowie Salonwagen. Betreiberin der bekannten "Orient-Express"-Linie.

Schatzpreis CHF: 180/250
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 54
CIE ROYALE GRAND-DUCALE DES CHEMINS DE FER PRINCE HENRI

Aktie 250 Francs. Luxembourg, 10. November 1873. Die Gründung erfolgte im Jahre 1869. Bereits 1877 wurden der Gesellschaft sämtliche Konzessionen entzogen.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 70 Erhaltung: EF



Los-Nr. 55
DIVERSE PAPIERE AUS ALLER WELT - LOT: 92 TITEL

Meist Europa u.a. Gran Metropolitano de Barcelona - Colonia Güell von 1920 - Central South African Lands & Mines von 1903 - Travaux Public SA von 1880.

Schatzpreis CHF: 700/900
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

Los-Nr. 56
ERLACHER TEXTILINDUSTRIE AG
 Aktie 400 Kronen. Wien, 6. Dezember 1923.
 Schatzpreis CHF: 50/80
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 57
EUROPA - LOT: 87 STÜCK
 Sammlung Europäische Wertpapiere, hauptsächlich Finanztitel.
 Schatzpreis CHF: 400/600
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 58
FINANZBETRÜGEREIEN - LOT: 13 STÜCK
 Sammlung Finanzbetrügereien.
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF



Los-Nr. 59
FREIE THEATER AG
 Aktie 1'000 Lev. Sofia, September 1818. Die Freie Theater AG wurde im Jahre 1918 gegründet. Sie besass ein eigenes Theatergebäude in Sofia. Die Eröffnung des Betriebs wurde im Dezember 1918 mit der Vorführung der Operette "Czardas Queen" gefeiert. Im Jahre 1923 zerstörte ein Feuer das Nationaltheater in Sofia, weswegen auch die "Sofia National Opera" ihre Vorstellungen in das Freie Theater verlegte. Die deutsche Minderheit in Bulgarien hielt hier in den 1930/40er Jahre ihre kulturellen Veranstaltungen ab. Auch das jüdische Volkstheater gastierte in den 1930er Jahren im Freien Theater.
 Schatzpreis CHF: 150/250
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 60
GRAZ-KÖFLACHER EISENBAHN- UND BERGBAU-GESELLSCHAFT
 Aktie 200 Gulden. Wien, 1. Jänner 1859. Ge-gründet im Jahre 1855 durch die Voitsberg-Köflach-Lankowitz Gewerkschaft. Die Gesellschaft besass die Eisenbahnstrecken Graz-Köflach, Lieboch-Wies sowie weitere 23 kleinere Industriebahnen.
 Schatzpreis CHF: 650/700
 Ausruf CHF: 500 Erhaltung: VF

Los-Nr. 61
GRIECHENLAND - LOT: 14 STÜCK
 Sammlung Griechische Wertpapiere, hauptsächlich Banken.
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 62
HEINEKEN N.V. - LOT: 3 STÜCK
 Zertifikate 4 und 40 Aktien zu je 25 Gulden sowie Bond 10'000 Gulden. Die niederländische Brauerei wurde 1864 von Gerhard Adriaan Heineken gegründet. Sie ist die zweitgrösste Brauerei der Welt.
 Schatzpreis CHF: 100/120
 Ausruf CHF: 30 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 63
LA HOWE MACHINE COMPANY
 Aktie 100 Francs. Bruxelles, 7. April 1889. Bekannter Fahrrad- und Nähmaschinenhersteller.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 64
POLEN/WESTPREUSSEN - LOT: 22 STÜCK
 Sammlung polnische / westpreussische Wertpapiere, hauptsächlich Banken.
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 65
ROHITSCHER LOCALBAHN
 Stamm-Aktie 100 Kronen, 1902. Zertifikatnummer 1! Mit Talon und Kupons 18 & 19. Die 1902 gegründete Hohitscher Lokalbahn wurde durch die Südbahn betrieben. Gebrauchsspuren.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF



Los-Nr. 66
ROHITSCHER LOCALBAHN (LOT 19 STÜCK)
 Identisch mit vorhergehendem Los (19).
 Schatzpreis CHF: 600/800
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF

Los-Nr. 67
RUMÄNIEN - LOT: 28 STÜCK
 Sammlung Rumänische Wertpapiere, hauptsächlich Banken.
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 68
SOCIÉTÉ ATHÉNIENNE D'AUTOMOBILES ATHENA
 Zertifikat 5 Aktien zu je 100 Drachmen. Athen, 1920.
 Schatzpreis CHF: 80/100
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF



Los-Nr. 69
STÉ HELLÉNIQUE D'ENTREPRISES MARI-TIMES SA
 Aktie 100 Drachmen. Le Pirée, 14. Juli 1916. Kleinere Randeinrisse mit Klebestellen.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 70
SUCHARD SA ROUMAINE POUR LA FABRI-CATION DU CHOCOLAT
 Zertifikat 5 Aktien zu je 500 Lei. Bukarest, 1924. Rumänische Tochtergesellschaft der Schweizer Gesellschaft.
 Schatzpreis CHF: 50/80
 Ausruf CHF: 30 Erhaltung: VF

Los-Nr. 71
TSCHECHOSLOWAKEI - LOT: 32 STÜCK
 Sammlung Tschechoslowakische Wertpapiere, hauptsächlich Banken.
 Schatzpreis CHF: 100/200
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 72
UNTERKRÄINER BAHNEN
 Stamm-Aktie 100 Gulden. Wien, 14. Mai 1892. Gründerstück.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: EF

FRANKREICH

Los-Nr. 73
ASSOCIATION DES COLLECTIONNEURS DE TITRES FINANCIERS
 Part, 2001. Der Sammlerklub "Association des Collectionneurs de Titres Financiers" (ACTIF) wurde 1997 als Nachfolger der "Association Française des Collectionneurs de Titres Anciens". Dieser übernahm dessen Tradition, jährlich ein Historisches Wertpapier für die Sammler herauszugeben.
 Schatzpreis CHF: 30/40
 Ausruf CHF: 20 Erhaltung: EF

Los-Nr. 74
ASSOCIATION FRANÇAISE DES COLLECTI-ONNEURS DE TITRES ANCIENS
 Part d'Adhérent von 1982. Die Auflage betrug 350 Stück. Geschichte siehe Los-Nr. 73.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 1 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 75
BRASSERIE DU VAL DE LOIRE SA
 Aktie 100 Francs. Orléans, 17. Januar 1937. Die Brauerei besteht noch heute.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 76
CHARBONNAGES DE LUCERNE (SUISSE)
 Obligation 100 Francs. Paris, 1. Juli 1878. Gesellschaft für die Ausbeutung von Braunkohlevorkommen im schweizerischen Mittelland. Sie nahm allerdings wegen der Bedeutungslosigkeit der Vorkommen den Betrieb nicht auf.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 45 Erhaltung: EF



Los-Nr. 77
CHOCOLAT TOBLER SA
 Tochtergesellschaft des weltbekannten gleichnamigen Schweizer Unternehmens.
 Schatzpreis CHF: 150/250
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 79
CIE DES AGENTS DE CHANGE DE LYON
 Bon F500, Lyon 1915. Im Rahmen oben das Wappen der Stadt Lyon und unten rechts und links die Wappen der Gesellschaften der Agents de Change von 1801 und 1803 mit dem Motto aus Virgils Aenais "qui dicta ferant et federa firmant" - "Sie folgen den Instruktionen und bestätigen die Verbindung". Die Organisation der Wechselbüros (agents de change) gehen auf das Jahr 1572 zurück. Sie wurden 1801 zu offiziellen Börsenorgane, die sich in den Städten zu Gesellschaften zusammenschlossen, welche den Börsenhandel betrieben. Diese schlossen sich 1988 zur Sté des bourses françaises SBF zusammen, welche in der Folge zur NYSE Euronext wurden.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF



Los-Nr. 81
CONTREXEVILLE SOURCE MONGEOT
 Aktie 100 Francs. Paris, 26. Juli 1897. Seltene Gründeraktie aus dem Gründungsjahr 1907.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 160 Erhaltung: EF

Los-Nr. 82
EURO DISNEYLAND S.C.A. - LOT: 4 STÜCK
 Zertifikate 1, 10 und 100 Aktien zu je 10 Francs. Euro Disney S.C.A. Zertifikat 1'000 Aktien zu je 5 Francs.
 Schatzpreis CHF: 300/350
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 78
CIE UNIVERSELLE DU CANAL MARITIME DE SUEZ

Part de Fondateur. Mit den Kupons 26-183. Mit der Faksimileunterschrift von **Prince Auguste d'Arenberg** als Président du Conseil d'Administration. Die Gründertitel hatten das Anrecht auf 10 Prozent des Reingewinnes der Gesellschaft. Die berühmte Suez Kanal Gesellschaft wurde 1858 durch **Ferdinand de Lesseps** (1805-94) gegründet. Ursprünglich waren die Aktien zu 53 Prozent in den Händen von französische Privatinvestoren. Den grössten Anteil mit 44 Prozent zeichnete das ägyptische Herrscherhaus einen grösseren Anteil. Nach zehn Jahren Bauzeit und gegen heftigen Widerstand durch die Britische Regierung gelang Lesseps und seiner Gesellschaft im Jahr 1869 den Kanal zu eröffnen. Dieser hatte sofort einen **dramatischen Einfluss auf den Welthandel**. Zusammen mit der sechs Monate früher erstellten amerikanischen Transkontinentaleisenbahn war es nun möglich, die Welt in kurzer Zeit zu umrunden. 1875 gelang es Grossbritannien unter der Führung von Benjamin Disraeli die Kontrolle über den Kanal zu erhalten. Dieser kaufte dem von Schulden geplagten ägyptischen Herrscher, Ismail Pasha, seinen Aktienanteil für 4 Million Pfund ab. Finanziert wurde die Transaktion durch die Rothschild Bank. In der Konvention von Konstantinopel von 1888 wurde der Kanal als neutrale Zone erklärt unter dem Schutz des Britischen Empire, das mittlerweile ganz Ägypten und Sudan erobert hatte. Die Gesellschaft betrieb den Kanal bis zur Verstaatlichung durch den ägyptischen Präsidenten Gamal Abdel Nasser im Jahr 1956. Diese führte zur Suezkrise zwischen Ägypten und Grossbritannien, Frankreich sowie Israel. 1962 leistete Ägypten die letzte Zahlung an die Compagnie Universelle du Canal Maritime de Suez und übernahm damit die volle Kontrolle über den Kanal. Die Gesellschaft existiert weiter unter dem Namen «Suez» bzw. seit 2015 unter dem Namen «Engie SA». Nie hatte eine Aktiengesellschaft einen grösseren Einfluss auf die Weltgeschichte. Ein wahrliches Top-Stück. Oben rechter Rand Papier leicht beschädigt.
 Schatzpreis CHF: 4'000/6'000
 Ausruf CHF: 3'000 Erhaltung: VF



Los-Nr. 80
COMPAGNIE GÉNÉRALE DE NAVIGATION AÉRIENNE

Part Bénéficiaire. Paris, 21. November 1908. Diese Gesellschaft war das erste Unternehmen mit dem die **Gebrüder Wright** Ihre Erfindung, das Flugzeug, kommerzielle nutzen wollten. 1903 erfanden und bauten die Gebrüder Orville und Wilbur Wright das erste erfolgreiche Flugzeug mit festen Tragflächen. Aber erst im Jahr 1906 begannen sie ihre Erfindung zu publizieren. Sie entschieden, ihr Konzept eines Flugzeuges an Investoren zu verkaufen. Während Orville mit dem US-Militär Verhandlungen aufnahm, konzentrierte sich **Wilbur auf den europäischen Markt**. 1908 reiste er nach Frankreich. Im Gepäck hatte er ein frisch gebautes Flugzeug Model A. Das Französische Publikum war von seinen offiziellen Demonstrationen in der Nähe der Stadt Le Mans begeistert und strömte zu Tausenden auf das Flugfeld. Die Gebrüder Wright wurden über Nacht weltberühmt. Auch der kommerzielle Erfolg der Erfindung schien sich einzustellen. Eine Gruppe von französischen Investoren um den bekannten Industriellen **Jean Lazare Weiller** (1858-1928) gründete diese Cie Générale de Navigation Aérienne mit einem Kapital von 800'000 Francs zur Konstruktion und Verkauf der Wright-Flugzeugen in Frankreich. Die Gebrüder Wright verkauften für 500'000 Francs ihre Rechte an diese Gesellschaft. Wilbur absolvierte mehrere "Langstreckenflüge". Die Cie Générale de Navigation Aérienne verkaufte bald fünf Flugzeuge an die französische Armee. Nun stellte sich heraus, dass die Flugapparate wohl perfekt flugtüchtig waren, aber die eingesetzten Motoren den Ansprüchen nicht genügen konnten. Da nun auch die Konkurrenz einsetzte und der technologische Fortschritt sehr schnell vorstättenging, verloren die Wright-Flugzeuge schnell ihren Vorsprung. Schon im Jahr 1910 stellte die Gesellschaft ihre Aktivitäten ein. Dekorativer Titel mit der Abbildung einer Wright-Model A in der Vignette.
 Schatzpreis CHF: 800/1'000
 Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF



Los-Nr. 82

Los-Nr. 83
EXPLOITATION DES MINES D'OR DE LA FRANCE

Part de Fondateur, Paris 1896. Schöner, goldfarbener Titel, in der Mitte oben und unten Maschinen für den Goldabbau. Unten zwei Putten als Umrahmung. Rechts und links Göttinnen der Mineure und Ingenieuren.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

**Katalog Schweiz neu unter
www.hiwepa.ch verfügbar**

Los-Nr. 84

FORCES MOTRICES DU HAUT-RHIN SA
Bon F100, Mulhouse 1934. Oben Siegel der Gesellschaft. Mit Druckunterschrift von René Koechlin als Président du Conseil d'Administration. 1902 unterbreitete der Ingenieur **René Koechlin** (1866-1951) den Regierungen Elsass-Lothringen und Baden erstmals ein Projekt zum Bau eines Wasserkraftwerkes (Usine de Kembs), eines Staudammes und eines Rhein-Seitenkanals, des Grand Canal d'Alsace, rund 6 Km von der Schweizer Grenze entfernt. 1910 gründete er in Mulhouse die "Sté des Forces Motrices du Haut-Rhin". 1927 wurden die für den Bau notwendigen franz. und schweiz. Konzessionen erteilt. 1932 konnte das Werk den Betrieb aufnehmen.
Schatzpreis CHF: 80/120
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF

Los-Nr. 85

FORD SA FRANÇAISE
Action F 100, Asnières 1929. Oben Kühlerhaube und im Zentrum als auch im Unterdruck das weltberühmte 1912 Ford-Logo. Printunterschrift von **Percival Perry** als Président. Ford Frankreich wurde 1916 durch den Engländer Percival Perry (1878-1956) gegründet. Bei Bordeaux und in Asnières-sur-Seine wurde das berühmte Ford T Model montiert. 1953 verschmolz Ford seine gesamten franz. Aktivitäten mit Simca.
Schatzpreis CHF: 100/120
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

Los-Nr. 86

FRANKREICH - LOT: 163 STÜCK
Sammlung französische Finanzwerte.
Schatzpreis CHF: 200/400
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 87

FRANZÖSISCHE RÉPUBLIQUE, PERIODE NAPOLEON
Schuldschein - Claude Joze schuldet Mme Bérard den Betrag von F200. 16 Brumaire Jahr Sieben [durchgestrichen] Acht resp. 7.11.1799. Mit 50cts Steuer-Trockenstempel der République françaises. Wasserzeichen.
Schatzpreis CHF: 80/120
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF



Los-Nr. 88

GOLF ET TENNIS-CLUB DE MARLY ET DE FOURQUEUX SA
Zertifikat 4 Aktien zu je 5'000 Francs. Fourqueux, 1. Januar 1933. Ausgestellt auf den Industriellen **René Sarazin-Levassor**. Es wurden nur 110 Aktien emittiert. René Sarazin-Levassor (1887-1948) war Mitbesitzer der berühmten Automobilfirma Panhard et Levassor. Kleinere Randeinrisse und Klebestellen.
Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 170 Erhaltung: VF

Los-Nr. 89

HANDELSSTATISTIKEN 17./18. JAHRHUNDERT - LOT: 17 STÜCK
Cie. Hollandaise avec des Indes Occidentales, Grande-Bretagne avec les Indes Orientales, Colonies Françaises de l'Amérique, L'Isle de Porto

Rico, Cie. des Indes Orientales de France, Grande-Bretagne avec les Colonies, Indes Orientale par la Cie de Holland ... und vieles mehr!
Schatzpreis CHF: 300/350
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF



Los-Nr. 90

JOSEPH-MICHEL MONTGOLFIER - BRIEF MIT ORIGINALUNTERSCHRIFT
Annonay, 13. Frimaire l'an 11 bzw. 4. Décembre 1802. Der Brief wurde von Joseph Michel Montgolfier mit dunkler Tinte geschrieben und von ihm in klarer Unterschrift als F.M. Montgolfier unterzeichnet. Der Papierindustrielle **Joseph Michel Montgolfier** (1740-1810) aus Annonay, Rhône-Alpes, gilt als Erfinder des Heissluftballons. Mit seinem jüngeren Bruder startete er am 1783 den ersten Heissluftballon-Flug. Dieser soll 10 Minuten gedauert und eine Höhe von über 1000 Meter erreicht haben.
Schatzpreis CHF: 600/800
Ausruf CHF: 400 Erhaltung: EF

Los-Nr. 91

L'UNION DES MUTUELLES SA DE GESTION & DE RÉASSURANCES
Akte 100 Francs. Paris, 26. Januar 1910. Sehr schönes Jugendstil-Papier.
Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 92

PONT-RAILWAY ANGLO-FRANÇAIS
Akte 100 Francs. Paris, 8. Dezember 1869. Geplant war der Bau einer Brücke über den Ärmelkanal.
Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 93

SOCIÉTÉ DE LA TOUR EIFFEL
Akte 10 Francs. 1968. Grosse Abbildung des Eiffelturms im Unterdruck. Geschichte siehe Los-Nr. 94.
Schatzpreis CHF: 150/250
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF

Los-Nr. 94

SOCIÉTÉ DE LA TOUR EIFFEL S.A.
Part Bénéficiaire, Paris 1939. **Das älteste und bekannte Stück** der Eiffelturm-Gesellschaft. Seit Jahren ein Einzelstück aus einer alten Sammlung. Der Eiffelturm, das Wahrzeichen Paris, wurde durch **Alexandre Gustave Eiffel** (1832-1923) anlässlich der Weltausstellung von 1889 auf dem Marsfeld errichtet. Zu seiner Zeit war er mit 300 m das höchste Bauwerk der Welt. Die Prinzipien des Eisenbaus mit genieteten Verbindungen übertrug er auf den aus drei Hauptteilen bestehenden Turm: Eine für die Zeit unerhörte technische Meisterleistung. Neben touristischen Zwecken diente der Turm auch als Observatorium zu wissenschaftlichen Experimenten sowie zu meteorologischen Beobachtungen. Die Baukosten von 6½ Mio. Francs wurden durch den Staat mit 1½ Mio. Francs unterstützt. Die restlichen 5 Mio. Francs trug eine AG, die je zu 50 Prozent Eiffel und den drei grossen französischen Banken gehörte.
Schatzpreis CHF: 800/1'000
Ausruf CHF: 600 Erhaltung: VF



Los-Nr. 94



Los-Nr. 95

STÉ DES IMMEUBLES DE FRANCE
Obligation 400 Francs. Paris, 20. Februar 1896. Der Titel wurde durch den weltbekanntesten, tschechischen Jugendstil-Künstler **Alfons Mucha** (1860-1939) entworfen.
Schatzpreis CHF: 150/250
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: VF

Los-Nr. 96

STÉ FRANCO-SUISSE DE CHEMIN DE FER ET DE TRAVAUX PUBLICS / ASTI-CHIVASSO
Certificat Provisoire d'une Obligation Fr. 500, Paris 1909.
Schatzpreis CHF: 60/80
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 97

STÉ PARISIENNE DE PRODUITS DE BEAUTÉ GANNA WALSKA SA
Action F100, Paris 1927. Mit Druckunterschrift von **Ganna Walska**. Seltenes Thema - **Frauen auf Historischen Wertpapieren**. Ganna Walska (1887-1984) war eine in Brest-Litowsk geborene, schillernde Opernsängerin. Berühmt war sie vor allem wegen ihrer aussergewöhnlichen Schönheit, sowie der Tatsache, dass sie sechsmal mit z.T. sehr wohlhabenden Männern verheiratet war. Im Alter von 17 Jahren brannte sie mit einem russischen Baron in die Schweiz durch. Laut „offizieller“ Version wurde die Ehe 1915 annulliert. Danach zog sie nach den USA, verkehrte bald in der amerikanischen High Society und gab 1918 ihr Debüt in einer Aufführung gemeinsam mit Enrico Caruso. Ihre Opernkariere inspirierte Orson Wells für einen Charakter in seinem Film "Citizen Kane". 1920 zog Walska nach Paris und gründete 1927 dieses Unternehmen um ihre Schönheitsprodukte an den Markt zu bringen. 1939 reiste sie mit dem letzten Schiff nach Kalifornien. Sie kaufte sich in der Nähe von Santa Barbara ein Grundstück, wo sie für die nächsten 43 Jahre an Ihrem "Lotusland botanical garden" arbeitete. 1943 publizierte Ganna Walska ihre Autobiographie unter dem Namen "Always Room At the Top". Siehe Abb. auf Seite 12.
Schatzpreis CHF: 300/400
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 97



Los-Nr. 98

THÉÂTRE-CONCERT DU MOULIN-ROUGE
Action de Priorité de F500, Paris 1904. Grönderaktie. Im Rand Abbildungen von fünf "Rote Mühlen". Schwarz, rosa. **Moulin-Rouge - das wohl berühmteste Nachtlokal der Welt.** Die im Jahr 1889 gegründete Rote Mühle im Pariser Stadtviertel Montmartre am Boulevard de Clichy wurde in der Belle Époque schnell zu einem Begriff. Die Röcke schwingender Cancan und Chahut Tänzerinnen verewigte Toulouse-Lautrec in Zeichnungen und auf Werbeplakaten. Das erfolgreiche Lokal wurde 1904 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.

Schatzpreis CHF: 400/600
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: VF



Los-Nr. 99

TRAMWAYS DE LOURDES - LOT 2 STÜCK
Aktien 100 Francs, Paris, 1. Juni 1899 (Grönderstück) und 8. Januar 1912. Dekorativ gestaltete Papiere mit drei herrlichen Ansichten von Lourdes. Die Gesellschaft betrieb die Straßenbahn des berühmten Wallfahrtsortes. Diese wurde ab 1930 auf Autobusbetrieb umgestellt.

Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 100

TRANSPORTS AUTOMOBILES DU CAUCASE
Aktie 250 Francs. Paris, 24. Februar 1910. Vignette mit den Streckenführungen der Automobilkurse zwischen dem Kaspischen- und Schwarzen Meer.

Schatzpreis CHF: 100/120
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

GROSSBRITANNIEN



Los-Nr. 101

BRITISH PETROLEUM COMPANY BP - LOT: 3 STÜCK

Zertifikat 20 Shares, 4.8.1959 - Zertifikat 1 Share, 15.12.1982 und US-Zertifikat 100 Shares, 21.4.1970. Die Gesellschaft wurde 1901 in England gegründet. Zweck war die Ausnutzung vom Schah von Persien gewährte 60jährige Konzession. BP ist heute einer der grössten Öligiganten der Welt.

Schatzpreis CHF: 300/350
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 102

CUNARD STEAM-SHIP COMPANY LTD

46 Shares Ordinary Stock £1 each, 1951. Ausgestellt auf **Sir Anthony Browne**, Britischer Diplomat und **Privatsekretär von Sir Winston Churchill**. Samuel Cunard nahm 1840 mit dem Dampfschiff Britannia den regelmässigen Transatlantik-Liniendienst auf. Bis Mitte des 19. Jahrhunderts beherrschte die Gesellschaft den Nordatlantik und eroberte mehrmals das Blaue Band. 1878 wurde dann die Cunard Steam-Ship Company in Liverpool gegründet. Erst die Erfindung des Flugzeuges leitete den langsamen Abstieg der Cunard von der Dominanz im Transatlantikgeschäft ein. 1971 wurde die Firma von der Trafalgar House PLC übernommen, dem Eigner der Queen Mary 2, Queen Elizabeth und Queen Victoria. **Sir Anthony Arthur Duncan Montague Browne** (1923-2013) war ein direkter Nachfolger James V von Schottland. Nach seiner Schulzeit in der Schweiz, war er Pilot für die RAF. Nach dem Krieg trat er ins Foreign Office ein und wurde 1952 Privatsekretär für Winston Churchill. Dies Funktion behielt er auch nach dem Rücktritt Churchills 1955. Es war auch Browne, der Churchills Totenschein unterzeichneten musste. 1995 schrieb er seine Memoiren.

Schatzpreis CHF: 400/600
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: VF

Los-Nr. 103

EAST INDIA & LONDON SHIPPING COMPANY LTD

1 Share Class B £10, 1861. Mit Vignette mit prächtigem Dampfschiff in stürmischer See. Grosses Trockensiegel. Die Gesellschaft wurde gegründet zur Übernahme von 6 Schiffen der European & American Steam Company.

Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: VF



Los-Nr. 103

Los-Nr. 104

GENERAL ELECTRIC COMPANY LTD.

250 Ordinary Stock £1 each, 19[53]. Das englische Industriekonglomerat G.E.C. geht auf den bayrischen Unternehmer Gustav Binswanger (1855-1910, später Gustav Byng) zurück, der 1880 in London eine Grosshandelsunternehmen für elektrische Güter gründete. Als 1889 sich sein Landsmann Hugo Hirst (1863-1943) ihm anschloss, gründeten die beiden zusammen die General Electric Company Ltd, das mit "Allem, was Elektrisch ist" handelte. Bald gründeten sie einen **Lampenhersteller, die Osram**, die später mit Marconi fusioniert. Aus der GEC wurde 1999 die **BAE Systems und Marconi plc**. Kleine Einsteiche und Rostflecken.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 105

JAGUAR PLC

Ordinary Share 25p each, 1985. Mit dem berühmten Logo. Traditionsreicher im Jahr 1922 gegründeter britischer Automobilproduzent.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 106

JOHN WALKER & SONS, LTD

Stock Transfer 400 Cumulative Preference Shares £1 each, 1941. Mit rotem 10 Shillings Steuerstempel. Johnnie Walker ist der **meistverkaufte Scotch Whisky** der Welt. Die Firma John Walker & Sons geht zurück auf den Gemischtwarenhändler und Whisky-Brenner John Walker aus Kilmarnock (40 km südöstlich von Glasgow). Als er 1857 starb, übernahmen seine Söhne die Geschäfte. Heute Teil des Getränkekonzerns Diageo.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 107

MANCHESTER UNITED

1 Ordinary Share, 2000. Unten rechts das Vereinswappen.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 108

NEWCASTLE UNITED PLC

1 Ordinary Share 5p, 2000. Mit Vereinswappen in der Mitte. Die Aktie ist ausgestellt auf Mr. **Franz Beckenbauer (!)**.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 109

NORTHERN MARITIME INSURANCE CO

Zertifikat 5 Shares zu je £5. 22.10.1907. Eine Gesellschaft gleichen Namens besteht noch heute. Vignette mit Schiff in Seenot und Rettungsboot.

Schatzpreis CHF: 150/250
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

HIWEP A Online bieten:
www.hiwepa.ch

Los-Nr. 110

PENINSULAR COMPANY

Share Certificate £1000, London 186[.], Blanke. Die Peninsular Steam Navigation Company wurde 1837 gegründet und bot zuerst Verbindungen von London nach Lissabon und Gibraltar an. 1840 erhielt von der britischen Admiralität den Zuschlag für die Postbeförderung nach Indien und 1845 nach Ostasien, 1852 wurden diese Dienste auch auf Australien und Neuseeland erweitert. Die Gesellschaft wurde innerhalb kurzer Zeit zur **führenden Reederei der Welt**. Sie wurde später zur Peninsular & Oriental Steam Navigation Company, Ltd. (P&O).

Früheste bekannte Aktie dieser wichtigen Schifffahrtslinie.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 111

RITZ HOTEL (LONDON) LIMITED

Certificate £60 Preferred Ordinary Stock. London, 11. February 1952. Eröffnet wurde das Hotel durch den Schweizer Hotelier **César Ritz** im Jahre 1906. Er führte es viele Jahre lang persönlich. Das Hotel besteht noch heute.

Schatzpreis CHF: 150/180
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF

Los-Nr. 112

TCHENGELEK PROPRIETARY COMPANY

Obligation £10. 31. Juli 1911. Die in der Ölindustrie Russlands tätige Gesellschaft wurde 1908 gegründet und im Jahre 1922 nach der Revolution aufgelöst.

Schatzpreis CHF: 70/100
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF

Los-Nr. 113

TOTTENHAM HOTSPUR PLC

1 Ordinary Share 5p, 1998. Oben rechts das Vereinswappen mit der Inschrift "Audere est Facere". Im Unterdruck der junge Hahn von 1901 als Klub Emblem.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 114

VICTORIA GRAMOPHONES LIMITED

Zertifikat 1'000 Shares. 28. Februar 1929.

Schatzpreis CHF: 80/100



Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF

Los-Nr. 115

WHITE STAR LINE LIMITED

200 Preference Shares £1 each, 1935. Link die Flagge der Gesellschaft, der rote Wimpel mit Enden und dem fünfzackigen Stern. Die Aktie ist garantiert durch die Royal Mail Steam Packet Company. 1869 gründete Thomas Ismay die Oceanic Steam Navigation Company. Er liess seine Schiffe unter dem gekauften Namen "White Star Line" laufen. Die Gesellschaft konzentrierte sich vor allem auf den Atlantikverkehr zwischen Liverpool und New York. Ihre Schiffe holten viele Male das berühmte Blaue Band. Diese hatten alle das Markenzeichen eines ockerfarbenen Schorn-

steines und eines Names, der mit -ic endete. 1901 wurde die Gesellschaft durch J.P. Morgan's "International Mercantile Marine Company" übernommen. **1912 kollidierte das legendäre Flaggschiff der White Star Line, die "Titanic" auf ihrer Jungfernfahrt mit einem Eisberg und sank.** 1915 wurde die Gesellschaft an die "Royal Mail Steam Packet Company" verkauft, 1934 fusionierte sie mit ihrem grössten Konkurrenten, der "Cunard Line" (siehe Los 102), zur "Cunard-White Star Ltd".

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

ITALIEN

Los-Nr. 116

ARMI AUTOMATICHE SCOTTI

5 Azioni al Portatore. Brescia 1939. Mit einer 20mm-Flugabwehrkanone im Unterdruck. Das Unternehmen produzierte für die italienische Armee eine 20mm-Flugabwehrkanone, welche sich im Konzept stark an die berühmte **20mm-Kanone der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon** anlehnte.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF



Los-Nr. 117

BANCO AMBROSIANO

Certificato 25 Azioni nominative L 1000 cadauna. Milano 1973. Mit Vignette des Heiligen Ambros und im Unterdruck das Bankgebäude am Largo Bortolo Belotti in Milano. Die berühmte Banco Ambrosiano wurde 1896 in Mailand gegründet. Ihren Namen erhielt sie nach dem Heiligen Ambros, dem Erzbischof der Stadt im 4. Jahrhundert. Die Bank erlebte in ihrer Geschichte einige Skandale. 1982 ging sie in Konkurs. Besonders berüchtigt ist ihr Vorsitzender, **Roberto Calvi** (1920-1982), und seine Mitgliedschaft in Licio Gelli's Loge Propaganda Due (P2). Die Vatikan Bank war der grösste Aktionär der Banco Ambrosiano. Das Gerüchte, dass der **Tod Johannes Paul I** im Jahr 1978 mit dem Ambrosiano Skandals in Verbindung stand, gab später die Vorlage für den Hollywood Film **"The Godfather Part III"**. Im Jahr 1982 wurde in den Büchern der Bank ein Loch von mehr als einer Milliarde Franken entdeckt. Calvi floh in einer Nacht und Nebel Aktion unter einem falschen Pass. Bald darauf wurde er erhängt unter der "Blackfriars Bridge" in London aufgefunden.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 118

DUCATI MOTOR HOLDING SPA

Certificate 1 ADS Lit 1'000, New York 2000. Die Vignette stellt den erfolgreichen Rennfahrer Carl Fogarty mit seiner Ducati 996 dar. Dieses Motorrad wurde zwischen 1999 und 2002 produziert. Das Unternehmen wurde 1926 von Antonio Cavalieri Ducati als Hersteller von Elektronikartikel gegründet. 1944 begann Ducati die erfolgreiche Produktion von Motorrädern. Seit 2012 ist das Unternehmen im Besitz von Audi AG.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF



Los-Nr. 119

ETERNIT SA

100 Azioni L1000. Genova 1953. Mit vier Stempel, zwei Kapitalveränderungen und drei Bankbestätigungen. Die Eternit Spa ist ein dunkles Kapitel in der Geschichte der **Schweizer Industriellen-Familie Schmidheiny**. Seit 1920 ist die Familie Schmidheiny im Asbest Geschäft tätig. Sie kontrollierte bald Eternit Werke in mehreren Ländern. 1952 kaufte Schmidheiny zusammen mit belgischen und französischen Partnern von der Familie Mazza die italienische Eternit. In der Zwischenzeit fand man heraus, dass Eternit Lungenkrebs auslösen kann. In den 1970er Jahren wurde Schmidheiny Mehrheitsaktionär der Eternit Spa. Diese ging 1986 in Konkurs. 2011 verurteilte ein Turiner Gericht Stephan Schmidheiny zusammen mit dem belgischen Baron Jean-Louis de Cartier de Marchienne erstinstanzlich wegen vorsätzlicher Tötung in über 2800 Fällen und der Verursachung eines Umwelt-Desasters zu 18 Jahre Gefängnis. Im November 2014 jedoch endete der Rekurs wieder mit einem Freispruch.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF



Los-Nr. 120

FIAT-SAN GIORGIO SA

Zertifikat 25 Aktien zu je 100 Lire. Torino, 28. März 1917. Im Jahr 1905 wurde in Muggiano, la Spezia, die Schiffswerft "Fiat Muggiano" gegründet. In Zusammenarbeit mit den FIAT Werkstätten in Turin begann sie den Bau von Motorbooten. Diese führte jedoch nicht zum erwarteten finanziellen Erfolg. So muss 1907 die Werft durch das Unternehmen San Giorgio refinanziert werden. Sie wurde "zur Fiat-S.Giorgio". 1907 wurde das erste Unterseeboot, die "Foca", gebaut. Im Ersten Weltkrieg baute die Werft 15 Unterseeboot vom

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

Typ "Medusa" für die italienische Marine und 7 für ausländische Marinen. 1918 beteiligte sich die Familie Perrone, Besitzer von Ansaldo, am Unternehmen. Diese wurde zur erfolgreichen "Ansaldo-S.Giorgio". 1984 wurde die Werft von "Fincantieri Cantieri Navali Italiani S.pA" übernommen.

Schatzpreis CHF: 1'200/ 1'500
Ausruf CHF: 700 Erhaltung: EF

Nord- + Südamerika



Los-Nr. 122
ALABAMA & CHATTANOOGA RAIL ROAD COMPANY

Second Mortgage Sinking Fund Bond \$1'000. 4. January 1869. Die Bahn verband Chattanooga in Tennessee mit Meridian in Mississippi. Ihr Eigentümer der Staat Alabama, der sie an die Mobile & Ohio Railroad verpachtete. Bereits 1871 konnte die Bahn die Zinsen der 1869 aufgenommenen Anleihe nicht mehr zahlen. Nach einer Reorganisation wurde sie von der Alabama Great Southern übernommen. Kleinere Randeinrisse und Fehlstellen.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 123
ALLEGHENY AND KINZUA RAILROAD

First Mortgage Gold Bond \$1'000. 1. February 1889. Die Bahn betrieb ein Streckennetz von insgesamt 43 Meilen und wurde nach 8 Jahren mangels Rentabilität aufgegeben. Auflage gemäss Text nur 500 Stück. Hochformatig mit herrlicher Eisenbahnvignette.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF

Los-Nr. 124
AMERICAN AIRPORTS CORPORATION

Zertifikat 100 Shares. 16. September 1929. Ausgestellt auf den Gründer Stedman Shumway Hanks. Der Pionier im Flughafenbau Stedman Shumway Hanks (1889-1979) gegründet 1928 diese Gesellschaft zum Bau von Flughäfen. 1936 erhielt Hanks ein Patent auf sogenannte "Flight Strips", einem neuen Konzept für rund 60 Meter breite und rund 500 Meter lange Landeflächen meist in der Nähe von Autobahnen, welche auf Beschluss des Kongresses in den ganzen USA gebaut wurden.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 70 Erhaltung: EF



Los-Nr. 124



Los-Nr. 121
SOCIETÀ ANONIMA ITALIANA GAUMONT

Zertifikat 10 Aktien zu je 25 Lire. Roma, 12. März 1910. #548. Dekoratives Papier. Vorne ein Projektor, der einen Wildwestfilm auf den oberen Rahmen der Aktie wirft. 1895 gründete der französische **Filmpionier Léon Gaumont** das Unternehmen Société L. Gaumont et Cie., um fotografische Apparate zu bauen und zu vertreiben. Gaumont erfand 1902 das Chronophon, eine Apparatur, mit der die Bilder eines Films mit dem Ton eines Plattenspielers synchronisiert werden konnten.

So wurden ab 1908 kurze Sprech- und Opernfilme produziert. Das Unternehmen wurde zum grössten Konkurrenten von Pathé. Es ist das **älteste heute noch tätige Filmproduktionsunternehmen** der Welt.

Schatzpreis CHF:
Ausruf CHF: 1'600

2'000/2'500
Erhaltung: VF

Los-Nr. 125
AMERICAN EXPRESS COMPANY

Certificate 4 Shares. New York, 28. August 1857. Originalsignatur von **William G. Fargo** und **John Butterfield**. Seine 1. Expressfahrt unternahm Henry Wells im Jahre 1841. 3 Nächte und 2 Tage reiste er mit Taschen voller Gold, Silber, Bargeld und Wertgegenständen von Albany nach Buffalo. Dort nahm sein Auftraggeber die Sendung in Empfang. Der offenkundige Bedarf für Kurierdienste in einem Land mit noch völlig unterentwickelter Infrastruktur ermutigte Henry Wells 1850 gemeinsam mit William G. Fargo und anderen Investoren, die AMEXCO zu gründen. So wurde aus dem Ein-Mann-Unternehmen der heute weltweit tätige Finanzkonzern.

Schatzpreis CHF: 1'200/1'800
Ausruf CHF: 900 Erhaltung: VF



Los-Nr. 126
AMERICAN EXPRESS COMPANY

Certificate 2 Shares. New York, 27. September 1865. Originalsignatur von **William G. Fargo** und **Henry Wells**. Geschichte siehe Los-Nr. 125.

Schatzpreis CHF: 750/850
Ausruf CHF: 550 Erhaltung: VF

Los-Nr. 127
AMOCO INTERNATIONAL FINANCE CORP
5½ Convertible Bond \$50 Million, Delaware 1969. Specimen. Grosse Vignette mit allegorischen Öltransporteur mit Messstab. Bei der Gründung war die **American Oil Company** noch Teil des Standard Oil Trusts, der 1911 durch den Supreme Court zerschlagen wurde. Als eigenständiges Unternehmen war Amoco ursprünglich im mittleren Westen der USA tätig, wo es einen Marktanteil von 88 % beim Verkauf von Benzin und Petroleum erreichte. In den nächsten Jahrzehnten wurde zu einem der grössten Ölkonzerne weltweit. Bekannt wurde der Name Amoco in Europa durch die Havarie des **Tankers Amoco Cadiz** vor der bretonischen Küste 1978. Im Jahr 1998 gab Amoco



die Fusion mit British Petroleum (siehe Los-Nr. 101) bekannt, die zu diesem Zeitpunkt größte Fusion zweier Industrieunternehmen. **Globalzertifikat aus dem American Banknote Archiv** und damit wahrscheinlich ein Einzelstück.

Schatzpreis CHF: 400/600
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF

Los-Nr. 128
APPALACHIAN POWER COMPANY

12 7/8% First Mortgage Bond \$42'497'000. 1. August 1989. Hoher Nennwert. Der tägliche Zinsertrag betrug rund \$15'000!

Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 129
APPLE COMPUTER INC.

Zertifikat 1 Share. 8. Januar 2001.
Schatzpreis CHF: 350/450
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: EF



Los-Nr. 130
AUGUSTINE AUTOMATIC ROTARY ENGINE COMPANY
 Certificate 3 Shares. City of Buffalo, 29. November 1921. sowie Schreiben vom 2.12.1921. Originalunterschrift des Gründers **Ben. F. Augustine**. Die Unternehmung verwertete die Vielzahl der Patente des Gründers im Bereich Auto- und Gasmotoren.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 134
BRITISH COLUMBIA BREWERIES LTD
 1 Share \$100, Montreal and Vancouver 19[13]. Herrlicher Stahlstich Fluss und Brauerei mit rauchenden Schornsteinen, auf der anderen Seite der Brücke grosses Hopfenfeld. Selten. Die Gesellschaft hielt vier Brauereien (Union Brewing, Vancouver Breweries, Canadian Breweries und Pilsner Brewing) in der Region von Vancouver.
 Schatzpreis CHF: 100/120
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF



Los-Nr. 138
CAMBRIA & CLEARFIELD RAILROAD
 Certificat 3'850 Shares. Philadelphia, 3. Januar 1893. Vignette mit der Flagge von Pennsylvania mit Adler und zwei Pferden und der Inschrift "Virtue Liberty and Independence – Tugend, Freiheit und Unabhängigkeit". Hohe Aktienzahl, dieses Zertifikat repräsentiert **14.8%** des Kapitals. Der Betrieb erfolgte durch die Pennsylvania RR.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: VF



Los-Nr. 131
BEAVER AND ISLAND RUN OIL COMPANY
 Zertifikat 5 Shares. 8. Februar 1866. Grosse Vignette mit zwei Bohrtürmen und mehreren Öl-Lagern. Ein sehr früher US-Ölwert. Das Kapital betrug nur \$105'000 eingeteilt in 1'050 Shares. Sogar der Termin der Aktionärsversammlung steht über der Vignette!
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 136
BURLINGTON AND MISSOURI RIVER RAILROAD CO IN NEBRASKA
 Certificate 100 Shares \$100 each, Boston 1872. Mit detailliert Vignette mit zwei Passagierzügen und blaue 25ct. Steuermarke. Ausgestellt auf **Horatio Hathaway** und rückseitig von ihm signiert. Links kleine Einrisse. Horatio Hathaway (1831-1898) gründete 1888 das Textilunternehmen Hathaway Manufacturing. Dieses fusionierte 1955 mit der Berkshire Fine Spinning Associates zur Berkshire Hathaway. Im Jahr 1965 übernahm **Warren Buffett** die Mehrheit der Gesellschaft.
 Schatzpreis CHF: 750/1000
 Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF

Los-Nr. 139
CAPE MAY & MILLVILLE RAIL ROAD CO
 Zertifikat 1 Share. 7. September 1865. #358. Cape May liegt auf der äußersten Südspitze der Delaware Bay und dem Atlantik und ist somit die südlichste Stadt von New Jersey. Die Stadt wurde im Jahre 1620 von dem holländischen Kapitän Cornelius Jacobsen Mey gegründet und ist damit eine der ältesten Siedlungen europäischer Siedler an der Ostküste der USA. Bereits seit dem 18. Jahrhundert machte sich Cape May unter wohlhabenden Bürgern von New York und Philadelphia einen Namen als attraktive Sommerfrische. Vor allem deswegen ist man in Cape May stolz auf das offizielle Motto *The Nation's Oldest Seashore Resort* (Der älteste Badeort der Nation).
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF

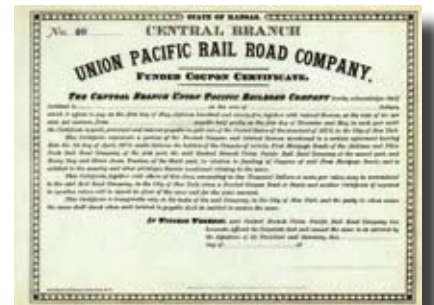


Los-Nr. 132
BELLEFONTE AND SNOW-SHOE RAIL ROAD CO
 Zertifikat 10 Shares. Bellefonte, 11. Januar 1873. Zwei Vignetten, früher Passagierzug und von Hund bewachter Tresor. Diese 1859 gegründete Gesellschaft wurde 1881 durch die Pennsylvania Railroad übernommen.
 Schatzpreis CHF: 130/170
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 137
CALIFORNIA STREET RAILROAD CO
 Certificate 25 Shares \$100, San Francisco 1884. Ausgestellt auf **A. Borel**, links die Signatur von Thomas W. Hinchman (Secretary), rechts von Charles Mayne, dem ersten Präsidenten der Gesellschaft. Der Titel wurden gedruckt bei Henry Smith Crocker, einem Bruder des "Big Four"-Charles Crocker. Der Unternehmer Leland Stanford gründete 1874 die California Street Cable Railroad Company zum Bau der Cable-Car-Strecke vom Stadtzentrum über den Nob Hill bis in den Stadtteil Western Extension. 1951 wurde sie von der San Francisco Municipal Railway, dem kommunalen Verkehrsbetrieb der Stadt, übernommen.
 Schatzpreis CHF: 300/500
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 140
CARBONDALE & SHAWNEETOWN RAILROAD - LOT: 2 STÜCK
 Zertifikat 360 Shares (=3.6% des Gesamtkapitals). 24. April 1880. Zertifikat 10 Shares. 30. Dezember 1871. Dieses Zertifikat ist der Rand sehr stark beschnitten. Fehlstelle im linken Rand.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF



Los-Nr. 141
CENTRAL BRANCH UNION PACIFIC RAIL ROAD COMPANY
 Funded Coupon Certificate, ca 1880er. The Central Branch Union Pacific Railroad wurde als Atchison and Pike's Peak Railroad 1859 gegründet. Sie baute eine Bahn von Atchison durch Kansas und Colorado, die den **zentralen Teil der Transkontinentalen Eisenbahn** bilden sollte. Als aber die Ingenieure der Union Pacific Eastern Division ihre Strecke viel weiter im Norden bauten, wurde die Strecke bloss eine Verzeigung ei-

gentlichen Transkontinentalen Strecke der Union Pacific. 1880 wurde die Bahn durch Jay Gould und die **Union Pacific** übernommen. Selten.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 142

CERVECERIA ORIZABA SA

Bono de Obligacion 100 Pesos Oro, Mexico 1920. Sehr anschaulicher Titel mit vielen detaillierten Abbildungen: Das Wappen von Orizaba, die Wasserquelle, der Schneebedeckte Vulkan Pico de Orizaba, ein Bauer mit seinem Pflug, ein Fanfare blasender Engel, die Brauereianlagen, eine Flasche des produzierten Bieres und das Konterfei von König Alfons XIII von Spanien, welcher der Brauerei sein Siegel verliehen hat. Mit Steuer-marke. Sehr selten.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 143

CHAMBERSBURG & BEDFORD TURNPIKE ROAD COMPANY

Zertifikat \$5. 20. September 1819. Kleinformatiger Titel mit Vignette. Alte Turnpike-Gesellschaft in Pennsylvania. Gegründet im Jahre 1815.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 70 Erhaltung: VF

Los-Nr. 144

CHRISTMAS WONDER MINING COMPANY

Zertifikat div. Shares. 1900er Jahre. Blankett mit Originalunterschriften. Vignette mit Weihnachtsmann. Die Gesellschaft förderte Silber und Gold. Story liegt bei.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 70 Erhaltung: EF



Los-Nr. 145

DEATH VALLEY RAILROAD COMPANY

Share Certificate \$100, California 19[.]. Blankett. Mit goldenem Siegel. **Sehr selten.** Die Bahn wurde 1914 für den Transport von Borax gegründet. Sie führte 32 km von Death Valley Junction zum Borax-Bergwerk im berühmten Death Valley. Nach der Einstellung des Bergbaus 1927 erfolgte bis 1931 die touristische Nutzung. Die Region ist für ihre grosse Hitze berüchtigt.

Schatzpreis CHF: 400/600
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF

Los-Nr. 146

DUESENBERG AUTOMOBILE & MOTORS

Certificat 1 Share. Indianapolis, 3. September 1922. Fred Duesenberg wurde am 6.12.1876 in Lippe geboren. 1913 gründeten Fred und sein Bruder August (Augie) die Firma "Duesenberg Motor Co." in St. Paul/Minnesota. Zweck war die Produktion von Schiffsmotoren und der Zusammenbau von Rennwagen. Das erste bekannte Duesenberg Auto wurde das Modell "J", welches am 1.12.1928 in einer Zeitungsannonce vorgestellt wurde. 1937 ging das Zeitalter der Duesenberg-Autos zu Ende; insgesamt wurden nur 650 Autos gebaut. Jedes war ein Meisterwerk.

Schatzpreis CHF: 500/750
Ausruf CHF: 400 Erhaltung: VF



Los-Nr. 147

EAST OIL CREEK PETROLEUM COMPANY

Certificate 1 Share \$500 each, Brooklyn 186[5]. Mitte Vignette mit drei Fördertürme, Arbeiter mit Ölfässern und Fasslager am Fluss und Transportschiff. Auflage nur 120 Stück. Auf der Rückseite rechts oben Papier angeklebt. Oben im Titel brauner Fleck. Frühe Aktie eines US-Ölförders.

Schatzpreis CHF: 150/250
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 148

EDISON PRIMARY BATTERIES, INC

Certificate Common Stock \$100, New Jersey 19[.]. Blankett. Uns ist nur dieses Stück bekannt. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts entwickelte der berühmte Erfinder **Thomas A. Edison eine nicht wiederaufladbare Batterie** auf Zink- und Kupferoxid-Basis. Sie war ein riesiger Holzkasten, kostete \$25 und konnte einen Ventilator bis zu 150 Stunden antreiben. Danach mussten die Metalle und Chemikalien ersetzt werden.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 149

EMMITSBURG RAIL ROAD COMPANY

First Mortgage Bond \$500. Emmitsburg (Maryland), 01.01.1874. Von diesem Nennwert wurden lediglich **150** Stück begeben. Unentwertet. Die Gründung erfolgte im Jahre 1868. Die Streckenlänge betrug 7 Meilen und verband die Ortschaften Emmitsburg mit der Station Rocky Ridge.

Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 150

FORD MOTOR COMPANY

10 Aktien zu \$100, Ford City 1929. Mit prächtige Stahlstichvignette mit detaillierter Ansicht des Ford-Werkes Windsor, Ontario, darüber das



Ford Logo aus dem Jahr 1903. Roter Ungültigkeitsstempel aus dem Jahr 1929. Das Unternehmen wurde 1904 zum Bau und Verkauf von Ford-Automobilen in Kanada und dem britischen Commonwealth gegründet. Das Modell C, das **erste in Kanada gefertigte Automobil**, verließ Ende September 1904 die Montagebänder. Ford Motor Company war in 1970er Jahren das grösste Unternehmen Kanadas. Sehr selten.

Schatzpreis CHF: 400/600
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF



Los-Nr. 151

GALVESTON HOUSTON AND HENDERSON RAIL ROAD COMPANY

Bond £100 Sterling. Ausgegeben 1. Dezember 1853. Rückzahlbar am 1. Dezember 1873. Gegründet wurde die Gesellschaft im Jahre 1848. Die Streckeneröffnung von Galveston nach Houston erfolgte 1854.

Schatzpreis CHF: 400/450
Ausruf CHF: 350 Erhaltung: VF



Los-Nr. 152

GALVESTON HOUSTON AND HENDERSON RAIL ROAD COMPANY

Land Bond \$200. 1. Juni 1855.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 153

Los-Nr. 153
GALVESTON HOUSTON AND HENDERSON RAIL ROAD COMPANY
 Bond \$100 oder 250 Gulden. 8. Oktober 1857. Siehe Abbildung auf Seite 17.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 154
GALVESTON HOUSTON AND HENDERSON RAIL ROAD COMPANY
 Bond \$100 oder £20 Sterling. 8. Oktober 1857. Ausführung wie vorhergehendes Los.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 155
GALVESTON HOUSTON AND HENDERSON RAIL ROAD COMPANY - LOT: 2 STÜCK
 Land Bond \$100 und \$200. 1. Juni 1855. Ausführungen wie Los-Nr. 152.
 Schatzpreis CHF: 450/550
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: VF

Los-Nr. 156
GEARY STREET RAILWAY SAN FRANCISCO
 Bond \$1'000. San Francisco, 1. Juli 1910. Hochformatig mit grosser Abbildung einer Strassenszene.
 Schatzpreis CHF: 100/130
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 157
GRAND JUNCTION RAIL ROAD AND DEPOT COMPANY
 Bond \$1'000. 1. November 1853. Prächtiger Bond. Die Vignette zeigt den Hafen von Boston.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 158
GULF & SHIP ISLAND RAILROAD CO
 Certificate 1000 Shares \$100 each, 1905. Zug von links nach rechts. Ausgestellt auf **Joseph T. Jones** und von ihm im Original als Präsident unterzeichnet. Selten. Diese Eisenbahngesellschaft wurde 1887 im Staat Mississippi gegründet um die riesigen Kieferbestände der Region kommerziell zu nutzen. 1901 hatte das Unternehmen finanzielle Probleme und wurde vom Ölmagnaten Joseph T. Jones (1842-1916) übernommen, der Gulfport gründete und es zum weltweit der grösste Hafen für Holzprodukte ausbaute. Ab 1925 wurde die Gesellschaft von

der Illinois Central Railroad übernommen. Jones begann im Jahr 1865 mit der Ölprospektion im Westen von Pennsylvania. Mit seiner Bradford Oil Co besass er bis zu 584 Ölquellen und -pipelines. 1877 legte er sein Pipelinegeschäft mit der Standard Oil zusammen. Zu Beginn der 1880er Jahre galt Jones grösster Ölproduzent der USA.
 Schatzpreis CHF: 150/250
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 159
GULF, COLORADO & SANTA FE RAILWAY COMPANY
 Share certificate 10 Shares \$100 each, Galveston, Texas, 18[906]. Mit einfahrendem Zug rechts nach links mit wartenden Passagieren. Im Underdruck gross die Zahl 1879 - das Jahr der Eröffnung der Bahnstrecke. Zwei Triangle-Schnitt-Entwerfungen. Da die Zugstrecke von Galveston nach Houston wegen Gelbfieberausbrüchen regelmässig unterbrochen war, entschied die Stadt Galveston im Jahr 1873 eine **eigene Bahnstrecke durch Texas nach Santa Fe** zu bauen. 1965 fusionierte sie mit anderen Gesellschaften zur berühmten Santa Fe Railroad.
 Schatzpreis CHF: 80/100
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF



Los-Nr. 160
HOMESTEAD URANIUM CORPORATION
 5000 Shares \$0.01, Salt Lake City 19[54]. Dekorative Aktie mit Schneebedeckten Berge, zwei Dampfzüge, Rinder an Fluss, Bauen auf den Feldern. Nachdem die Welt im II. WK die ungeheure Kraft von Uran erfahren hatte, setzte im Zuge des atomaren Wettrüstens im Kalten Krieg ab 1945/46 sowie der beginnenden zivilen Nutzung der Kernenergie ab 1954 ein intensiver Abbau von Uran ein. Die USA wurden für die Zeit zwischen 1953 bis 1980 zum **grössten Uran-Produzenten**. Historische Wertpapiere von Uran-Produzenten sind sehr selten.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 161
HUMBOLDT FIRE INSURANCE COMPANY
 Zertifikat 5 Shares. 10. August 1858. Wunderschöne Vignette mit Porträt, Vulkan, Palmen u.a. Heute noch bestehende Versicherungsgesellschaft.
 Schatzpreis CHF: 180/250
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 162
INTEL
 Certificate 1 Common Stock \$.01 each, Delaware 2002. Mit Druckunterschrift von **Andrew Stephen Grove** (1936-2016) und **Paul S. Otellini** (*1950), dem fünften CEO der Gesellschaft und VR-Mitglied von Google. Intel 1968 von Gordon E. Moore und Robert Noyce gegründet. Das Unternehmen ist vor allem für PC-Mikroprozessoren bekannt, bei denen es weltweit einen Marktanteil von ungefähr 80 Prozent hält.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

Los-Nr. 163
INTERNATIONAL RAILWAY-TIE CO
 Share certificate \$10 each, New York 188[.]. Mit Abbildung einer Eisenbahnschwelle. Rahmen und Text in Gold. Die Gesellschaft stellte verbesserte Eisenbahnschwellensysteme her.
 Schatzpreis CHF: 60/80
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF



Los-Nr. 164
KENTUCKY FRIED CHICKEN
 Certificate more than 100 Shares \$1 each, Delaware 1969. Blankett. Abbildung des Gründers Harland Sanders. "**Colonel**" **Harland David Sanders** (1890-1980) arbeitete in vielen Jobs. Im Jahr 1930 arbeitete auf einer Tankstelle in Corbin, Kentucky. Mit seinen Hühnchen, die er hier nebenbei für die Kunden zubereitete, hatte er so grossen Erfolg, dass er dafür die Kentucky Fried Chicken (KFC) gründete. Er begann sein Rezept an andere Lokale zu verkaufen und erhielt pro verkauftem Hühnchen 5 Cent. 1986 wurde KFC für \$840 Mio. an PepsiCo verkauft. Mit 20'000 Restaurants gehört KFC zu den weltweit grössten Fast-Food-Ketten. Wie bei Coca-Cola ist das exakte Sanders-Rezept der elf Kräuter und Gewürze für die KFC-Produkte eines der bestgeschützten Geschäftsgeheimnisse. Sanders war bekannt durch seinen weissen Anzug mit schwarzer Fliege. Die stilisierte, schwarz-rote Grafik seines lachenden Gesichts ist bis heute das Handelszeichen von Kentucky Fried Chicken geblieben.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 165
KING DAVID MINING COMPANY
 Share certificate 42 Shares \$0.5 each, Utah 1936. Die King David Mining Company wurde 1908 gegründet und kontrollierte verschiedene Minenrecht am Grampian Hill in Utah.
 Schatzpreis CHF: 80/100
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 166
KNOXVILLE & OHIO RAILROAD CO
 Certificate 10 Shares \$100 each, Knoxville 18[901]. Mitte Passagierzug, links Minenarbeiten, rechts Passagierzug, Unten Landwirtschaft und Handel. Ausgestellt auf die Southern Railway Company.
 Schatzpreis CHF: 100/120
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF



Los-Nr. 167

KPMG CONSULTING

Common Stock \$0.01 each, Delaware. Blankett. Sehr selten. Die Geschichte der KPMG geht zurück bis ins Jahr 1870, als William Barclay Peat in London eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gründet. Im Jahr 1986 wird daraus KPMG. Im Jahr 2001 wird die KPMG Consulting, Inc. abgespalten. Sie heisst heute BearingPoint.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 168

KUBA - LOT: 5 STÜCK

Kubanische Bankpapiere.

Schatzpreis CHF: 100/200
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF



Los-Nr. 169

LACKAWANNA RAIL ROAD COMPANY

Bond \$500. 1. Januar 1855. Grössere Randeinrisse.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 170

LEHMAN BROTHERS HOLDINGS INC.

Certificat 1 Share. 8. Oktober 2008. Vor dem Konkursantrag im Jahre 2008 war sie die viertgrösste Investmentbank in den USA. Gegründet wurde die Gesellschaft im Jahre 1850 und existierte 158 Jahre lang. Es war die grösste Insolvenz in der Geschichte der USA und spielte bei der Entwicklung der Finanzkrise 2007/08 eine wichtige Rolle.

Schatzpreis CHF: 400/500
Ausruf CHF: 350 Erhaltung: EF

Online bieten unter
www.hiwepa.ch



Los-Nr. 171

LOUISVILLE AND NORTHERN RAILWAY AND LIGHTING COMPANY

Certificat 125 Shares. City of New Albany, 28. November 1906. Mit Originalunterschrift von **Samuel Insull** als President. Samuel Insull (1859-1938) war lange Jahre der persönliche Sekretär von Thomas A. Edison und Leiter der Edison-Holding. Ab 1897 engagierte sich im Bereich von Versorgungsunternehmen. Durch gegenseitige Beteiligungen brachte er mehr als 100 Stromversorgungsbetriebe unter seine Kontrolle. Insulls Einfluss erstreckte sich schließlich auf einen grossen Teil der Stromversorgung der Vereinigten Staaten. Während der Weltwirtschaftskrise zerbrach sein Imperium.

Schatzpreis CHF: 400/450
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: VF



Los-Nr. 172

LOUISVILLE, NEW ORLEANS & TEXAS RAILWAY

Zertifikat 162 Shares. 29. April 1891. Das Stück ist auf **Collis P. Huntington** (1821-1900), bekannter Eisenbahnmagnat, ausgestellt und von ihm auf der Rückseite im Original unterschrieben. Er sass im Direktorium dieser Bahn.

Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF



Los-Nr. 173

MARITIME CANAL COMPANY OF NICARAGUA

Certificat 2 Shares. New York, 10. Mai 1897. Während des Baues der Panama-Eisenbahn wurde unter Vanderbilt eine Atlantic and Pacific Ship Canal Company gegründet, die eine Personenbeförderung über die Landenge von Nicaragua einrichtete. 1858 wurde dieses Kanalprojekt aufgegeben. Als mit der baldigen Vollendung des Panamakanals gerechnet werden musste,

bildete sich eine neue Gesellschaft, die Maritime Canal Co of Nicaragua, die nach mannigfachen Weiterungen einen Vertrag mit Nicaragua und mit Costa-Rica abschloss und im Februar 1889 perfekt wurde. 1894 bewilligte der amerikanische Senat \$70 Mio. für dieses Projekt. Die technischen Schwierigkeiten wurden jedoch unterschätzt, so dass der Bau des Kanals nicht fertig erstellt wurde.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 174

MERCANTILE LIBRARY COMPANY

Zertifikat 1 Share zu \$10. Philadelphia, 27. Juli 1871. Steuermarke, große Vignette mit Abbildung des Handelsgebäudes.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: EF

Los-Nr. 175

MEXIKO - LOT: 13 STÜCK

Sammlung Mexikanische Wertpapiere, hauptsächlich Banken (13 Stück)

Schatzpreis CHF: 100/200
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 176

MICROSOFT

Zertifikat 1 Share. 29. Juni 2004. Mit Druckunterschrift **Steven A. Ballmer** als Chief Executive Officer. Die Microsoft Corporation ist weltweit der grösste Softwarehersteller. Das Unternehmen wurde 1975 von Bill Gates und Paul Allen gegründet. Als Nachfolger von Gates war Steve Ballmer von 2000 bis 2014 CEO.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 177

MICROSOFT

1 Share certificate, State of Washington [2008]. Mit Druckunterschrift **Steven A. Ballmer** als Chief Executive Officer. Geschichte siehe Los-Nr. 176.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF



Los-Nr. 178

MOBILE AND MONTGOMERY RAILROAD

Bond \$1000, City of Montgomery, Alabama, 1871. Unentwertet. Dekorativer, brauner, grossformatiger Titel. Mitte, Zug auf Brücke links nach rechts. Unten rechts, Lokomotive. Erste Hypothek auf Land und zweite Hypothek auf Eisenbahn etc. Kupons von 1873 bis 1892, fast vollständig ausser dem Ersten. Die Strecke wurde 1893 Teil der Louisville and Nashville Railroad. Am Rand Papier mit kleinen Einrissen.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 179

NATIONAL STORAGE COMPANY

100 Shares, New York 1867. In der Mitte die Stahlstich Vignette des Jupiters resp. Minerva, der Typhon mit Hilfe eines Adlers besiegt, der seine Blitze zum Gegner trägt. Links das rote Siegel und oben Wappen der Gesellschaft mit Pferdekopf.



Rechts das Feld mit der braunen 25ct. Steuermarke. Die National Storage Company war ein Fracht- und Ölterminal in Communipaw bei Jersey City gegenüberliegend von Manhattan und Brooklyn. Sie wurde im Jahr 1867 durch die Pennsylvania Railroad, mit John E. Thomson und Thomas A. Scott (1823-1883) an der Spitze, gegründet. Der Terminal war die Endstation im Transport des Öls aus den Ölfeldern Pennsylvanias nach New York. Später übernahm das **Standard Oil Imperiums unter John D. Rockefeller** (1839-1937) 99,9% des Aktienkapitals der National Storage. Die Gesellschaft wurde zum zentralen Instrument in der verdeckten Zusammenarbeit der Pennsylvania RR und der Standard Oil. Sie zementierte das Monopol der Standard Oil im Transport und der Lagerung von Öl.
 Schatzpreis CHF: 400/600
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF



der New York City Central Company, welche die Rechte für den Bau einer Untergrundbahn von New York City Hall am Broadway bis hinauf zum Harlem River hatte und 1871 schon erste Arbeiten an der Madison Avenue / 96th Street unternommen hatte. Aber auch diese zweite Gesellschaft kam nicht viel weiter mit dem Projekt. Die erste Untergrundline in New York wurde erst 1904 eröffnet.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 184

PAN AMERICAN AIRWAYS CORP.
 Certificate 100 Shares \$5 each, 1937. Ausgegeben auf **Laurance S. Rockefeller** und von ihm hinten im Original unterschrieben. Mit seltener Originalunterschrift von **Juan T. Trippe** als Präsident. Gelocht. Die Pan Am Airways wurde 1927 gegründet und wurde bald weltweit zur grössten Luftgesellschaft. Im Jahr 1991 musste sie Insolvenz anmelden und wurde von Delta Air Lines übernommen. **Laurence S. Rockefeller** (1910-2004) war den Enkel des legendären John D. Rockefeller. Mit seiner Erbschaft schuf er sich ein eigenes Industrieimperium und war massgeblich an der Eastern Air Lines und an McDonnell Aircraft beteiligt. Juan Terry Trippe (1899-1981) war der Gründer der Pan Am und bis 1968 ihr Geschäftsführer. Er gilt als **Erfinder der Economy Klasse** und war ein grosser Förderer der Düsenflugzeuge für die Zivilluftfahrt. Auf seinen Antrieb hin entwickelte Boeing den **Jumbo-Jet**. Ein wichtiges Papier zu Geschichte der Luftfahrt.
 Schatzpreis CHF: 750/1'000
 Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF



Los-Nr. 185

PAYNE MOTOR COMPANY
 5% Bond \$1'000. 1. Mai 1946. #7. Die Laufzeit dieser Anleihe sollte 10 Jahre betragen. Sie trägt die Originalunterschrift von **William Payne** (Sohn von Frank Payne). Die Familie Payne baute bereits zwischen 1907 und 1909 den Payne Modern, der bereits 1906 mit Luftkühlung, V-Anordnung der Zylinder und 4 Vorwärtsgängen ausgestattet war, keinerlei Hebel mehr ausserhalb der Karosserie aufwies und die Gangschaltung am Lenkrad hatte. Die Auflage betrug insgesamt nur **15 Stück**. Äusserst selten.
 Schatzpreis CHF: 350/550
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: EF

Los-Nr. 186

PENOBSCOT & KENNEBEC RAILROAD CO - LOT: 3 STÜCK
 Mortgage Bond \$100. 1. August 1855 und \$200 und \$400 ausgegeben am 1. September 1856. Für das Alter in sehr guter Erhaltung.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 187

PERUTIL SA - LOT: 8 STÜCK
 Zertifikat 1'000 Aktien. Panama, 29. Dezember 1959. Gründerstück - Zertifikate 1, 10, 100 und 1'000 Aktien. 28. März 1991 - Zertifikate 10, 100 und 1'000 Aktien. 28. Juni 1991. Blanketts mit Druckunterschriften. Die Aktien dieser Beteiligungsgesellschaft waren an der SWX kotiert. Dieses Offshore-Vehikel mit Sitz in Panama geht



Los-Nr. 180

NEW JERSEY JUNCTION RAILROAD CO
 4 % First Mortgage Bond \$1000, New York 1886. Blankett. Seltene 100-jährige Laufzeit. Vignette mit Hafenzene. Hinten und vorne auf dem Titel zwei herrliche Stahlstich-Vignetten mit Blick auf den Weehawken Terminal am Hudson River mit vielen Segel- und Dampfschiffen. Die Gesellschaft wurde 1886 gegründet zur **Erstellung von Anschluss- und Verbindungsgleisen** zwischen verschiedenen Bahngesellschaften, welche die Bahnhöfe von Jersey City, Hoboken und Weehawken anfuhrten. Die gesamten Anlagen wurden sofort für 100 Jahre an den Alleinaktionär New York Central and Hudson River RR verpachtet. 1952 wurde die Gesellschaft ganz von der New York Central übernommen. Der Bond war garantiert durch die New York Central and Hudson River Railroad Company. Die Hauptgläubiger waren J. **Pierpont Morgan** und Harris C. Fahnestock.
 Schatzpreis CHF: 400/600
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 182

NORTH AMERICAN AVIATION
 Zertifikat 6 Shares. 18. September 1931. Bedeutender Flugzeughersteller. Gegründet im Jahre 1928 und 1996 von Boeing übernommen.
 Schatzpreis CHF: 70/90
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF



Los-Nr. 183

OKLAHOMA OIL CORPORATION
 Zertifikat 600 Shares. 19. Mai 1928. #403. Ausgestellt auf Jean Paul Getty, der dieses Zertifikat als Präsident im Original unterschrieben hat. **J. Paul Getty** (1892-1976) war der Gründer der Getty Oil Co, die seit 1984 zu Texaco Inc. Zu seiner Zeit galt er als reichste Person der Welt. Neben seiner erfolgreichen unternehmerischen Tätigkeit war er auch Kunstmäzen. So gründete er 1953 in Malibu das J. Paul-Getty-Museum.
 Schatzpreis CHF: 2'000/2'500
 Ausruf CHF: 1'500 Erhaltung: VF



Los-Nr. 184



einen kometenhaften Aufstieg zum bis heute auflagenstärksten Männermagazin der Welt. Abbildung des vollständig nackten Playmates der Februar-1971-Ausgabe Willy Rey, die 1973 bei einem tragischen Autounfall ums Leben kam. Im Jahre 1990 wurde das Sujet geändert.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 190
PLAYBOY ENTERPRISES, INC.
 Common Stock 100 Shares \$1 each, 197er, olivgrün, Specimen. Mit Druckunterschrift **Hugh Hefner** als Chairman.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

auf eine Firma zurück, die 1959 mit Blick auf die Elektrifizierung Perus (Peru Utilities) ins Leben gerufen worden war. Ende der 1980er Jahre erwarb **Marc Rich** die Mehrheit dieser Firma und reichte sie wenige Jahre später an den Financier Ebner weiter. Mehr und mehr verkam Perutil zu einem Auffangbecken für flottierende Aktienpakete von Ebners Pharma- und Bank-Visionen.
 Schatzpreis CHF: 250/350
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 188
PIXAR
 Certificate Share, California ca. 1995. Mit Druckunterschrift von Steve Jobs als Chairman of the Board. Unten fünf Figuren aus dem damaligen Pixar Repertoire. Von links Woody, Tin Toy, Luxo – ist auch Firmenlog, Rots Dream und Buzz Lightyear. Nachdem Steve Jobs 1986 Apple verlassen hatte, kaufte er für \$ 5 Million dieses 1979 gegründete Unternehmen für High-End-Rechner für Computer Designs und formte es zu Pixar Animation Studios um, die sich auf 3D-Computergraphik und -Filme konzentriert. 1995 erschien mit Toy Story die erste Co-Produktion mit Disney und spielte \$360 Millionen ein. Fast gleichzeitig ging Pixar an die Börse. Steve Jobs wurde zum Milliardär. 2006 übernahm Walt Disney Pixar für \$ 7.4 Milliarden. **Die einzige uns bekannte Aktie mit Jobs Unterschrift.**
 Schatzpreis CHF: 600/800
 Ausruf CHF: 400 Erhaltung: EF



Los-Nr. 189
PLAYBOY ENTERPRISES INC.
 Zertifikat 1 Share. 1977. Zzgl. Dividendencheck über \$0.51. Mit Druckunterschrift des Gründers **Hugh Hefner** als Chairman. 1953 gründete Hugh Hefner seine Firma HMH Publishing Co. Anfang November 1953 ging der erste Playboy in die Kioske und startete innerhalb kurzer Zeit



Los-Nr. 191
PULLMAN'S PALACE CAR COMPANY
 Zertifikat 10 Shares. Chicago, 15. Mai 1869. Originalunterschrift von George Mortimer Pullman als Präsident. **George Mortimer Pullman** (1831-1897) gründete die Pullman Palace Car Company. Sie wurde innerhalb weniger Jahre die grösste Waggonbauirma der Welt. Bereits vier Jahre vor Inbetriebnahme der transkontinentalen Eisenbahn stellte Pullman Versuchsmodelle seiner Schlafwagen her. Die Union Pacific übernahm 1869 einige davon. Die Nachfrage durch Gäste war so gross, dass pro Zug bis drei dieser Waggons angekoppelt werden mussten, obwohl der Platz \$100 kostete, was einem durchschnittlichen Monatsgehalt entsprach. Braune Stempelmarke.
 Schatzpreis CHF: 450/550
 Ausruf CHF: 350 Erhaltung: VF

Los-Nr. 192
RALEIGH AND GASTON RAILROAD CO LOT 4 UNTERSCHIEDLICHE PAPIERE.
 a) Mitte Zug mit drei Personenwagen, links Washington auf Pferd, Capital stock 75'000, Cox S-60, Zertifikat 1 Aktie zu \$100, 1860; b) idem, Roter Stempel "Capital Stock increased", Cox S-61, Zertifikat 1 Aktie zu \$100; 1861; c) Iden, links Schmied, Capital Stock 1,500'000, Cox S-65; Zertifikat 50 Aktien zu \$100, 1865; d) Links Zug an Haltestelle, rechts Bild Mordecai, George Washington (1801-1871), Zertifikat 54 Aktien zu \$100, 1871. Diese Eisenbahn im Staate North Carolina wurde 1840 eröffnet und fusionierte 1800 mit der Seaboard Air Line Railroad. (4)
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 193
RINGLING BROS. - BARNUM & BAILEY COMBINED SHOWS INC
 Zertifikat 1 Share. 14. Juli 1969. #SF1116. Die Gründung erfolgte 1871 durch Showman Phineas Taylor Barnum. Der seit Jahren im Zirkusgeschäft tätige Charles Ringling, sein ursprünglicher Name war Gungeling, kaufte 1907 für die stattliche Summe von £410'000 die Barnum & Bailey's. Nach diesem Zusammenschluss konnte sich das Unternehmen zu Recht als **"der Welt grösster Zirkus"** bezeichnen.
 Schatzpreis CHF: 300/400
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 193

Los-Nr. 194
RMS TITANIC INC.
 Zertifikat 1 Share. 3. August 1999. Gegründet wurde die Gesellschaft im Jahre 1987. Ziel war die Bergung des gesunkenen Schiffes. Grosse Abbildung des bekannten Luxusliners im Unterdruck.
 Schatzpreis CHF: 50/80
 Ausruf CHF: 30 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 195
SALT LAKE & OGDEN RAILWAY CO
 Share Certificate, Utah circa 1897. Dekoratives Blankett mit zwei Vignetten. Links der Grosse Salzsee mit dem bekannten Mormonen Tempel im Hintergrund und rechts der Trolley Bus "Lagoon". Die Bahn wurde von **Simon Bamberger** (1846-1926) gegründet. Der deutsche Jude Bamberger war der erste Nicht-Mormone und der erste Politiker der Demokratischen Partei, der in Utah Gouverneur wurde. Mit Spekulation mit Silberminen wurde er zum Millionär. Danach baute er in Farmington, zwischen Salt Lake City und Ogden, den noch heute existierenden "Lagoon" Vergnügungspark. Um diesen Park zu erschliessen, baute er diese "Salt Lake and Ogden Railway".
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

Los-Nr. 196
ST. LOUIS BRIDGE COMPANY
 10 Second Preferred Stock, St. Louis / New York 18[87] Die St.Louis Bridge Company baute die "Eads Brücke", die erste grössere Brücke über den Mississippi River. Die Bogenbrücke wurde 1874 fertiggestellt. Ihre drei Segmentbögen haben die damals grösste Spannweite von je rund 160 Meter. Die Brücke wurde zum Wahrzeichen der Stadt. Gebaut wurde sie durch **James Buchanan Eads**. Dieser verwendete erstmals Stahl in den tragenden Teilen. Auch für den Bau der Widerlager und Pfeiler verwendete er die grössten und bis dahin tiefsten Überdruck-Senkkästen. Deren medizinische Auswirkungen war damals unbekannt. 15 Arbeiter starben an der Dekompressionskrankheit.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 197
STANDARD OIL COMPANY
 655'589-Anteile einer Aktie (von insgesamt 983'383). Kentucky 1922. Nach der Aufspaltung der Standard Oil Company 1911 übernahm die Standard Oil of Kentucky das Ölgeschäft in Kentucky, Georgia, Florida, Alabama und Mississippi. Sie wurde von **Chevron Oil** übernommen.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 198
STANDARD OIL COMPANY
 6½% Debenture Bond \$10'000, New Jersey 1975. Stahlvignette mit grossem Förderturm und symbolisierte Ölarbeiter. Mit rotem Stempel des Namenswechsels auf Exxon Oil. Die Standard Oil of New Jersey gilt als die direkter Nachfolgerin

der ursprünglichen Standard Oil Company. Sie war eine der "Sieben Schwestern", welche nach dem II WK bis in die 1970er Jahre den globalen Ölmarkt dominierten. Sie wurde 1972 zur Exxon Corporation, welche wiederum 1999 zusammen mit der Mobile zur **ExxonMobil** wurde.

Schatzpreis CHF: 60/100
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF



Los-Nr. 199
STATE OF ARKANSAS / ARKANSAS CENTRAL RAILWAY

7% Bond \$1000, Little Rock 1870. Prächtiger Bond. Mit Originalunterschrift des 10. Governor des Staates Arkansas, **Elisha Baxter** (1827-1899). In der Mitte grosse Vignette mit Passagierzug und auf den Seiten Mädchenköpfe. Unten Siegel Staat Arkansas mit Schiff, Pflug, Bienenstock und Stern, mit Inschrift "Regnant Populi" umrahmt mit zwei Adler und oben Liberty. Im Unterdruck die Zahl 1000. Papier im Falz brüchig.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 200
STATE OF RHODE ISLAND

Hypotheken-Darlehen von £7 für 3 Jahre durch den Staat an Timothy Hopkins Jr. (1751-1816), Scituate, Providence 24. August des 11 Jahrs der Unabhängigkeit der USA - 1786. Mit Originalunterschrift von **Timothy Hopkins**. Wegen der notorischen Geldknappheit in den amerikanischen Kolonien, führten viele dieser Kolonien im frühen 18. Jahrhundert staatlich organisierte Hypothekenbanken ein - die sogenannten "**Colonial Land Banks**". Rhode Island war auf diesem Gebiet besonders aktiv. Es gründete seine Land-Bank im Jahr 1715 und gab bis 1750 neun Ausgaben von Darlehen für einen Betrag von fast einer £½ Million. Diese Colonial Land Banks waren stark umstritten. Benjamin Franklin jedoch schlug sogar die Einführung einer "Continental Land Bank" vor. Unter Alexander Hamilton und der Einführung des Dollars im Jahr 1792 wurde diese Idee jedoch aufgegeben. Interessantes frühes Finanzpapier.

Schatzpreis CHF: 400/500
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF

Los-Nr. 201
STATE OF TENNESSEE

Bond \$1000, Nashville 1. July 1868 (Cr. 68A). Mitte Vignette mit Columbia und unten, grosser Adler. 58 Kupons von 1871 bis 1900. Kleine Bruchstellen im Falz.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 202
STEAM-BOAT HELEN

Share Certificate, Troy 183[.]. Blankett. Henry Burden (1791-1871) war ein vielseitiger Erfinder im Bereich der Eisenverarbeitung. So erfand er eine Hufschmid-Maschine, welche pro Minute 60 Hufeisen produzierte. Auch produzierte er Eisenplatten für den Bau von Kriegsschiffen. 1833 baute er in Troy am Hudson das Stahl-Dampfbboot "Helen". Dieses ging auf der ersten Fahrt wegen eines Navigationsfehler verloren. Die vorliegende Aktie finanzierte das Ersatzboot. Danach entwarf Pläne für den Bau eines Hochseegängigen Dampfschiffes. Samuel Cunard übernahm dann seine Ideen für den Bau seiner ersten Cunard-Schiffe (siehe aus Los-Nr. 102 und 115).

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 203
SUBMARINE BOAT CORPORATION

10 Aktie, New York 1929. Dekorative Stahlstich-Vignette mit U-Boot in voller Überwasserfahrt. Kleine Einstiche. **John Holland** (1841-1914) und **Lewis Nixon** (1861-1940) bauten 1897 mit der Holland VI das erste erfolgreiche U-Boot der USA. Als ihre Firma, die Holland Torpedo Boat Company, in finanziellen Engpass geriet, nützte **Isaac Rice** (1850-1915) diese Gelegenheit und übernahm die Firma. Er nannte diese ab 1899 Electric Boat Company. Es gelang ihm die Holland VI der US-Marine als erstes U-Boot zu verkaufen, welche es SS-1 Holland nannte. In der Folge baute die Gesellschaft für die Marine die erste U-Boot Flotte. 1914 wurde die Firma in Submarine Boat Corporation umbenannt. Im ersten Weltkrieg baute sie für die Navy 85 U-Boote und 722 U-Boot Jäger. Das Unternehmen ist **bis heute Hauptlieferant für die Navy** geblieben. Es firmiert seit 1952 unter dem Namen General Dynamics Electric Boat. Isaac Rice wurde 1850 im bayrischen Wachenheim geboren und wanderte mit sechs Jahren nach den USA aus. Als Anwalt war er in den Diensten verschiedenster Eisenbahnunternehmen und wurde so zum Konsolidierungsspezialist von vielen Patenten und Erfindungen und machte damit ein Riesenvermögen. Er war übrigens nicht nur ein guter Investor und Industrialist. Er war auch ein exzellenter Schachspieler. Das Rice Gambit trägt seinen Namen.

Schatzpreis CHF: 400/400
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF

Los-Nr. 204
SÜDAMERIKA - LOT: 31 STÜCK

Sammlung südamerikanische Wertpapiere (Brasilien, Argentinien, Chile und Peru), hauptsächlich Banken. Mit z.T. sehr interessanten Stücken.
Schatzpreis CHF: 200/400
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 205
SWISS STEAM LAUNDRY COMPANY

Zertifikat 10 Shares. 1. Mai 1892. Eine Schweizer Dampfwascherei in West Virginia. In Vignette Abbildung der Wascherei mit rauchendem Kamin.
Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 206
TAUNTON BRANCH RAIL ROAD CO
Zertifikat 5 Shares. 10. August 1840. Kleines Kapital von 1'500 Shares zu je \$100. Die noch heute existierende Linie war eine der ersten Eisenbahnen in Massachusetts. Sie wurde 1835 als Verzweigung der im gleichen Jahr eröffneten Boston and Providence Railroad gegründet und verbindet die Städte Mansfield und Taunton.
Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: EF

Los-Nr. 207
TOWN OF BERLIN
7% Bond \$500, Berlin 1867. Vignette mit Zug. Mann auf Trittbrett. Oben links die Liberty und rechts ein Bauernmädchen bei der Ernte. Rote Entwertungstriche. Vignette mit Zug, Mann auf Trittbrett. Mit der für Town-Bonds üblichen sehr kleinen Auflage. Die Bonds wurden von der Stadt Berlin, NY zur Fertigstellung der Lebanon Springs Rail Road ausgegeben. Gestaltung wie Los-Nr. 208.
Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 208
TOWN OF BERLIN COUNTY OF RENSSELAER - LOT: 2 STÜCK
7% Bond \$100 und \$500. 1. Juli 1867.
Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: VF



Los-Nr. 209
TRUMP TAJ MAHAL FUNDING INC
14% First Mortgage Bond, Series A, New Jersey 1990. Mit je doppelter Faksimile-Unterschrift von **Donald Trump** (*1946) als President und von seinem älteren Bruder Robert S. Trump (*1940) als Secretary. Donald Trump gelang es 1987, aus einer Konkursmasse für \$79 Million das gigantische Taj Mahal Projekt eines Casinos und Hotel in Atlantic City zu übernehmen. Mit diesen Hypothekenbonds gelang es ihm, \$675 Millionen

aufzunehmen und das Projekt im Jahr 1990 fertig zu stellen und zu eröffnen. Aber schon ein Jahr später ging seine Gesellschaft bankrott. Also Kompensation erhielten die Obligationäre 50 Prozent der neuen Gesellschaft. Trump hielt die anderen 50 Prozent - der Bankrott war offensichtlich ein guter Deal für ihn. 1996 kaufte seine Trump Hotels & Casino Resorts den Taj Mahal für \$890 Millionen. Heute als Hard Rock Hotel & Casino Atlantic City geführt. Lochungen.
 Schatzpreis CHF: 200/400
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 210
ULSTER COUNTY BANK
 Zertifikat 50 Shares. Kingston, 10. Oktober 1831. Frühes Bankpapier mit dekorativen Vignetten.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 211
UNION PACIFIC CORPORATION (3 STÜCK)
 1) 10 Shares Common Stock \$5 each, 1980. Mit berühmter Flagge des Unternehmens und Vignette prächtigem Stahlstich mit drei "Homo-Faber" Eisenbahn mit Rad, Chemiker und Ingenieur. 2) 2 7/8% Debenture Bond \$1000, 1946. Vignette mit zwei Engel um das UP-Logo. 3) Equipment Trust 8 1/4 % Bond \$1000, 1974. Die Union Pacific Railroad erhielt 1862 mit der Unterzeichnung des Pacific Railroad Act durch Abraham Lincoln die Konzession zum Bau einer Bahnstrecke nach Kalifornien. Sie erhielt dafür fast 50'000 km² Land und Staatsanleihen in Höhe von 27 Millionen US-Dollar. Am 10. Mai 1869 traf sich der Streckenbau der UP mit der aus Kalifornien vorangetriebenen Strecke der Central Pacific Railroad am heutigen "Golden Spike National Historic Site" am Großen Salzsee in Utah. Sie ist auch noch heute eine der beiden grossen Eisenbahnen in den USA. Sie konzentriert sich auf den Güterverkehr und hat ein Streckennetz von über 50'000 km.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 212
UNION RAIL ROAD TRANSFER & STOCK YARD
 Aktie \$50, Indiana ca. 1876. Blankett. Ungewöhnlich grosse Vignette der Schlachthanlage und des Eisenbahnzubringers. Mit grosser goldenem \$50 Unterdruck. In den 1860er Jahren begann der Transport von riesigen Mengen Schlachtviehs von den Prärien des Mittleren Westen nach den Städten im Osten. In Indianapolis wurde 1863 die weltweit grösste Schlachthanlage eröffnet.



Die 1873 gegründete Union Rail Road Transfer & Stock Yard Company war nicht nur eine klassische Frachteisengesellschaft, sondern betrieb diese riesige Schlachthanlage (Stock Yard = Viehhof), welche von 11 Eisenbahngesellschaft beliefert wurde. **Pro Jahr wurden bis zu 10 Million Tiere verarbeitet.** Die Anlage bestand bis ins Jahr 1969. Im Jahr 1905 löste Upton Sinclair mit seinem sozialkritischen Roman "The Jungle" über die Ausbeutung der Arbeiter und die hygienischen Missstände in diesen Schlachthöfen einen der ersten grossen Nahrungsmittel-Skandale aus, der zur Einführung Federal Meat Inspection Act von 1906 führte. Sogar **Henry Ford** soll seine Inspiration zur Fließbandfertigung in einem Stock Yard erhalten haben ... ausser, dass - wie Ford sagte - "die Teile nicht auseinandergenommen, sondern zusammengesetzt werden".

Schatzpreis CHF:
 Ausruf CHF: 600

1'000/1'200
 Erhaltung: EF

Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 214
UNITED STATES TREASURY SAVINGS BONDS DIVISION

Bestätigung der Zeichnung eines Bonds. 1949. Das Papier wurde durch den bekannten Comiczeichner Alfred Cappin "Al Capp" (1909-1979) entworfen.
 Schatzpreis CHF: 300/350
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 215
US-PAPIERE - LOT: 61 TITEL
 Meist Railroads u.a. Atlantic and Pacific Railroad Bond von 1887 - Kanawha & Michigan Railway Bond von 1890 - Brooklyn and Brighton Beach Railroad, Bond von 1896 - Oklahoma Central Railway, Bond von 1905 - Cleveland, St. Louis and Kansas City Railway, Bond von 1888 - Bowling Green Rail Road Company, Certificat 1 Share von 1885.
 Schatzpreis CHF: 500/600
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF

Los-Nr. 216
WALDORF-ASTORIA SEGAR COMPANY
 Certificat 100 Preferred-Shares. 27. November 1906. Ausgestellt auf **Sigmund Rothschild**. Zigarrenfirma der Waldorf-Astoria Hotels in New York. Die Fumoirs sowie der umfangreiche kuba-

Los-Nr. 213
UNITED STATES CENTENNIAL INTERNATIONAL EXHIBITION - CENTENNIAL BOARD & FINANCE
 One Share \$10. City of Philadelphia, 1875. Nummeriert aber nicht ausgegeben. Grandioser, grossformatiger Stahlstich (50x60cm) mit vielen Darstellungen zur Entwicklung der USA in ihren ersten 100 Jahren. Über allem thront die Liberty, Götting der Freiheit und Symbol für die USA. Dahinter die Independence Hall von Philadelphia (links) und das Kapitol in Washington (rechts). Umringt von einem symbolhaften Völkergemisch, aus Indianer, Soldaten, Seemänner, Landwirte, Trappern und Goldgräber. Auf der Seite verdiente Männer der Nation wie Morse, Franklin, Fitch, Fulton und Howe. In der

Mitte Adler mit US-Flagge und Büsten der Präsidenten Washington und Grant. Unten die Zeremonie der Unterzeichnung der Unabhängigkeitserklärung von 1776, rechts ein Ureinwohner auf einem Bastrunk sitzend und links die Treiber der neuen Industrieration, Landwirtschaft, Eisenbahn und Dampfschiff. Mit Faksimile-Unterschrift von John Welsh (1805-1886) als Präsident. Prachtvolle Dokumentation zur Geschichte der USA. In ungewöhnlich gutem Zustand. Die Centennial International Exhibition zum Anlass des 100. Geburtstag der Unterzeichnung der Unabhängigkeitserklärung war die erste offizielle Weltausstellung in den Vereinigten Staaten. Mit rund 10 Millionen Besucher in den rund 7 Monaten vom Mai bis November 1876 war sie ein riesiger Erfolg. Zur Finanzierung schuf im Jahr 1872 der Kongress das "Centennial Board of Finance" und gab diesem das Recht mit diesen Aktien zu \$10 bis zu maximal \$10 Million aufzunehmen.

Schatzpreis CHF:
 Ausruf CHF: 600



nische Zigarrenvorrat befanden sich in einem Kellerraum. Originalunterschrift von **George Bold** (1851-1916). In Deutschland geboren, avancierte er zu einem der bekanntesten Hoteliers in New-York. Harry Rothschild von den Rothschild Brothers war der CFO der Gesellschaft.
 Schatzpreis CHF: 850/1'000
 Ausruf CHF: 700 Erhaltung: VF

Los-Nr. 217
WILLY-OVERLAND COMPANY
 72 Aktien zu \$5, Ohio 1936. Vignette mit Adler auf Globus. Ausgestellt auf die, heute zu Oppenheimer gehörende, Fahnestock & Co und hinten mit der Gesellschaftsunterschrift. Das von John North Willys gegründete Unternehmen war zwischen 1912 und 1918 der **zweigrösste Automobilhersteller der USA**. Es wurde weltberühmt, als es während des Weltkrieg II für das US-Militär den geländegängigen Willys MG - besser bekannt als **Jeep** - lieferte.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF



Los-Nr. 218

Los-Nr. 218
YOSEMITE SHORT LINE RAILWAY CO
 4½% Goldbond \$100, San Francisco 1909. Mit YSL Lokomotive. Bond von Kupons gelöst. Die Yosemite Short Line Railway sollte als Schmalspurbahn im bekannten **Yosemite National Park** verkehren. Von der geplanten fast 100 Kilometer langen Strecke wurden nur 14 Kilometer gebaut, da die weitere Finanzierung wegen der Krise in Folge des San Francisco Erdbeben von 1906 ausblieb. Die Bahn wurde 1917 aufgegeben. Leichter brauner Fleck linker Rand.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 219
YUKON CRUDE OIL COMPANY
 100 Shares, San Francisco [1899]. Mit grosser Vignette eine Förderungsanlage. Steuermarken hinten. Früher Öl Aktie aus Alaska.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

RUSSLAND

Los-Nr. 220
BANQUE FONCIÈRE DU GOUVERNEMENT DE KHERSON
 Obligation 1'000 Rubel. 1898. Vignette mit Ernteszene.
 Schatzpreis CHF: 100/130
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 221
BIERBRAUEREI GESELLSCHAFT BAVARIA IN ST. PETERSBURG
 Aktie 100 Silberrubel. St. Petersburg, September 1864. Zweisprachig in Deutsch und Russisch. Gegründet wurde die Gesellschaft im Jahre 1863. Während der Sowjetzeit hiess dieses Unternehmen "Krasnoje Bavaria" (**Rotes Bayern**). Heute noch bestehende Brauerei.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 222
GESELLSCHAFT DER OBEREN HANDELSREIHEN AUF DEM ROTEN PLATZ IN MOSKAU (KAUFHAUS GUM)
 Obligation 200 Rubel 2. Serie. Moskau, 1891. Die Gründung erfolgte im Jahre 1888. Es war das grösste und prächtigste Einkaufszentrum Russlands.
 Schatzpreis CHF: 250/350
 Ausruf CHF: 180 Erhaltung: EF

Los-Nr. 223
GESELLSCHAFT DER TABAKSFABRIK LA-FERME
 Anteil 100 Rubel.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF

Los-Nr. 224
INTERNATIONAL CONSORTIUM MULTI-PURPOSE AERO-SPACE SYSTEMS
 Aktie 1'000 Rubel. Moskau, 14. April 1995. #603. Interessanter Titel aus dem heutigen Russland. Mit Porträt von K.E. Tsiolkowsky (1857-1935), dem Begründer der Raumfahrt, der bereits 1898 Pläne für Weltraumraketen und Orbitalstationen vorlegte. Text in Russisch und Englisch.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 225
KAISERLICH RUSSISCHE REGIERUNG
 Zertifikat von 10 Schuldverschreibungen über 1'875 Rubel von 1906. Von diesem Nennwert wurden lediglich **42 Titel** ausgegeben!
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF



Los-Nr. 226
KAISERLICH RUSSISCHE REGIERUNG
 Zertifikat von 10 Schuldverschreibungen über 1'875 Rubel. von 1909. Von diesem Nennwert wurden lediglich **69 Titel** ausgegeben!
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 227
LA HABANERA SA
 Aktie 250 Francs. Anvers, 11. Januar 1900. Belgische Gesellschaft für die Tabakindustrie in Russland mit Abbildung zahlreicher Zigarren und einer Plantage im Unterdruck.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: EF

Los-Nr. 228
STÉRUSSE "NAPHTÉ" POUR L'EXTRACTION, LE TRANSPORT, LA CONSERVATION ET LA COMMERCÉ DES PRODUITS DE NAPHTÉ - LOT : 2 STÜCK
 Aktie 100 Rubel. St. Petersburg, 1913 und 1914. Die Gesellschaft wurde im Jahre 1883 gegründet. Die Aktien waren den Börsen von St. Petersburg, Kiew und Paris kotiert.
 Schatzpreis CHF: 100/120
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF

Los-Nr. 229
STÉRUSSE "NAPHTÉ" POUR L'EXTRACTION, LE TRANSPORT, LA CONSERVATION ET LE COMMERCÉ DES PRODUITS DE NAPHTÉ
 Aktie 100 Rubel. St. Petersburg, 1913.
 Schatzpreis CHF: 140/180
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: EF



Los-Nr. 230
USINES MÉTALLURGIQUES ET DES ACTIÉRIES DE SORMOVO
 Aktie 100 Rubel. 3. Emission. St. Petersburg, 1910. Grosse Vignette mit Hafensicht. Gegründet im Jahre 1894. Produktion von Eisenbahnmateriale, Dampfschiffe, Lokomotiven und ab 1904 Kanonen und Artilleriemunition.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 180 Erhaltung: VF

Los-Nr. 231
VILLE D'ODESSA - LOT: 2 STÜCK
 Obligation 100 und 500 Rubel. Ausgegeben im Jahre 1902.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 70 Erhaltung: VF

SCHWEIZ

Los-Nr. 232
AARG. PORTLANDCEMENTFABRIK
 Aktie 500 Franken. Holderbank-Wildegg, 30. Juni 1919. Blankett. Aargauische Portlandcementfabrik: Im aargauischen Dorf Holderbank sind die natürlichen Voraussetzungen für eine Zementfabrik günstig. Das 1913 in Betrieb genommene Werk der Aargauische Portlandcementfabrik in Holderbank erlangte weltweite Berühmtheit. Gegründet in einer für die Zementindustrie schweren Zeit des Preiskampfs und der aggressiven auf den Schweizer Markt drängenden ausländischen Konkurrenz wächst die für die damalige Zeit hochmoderne Zementfabrik Holderbank nach dem Ersten Weltkrieg sukzessive durch Zukäufe und Fusionen. Mit der Übernahme der Rheintalische Zementfabrik Rüthi AG tritt der Mitinhaber **Ernst Schmidheiny** (1838-1905) in den Verwaltungsrat und stellt die Weichen für die Entwicklung zum heute noch bestehenden und weltweit operierenden Konzern LafargeHolcim.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 90 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 233
AG FÜR DIE UETLIBERG-BAHN
 Aktie Fr. 500.-, Zürich 1874. Die Uetlibergbahn, welche vom Bahnhof Selnau über die Steigung von 70 Promille zum **Gipfel des Zürcher Aussichtsbirges Uetliberg** führt, konnte 1875 eingeweiht werden. Die Einnahmen der Bahn hingen ausschliesslich vom unsicheren Ausflugsverkehr ab. So überrascht es nicht, dass nach dem Ersten Weltkrieg der Personenverkehr eingestellt und die Gesellschaft 1920 liquidiert werden musste. Als Auffanggesellschaft agierte die neu gegründete Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg mit der Stadt Zürich als Hauptaktionärin. Einrisse im Falz hinten repariert.
 Schatzpreis CHF: 400/600
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: VF



le. Innerhalb weniger Jahrzehnten entwickelte sich diese zu einer Maschinenfabrik von Weltruf. Während der Wirtschaftskrise der 1930er Jahre konnte sie nur durch eine vollständige Neustrukturierung vor dem Konkurs gerettet werden. Mit Unterstützung der Eidgenössischen Bank und der Basler Handelsbank wurde 1931 wurde unter dem Namen **Escher & Wyss Maschinenfabriken AG** eine neue Gesellschaft gegründet.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

tur in Form des vormaligen Eisenhüttenwerk im Laufen. Massgeblich beteiligt waren auch deutsche Investoren wie **Georg von Siemens, Emil Rathenau und Carl Fürstenberg**. Bald expandierte das Unternehmen im badischen Rheinfelden (Aluminium Rheinfelden) und in Chippis im Wallis. Im Jahr 1929 konnte die AIAG ihr neues Walz- und Presswerk in Siders eröffnen. Ab 1963 nannte sich das Unternehmen **Alusuisse AG**. Im Jahr 2000 fusionierte die Gesellschaft mit der kanadischen Alcan und ist heute Teil der Rio Tinto Alcan. Starke Gebrauchsverfärbungen und Einstichlöcher. Eine ausgegebene und sogar **unentwertete Aktie** dieser wichtigen Schweizer Gesellschaft war bisher unbekannt.
 Schatzpreis CHF: 1'200/1'500
 Ausruf CHF: 700 Erhaltung: VF



Los-Nr. 238
ANGLO-SWISS CONDENSED MILK CO
 Obligation 1'000 Franken. Cham, 1. Januar 1877. Blankett. Die Gesellschaft wurde 1866 als erste Kondensmilchfirma Europas gegründet. Die amerikanischen Gebrüder George und Charles Page brachten die Gesellschaft nach anfänglichen Schwierigkeiten zum Erfolg. Grösster Konkurrent war die Henri Nestlé S.A. mit welcher sie 1905 zur Nestlé & Anglo Swiss Condensed Milk Co. (1977 Nestlé) fusionierte. Auflage 500 Stück. Auf Coupons Faksimile-Unterschrift von **Georg H. Page**.
 Schatzpreis CHF: 400/500
 Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF



Los-Nr. 234
AG "MAGNETA" ELEKTRISCHE UHREN OHNE BATTERIE UND OHNE KONTAKTE
 Stamm-Aktie 500 Franken. Zürich, 14. Mai 1901. Blankett. Die Gesellschaft produzierte vor allem Uhrenanlagen und Zeitsignalanlagen nach dem System Magneta. Bei diesem System wird unter dem Pendel ein Elektromagnet angebracht, der einen Impuls an den Pendel abgibt und damit die Uhr antreibt. Erstmals patentiert durch den Erfinder A. Bain 1841 und ein Jahr später bei der Hipp-Uhr eingesetzt. Unter anderem wurde das Patent von Siemens weiterentwickelt. Es hat sich aber trotzdem nicht durchgesetzt.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF



Los-Nr. 237
ALUMINIUM-INDUSTRIE-AG IN NEUHAUSEN
 Aktie Fr. 1000.-, Neuhausen 1929. Mit der Faksimile Unterschrift von **Gustave Naville** als Vorsitzender des Verwaltungsrates. Im Jahr 1888 gründeten vier Partner die Aluminium-Industrie AG, das **erste Aluminiumwerk Europas**. Jeder der vier brachte seinen eigenen Anteil zur Unternehmung. Gustave Naville (1848-1929), Präsident von **Escher, Wyss & Cie.** (siehe Los 235), das führende Wissen im Turbinenbau. Paul Louis Toussaint Héroult sein Patent für die Aluminium-Elektrolyse, Peter Emil Huber-Werdmüller, Präsident der **Maschinenfabrik Oerlikon**, lieferte die Dynamomaschine zur Erzeugung des enormen Strombedarfs und schliesslich Georg Robert Neher, als Besitzer der Nutzungsrechte für die Wasserkraft am Rheinflall und der Infrastruk-



Los-Nr. 239
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI
 Aktie 500 Franken. Zürich, 3. April 1939. Blankett. Im Jahre 1761 wurde die "Orell, Gessner & Cie." durch Zusammenschluss zweier Gesellschaften gegründet. 1770 erfolgte der Zusammenschluss mit der "Füssli & Cie." zur "Orell, Gessner, Füssli & Cie.". Hier erscheint 1780 die erste Ausgabe der "Zürcher Zeitung", welche 1821 zur "Neue Zürcher Zeitung" wurde. Im Jahr 1868 wurde die Zeitung aus dem Verlag ausgegliedert und in

Los-Nr. 235
AG DER MASCHINENFABRIKEN VON ESCHER WYSS & CO
 Prioritäts-Aktie 1'000 Franken 1. Rang. Zürich, 29. August 1903. Blankett. Im Jahr 1805 beauftragte der kleine Rat von Zürich die Gründung einer mechanischen Spinnerei an der Neumüh-

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

eine eigene AG überführt (siehe Los 344). Nach Ausstieg des Teilhabers Gessner firmiert sie nun als "Orell Füssli & Cie." 1827 ist der erste Druck von Wertpapieren belegt, 1839 werden die ersten Aktien für Escher Wyss gedruckt. Erst im Jahre 1890 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft unter "Art. Institut Orell Füssli".
 Schatzpreis CHF: 180/200
 Ausruf CHF: 130 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 240
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI
 Aktie 500 Franken. Zürich, 1. Januar 1898. Blankett.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 241
AUTOMOBIL-FABRIK ORION AG
 Aktie 500 Franken. Zürich, 8. Dezember 1904. Alfred Zürcher, der zuvor bei der Waffenfabrik Martini tätig war, eröffnete 1898 im Zürcher Stadtteil Hottingen eine Werkstatt. 1900 gründete er zusammen mit Jean Huber das Unternehmen Zürcher & Huber, Automobilfabrik Orion zur Produktion von Automobilen. Der Markenname lautete Orion. Zunächst wurden Automobile hergestellt. Ab 1902 entstanden nur noch Lastwagen und Autobusse. Zwischen 1903 und 1905 wurden 50 Exemplare des Oldsmobile Curved Dash importiert und verkauft. 1904 folgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft namens Zürcher, Automobilfabrik Orion AG. Zweigbetriebe existierten in Bologna und Marseille. 1910 endete die Fahrzeugproduktion. Neben der Reparatur von Nutzfahrzeugen stellte das Unternehmen nun Kühler her. Auf der Vorderseite Abbildung eines Orion-Lastwagens
 Schatzpreis CHF: 300/350
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 242
BANK FÜR ORIENTALISCHE EISENBAHNEN
 Aktie 1'000 Franken. Zürich, 5. März 1907. Ge- gründet auf Initiative durch Georg Siemens von der Deutschen Bank. Zweck war der Bau und Betrieb von Eisenbahnen speziell in Osteuropa und der asiatischen Türkei. Durch den Balkankrieg

und den darauffolgenden Weltkrieg wurden die Beteiligungen notleidend. 1929 erfolgten seitens der Türkei Entschädigungszahlungen und 1933 wurde die Gesellschaft liquidiert. Sie besass u.a. die Mehrheit an der Anatolischen Eisenbahn, der Hafengesellschaft Haidor-Pascha und die Messina-Taraut-Adana-Bahngesellschaft. Unentwerteter Titel. Druckunterschrift von **Abegg-Arter**.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 243
BANK FÜR ORIENTALISCHE EISENBAHNEN
 Vorzugsaktie 1'000 Franken. Zürich, 1. Oktober 1890. Blankett. Druckunterschrift von **Abegg-Arter**. Geschichte siehe Los-Nr. 242.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 244
BANK FÜR TRANSPORTWERTHE IN BASEL
 4.5% Obligation 1'000 Franken. Basel, 16. Juni 1911. Faksimileunterschrift von **Rudolf Geigy-Merian**, Gründer der Geigy AG und heutigen Novartis. Ein Titel mit einer äusserst bewegten Geschichte: Die Gesellschaft wurde im Jahre 1894 durch die Basler Handelsbank und ihrer Korrespondenten in Wien und Budapest gegründet. Das Portefeuille bestand fast ausschliesslich aus Prioritätsaktien ungarischer Lokalbahnen. Nach dem 1. Weltkrieg verblieb nur ein Teil des Eisenbahnnetzes in Ungarn. Die Gesellschaft verlor ihre übrigen Eigentumsrechte und musste im Jahre 1928 finanziell saniert werden. Die Obligationen wurden in Prioritätsaktien umgewandelt. 1935 erfolgte die Namensänderung in Gesellschaft für Transportwerthe. Im Jahr 1979 wurde Hans W. Kopp, der Ehemann der Bundesrätin Elisabeth Kopp, Präsidenten des Verwaltungsrates. Die Gesellschaft wurde nun zur **Trans K-B AG**, der ersten Risikokapitalgesellschaft der Schweiz im Bereich Computer und Biotech. Ihr Starprodukt war die "Tomoffel": eine aus Tomate und Kartoffel gekreuzte Pflanzenkreatur, die angeblich auch mit Meerwasser besprenkelt wuchs und 'das Welt ernährungsproblem' lösen sollte. Der Bankrott der Firma Trans K-B 1984 löste ein grosses Medienecho aus, vor allem, weil gleichzeitig Kopp's Ehefrau in den Bundesrat gewählt wurde. Erst 1994 wurde die Gesellschaft im Handelsregister gelöscht.
 Schatzpreis CHF: 500/700
 Ausruf CHF: 350 Erhaltung: EF



Los-Nr. 245
BANK IN SCHWYZ
 Aktie 500 Franken. Schwyz, 1. Januar 1914. #686
 Gegründet wurde das Institut im Jahre 1873. Ab 1916 wurden keine Geschäftszahlen mehr publiziert und 1920 erfolgte die Nachlassstundung und anschliessend die Liquidation. Die Auflage dieser zweiten Emission betrug 500 Titel.
 Schatzpreis CHF: 350/400
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: EF



Los-Nr. 246
BANQUE CANTONALE DU VALAIS
 Aktie 250 Franken. Sion, 30. Juni 1859. #4536.
 Die Bank hat bereits zu Beginn ihrer Tätigkeit erhebliche Gelder in die Chemin de fer de la ligne d'Italie gesteckt, die schon bald den Konkurs anmelden musste. Weitere Gelder flossen in die Auffanggesellschaft Nouvelle Cie du Chemin de fer de la Ligne d'Italie. Mit dem Konkurs dieser zweiten Bahngesellschaft musste auch die Walliser Kantonalbank ihre Insolvenz anmelden.
 Schatzpreis CHF: 300/350
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: EF

Los-Nr. 247
BANQUE SUISSE DES FONDS PUBLICS
 Aktie 500 Franken. Genève, 9. Februar 1881. Blankett. Die Auflage betrug 2'000 Titel. Einrisse im Falz.
 Schatzpreis CHF: 80/100
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: VF

Los-Nr. 248
BÄR HOLDING AG
 Inhaberaktie Fr. 500, Zürich 1984. Blankett. Grün. Mit Coupons 12-21. Mit Druckunterschrift **Hans Bär** als Präsident des Verwaltungsrates. Die Bank geht auf die 1890 gegründete Hirschhorn & Grob zurück. Diese wurde 1901 zur Julius Bär & Co. 1974 wurde die Julius Bär & Co. Holding gegründet. Diese wurde beim Börsengang 1980 in Bär Holding AG umbenannt.
 Schatzpreis CHF: 60/80
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF

Los-Nr. 249

BASLER KANTONALBANK

Hypothekarobligation Fr. 22'000, Basel 1901. Ausgestellt auf und unterzeichnet von Alfred Adlung-Würgler, Gotha, Thüringen. Mit vier Steuermarken des Kanton Basel-Stadt.

Schatzpreis CHF: 80/120
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF



Los-Nr. 250

BERGBAHNEN SEDRUN-RUERAS AG

Zertifikat 1'400 Namenaktien zu je 200 Franken. Sedrun, 20. Mai 1989. Blankett. Die Gründung erfolgte im Jahre 1962. Sie wurde durch die Andermatt-Sedrun Sport AG übernommen. Ungewöhnliche Stückelung.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 251

BERNER CHOCOLADE-FABRIK TOBLER & CO AG

Obligation 400 Franken. Bern, 1. Mai 1907. Blankett. Rotbraun/blau. Im Jahre 1867 eröffnete Jean Tobler sein erstes Schokoladengeschäft, die 'Confiserie Spéciale'. Aufgrund des grossen Erfolges gründete J. Tobler 1899 mit seinen Söhnen eine eigene Schokoladenfabrik: Fabrique de Chocolat Berne, Tobler & Cie. Im Jahre 1908 kreierte Theodor Tobler (Sohn von Jean Tobler) zusammen mit seinem Cousin die erste **Toblerone**, eine Milkschokolade mit Honig- und Mandel-Nougatfüllung, in dreieckiger Form. Im Jahre 1970 schlossen sich Chocolat Tobler und Chocolat Suchard zur Interfood AG zusammen.

Schatzpreis CHF: 300/450
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 252

BERNER CHOCOLADE-FABRIK TOBLER & CO AG IN BERN

Aktie 2. Emission 500 Franken. Bern, 14. September 1904. Blankett. Geschichte siehe Los-Nr. 251.

Schatzpreis CHF: 700/900
Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF



Los-Nr. 253

BERNER-OBERLAND-BAHNEN

Aktie Fr. 500, Bern 1897. Mit Stempel Nominalwertreduktion 1928. Hinten im Falz repariert. Die Berner-Oberland-Bahnen nahmen 1890 die Verbindung Interlaken-Zweilütschinen-Lauterbrunnen sowie die Zweiglinie Zweilütschinen-Grindelwald in Betrieb. 1895 erwarben die BOB die 1893 eröffnete Schynige Platte-Bahn.

Schatzpreis CHF: 800/1'000
Ausruf CHF: 500 Erhaltung: VF

Los-Nr. 254

BERNER-OBERLAND-BAHNEN (2 STÜCK)

1) Stammaktie Fr. 100 2) Prioritätsaktie Fr. 500, Interlaken 1945.

Schatzpreis CHF: 70/90
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF

Los-Nr. 255

BERNINABAHN AG

Stamm-Aktie 500 Franken. Poschiavo, 12. Juni 1913. Gegründet 15. September 1905 und 1943 von der Rhätischen Bahn übernommen.

Schatzpreis CHF: 130/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 256

BERNINABAHN AG

Aktie Serie A 250 Franken. Poschiavo, 20. Dezember 1933. Mit dem Berninamassif im Unterdruck.

Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: VF

Los-Nr. 257

BERN-LÖTSCHBERG-SIMPLON (BERNER ALPENBAHN-GESELLSCHAFT)

Stammaktie Fr. 500, Bern 1911. Erste Emission Spiez-Frutigen-Brig. Geschichte der BLS liegt bei. Hinten Falz geklebt.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 258

BERN-LÖTSCHBERG-SIMPLON (BERNER ALPENBAHN-GESELLSCHAFT)

Genuss-Schein Fr. 100, Bern 1923.

Schatzpreis CHF: 40/60
Ausruf CHF: 30 Erhaltung: VF

Los-Nr. 259

BERN-LÖTSCHBERG-SIMPLON (BERNER ALPENBAHN-GESELLSCHAFT)

Prioritätsaktie Fr. 500, Bern 1906. Gründerstück.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 260

BERN-NEUENBURG-BAHN

Namenaktie 500 Franken. Bern, 30. Juni 1900. Gegründet am 8. Mai 1897. 1997 erfolgte die Fusion zur heutigen BLS Lötschbergbahn AG.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 261

BERN-SCHWARZENBURG-BAHN

Aktie 250 Franken. Bern, 28. September 1907. In der Mitte und unten je eine Lok. Das Berner Wappen auf den Seiten. Die Gesellschaft wurde am 1901 gegründet.

Schatzpreis CHF: 100/120
Ausruf CHF: 75 Erhaltung: EF



Los-Nr. 262

BIERBRAUEREI AM UETLIBERG

Obligation Serie A 1'000 Franken. Zürich, 1. Oktober 1911. Blankett. Die Gesellschaft wurde 1873, als eine der wenigen Ausnahmen im Braugewerbe, direkt als AG gegründet. Die Brauerei war die **zweitgrösste Brauerei der Stadt Zürich**, bis sie 1921 von ihrem grössten Konkurrenten, der Brauerei Hürlimann, übernommen wurde. Erst durch diese Fusion wurde Hürlimann zu einer

AG, die mit der Uetliberg Brauerei zusammen rund 60% des Bierkonsums der Stadt Zürich abdeckte. 1923 wurde der Betrieb in Zürich Wiedikon eingestellt.
 Schatzpreis CHF: 180/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 263
BODENSEE-TOGGENBURGERBAHN-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK
 Aktie 500 Franken. St. Gallen, 2. April 1907 und Prioritätsaktie 500 Franken, St. Gallen, 1. Februar 1914. Im Jahre 2002 erfolgte die Fusion mit der Schweizerischen Südostbahn.
 Schatzpreis CHF: 100/120
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF



Los-Nr. 264
BRIENZ-ROTHHORNBAHN-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK
 Interims-Schein für eine Aktie, Bern, 1. Juli 1890. Ausgestellt auf die Zürich Kantonalbank. Aktie 500 Franken. Brienz, 22. Februar 1892. Die Gesellschaft wurde im August 1890 gegründet. Bereits 14 Monate später, am 31. August 1891 erreicht die erste Dampflok den Rothorn Gipfel. Ein Ereignis, das in aller Welt auf grosses Interesse stiess. Zögernd aber die Investoren: der Aufforderung zur Aktieneinzahlung wurde eher schleppend Folge geleistet. Nachdem bereits 1895 über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet wurde, konnte erst im Jahre 1900 eine Auffanggesellschaft gegründet werden.
 Schatzpreis CHF: 250/300
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF



Los-Nr. 265
BRUNNENBRIEF APPENZELL 1664
 Vertrag vom 24. Mai 1664 zwischen Hans Koch und Konrad Rechsteiner mit Hans Signer betreffend Benutzung des Wassers einer Quelle mit Bewilligung des Säkelpfister Johannes Fuchsli und dem Kirchenpfleger Jakob Rüech als Zeugen. Schönes und sehr frühes Dokument, un-

ten mit grossem, ungebrochenem und sehr gut erhaltenem Siegel. Zusätzlich getreue Abschrift durch den Appenzeller Landschreiber Peter aus dem Jahr 1898. Dieses historische Stück ist aufwendig gerahmt.
 Schatzpreis CHF: 300/400
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 266
CENTRALBANK FÜR EISENBAHNEN
 4% Obligation 1'000 Franken. Luzern, 1. Oktober 1890. Blankett. Die Gründung der Centralbank erfolgte durch den Schweizerischen Bankverein. Sie war bestimmt zur **Übernahme der für die Gotthardbahn gekauften Centralbahn-Aktien**. Aktionäre waren die Gotthardbahn und Banken auf dem Platze Basel. Später wurde die Gesellschaft in Schweizerische Centralbank umfirmiert. Faksimile-Unterschriften. Gemeinsam mit dem Schweiz. Bankverein und der Basler Handelsbank wurde diese Anleihe aufgelegt.
 Schatzpreis CHF: 130/180
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 267
CENTRALBANK IN BERN
 10 Genuss-Scheine, Bern 1906. Die Bank war nur für 4 Jahre aktiv.
 Schatzpreis CHF: 300/500
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 268
CHEMIN DE FER MONTREUX-OBERLAND BERNOIS (3 STÜCK)
 Action privilégiée 1) Fr. 5, 2) Fr. 20, 3) Fr. 100, Montreux 1965. Zwei Stücke leichte Einrisse links.
 Schatzpreis CHF: 300/500
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 269
CHEMIN DE FER RÉGIONAL DE TRAMELAN À TAVANNES
 Action Fr. 200, Tramelan 1885. Die meterspurige Tavannes-Tramelan-Bahn ist älteste Strecke der heutigen Chemins de fer du Jura. Sie wurde 1884 eröffnet und wurde 1913 elektrifiziert.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 270
CHEMIN DE FER TERRITET-GLION
 Action Fr. 250, Montreux 1910. Die Territet-Glion wurde 1881 gegründet und ist einer der frühesten Standseilbahnen. In den 1990er Jahre wurde die Firma in TEGE umfirmiert, entwickelte Frites-Automaten und war ein Highflyer der Zürcher Börse. Nach heftigen Turbulenzen ist die Unternehmung unter **Mobilzone** weiterhin an der Börse kotiert. Dekorative Blattwerkumrandung.
 Schatzpreis CHF: 150/250
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

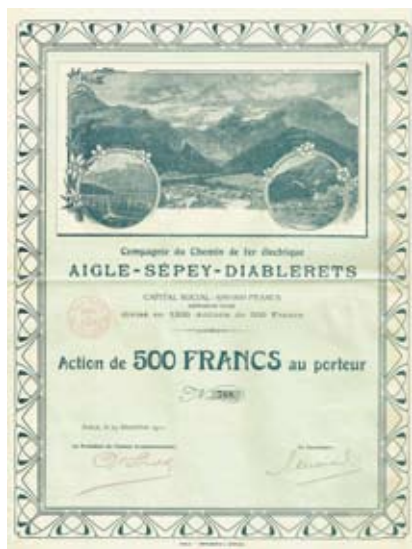
Los-Nr. 271
CHEMINS DE FER DU SALÈVE
 Prioritätsaktie 25 Francs. Annemasse, 17. September 1921. Die Bahn wurde 1887 gegründet und 1893 als erste elektrische Zahnradbahn der Welt eröffnet. Was für den Zürcher der Uetliberg und den Berner der Gurten, ist der Salève für den Genfer. Die ganze Linie dieser ersten elektrischen Zahnradbahn der Welt führt zwar über französisches Gebiet, doch das Kapital kam primär aus Genf. Insbesondere der damalige Schweizerische Bankverein wirkte aktiv an der Finanzierung mit. Zu Beginn war die Salève-Bahn überaus rentabel. Nach dem ersten Weltkrieg wurden die Zeiten für die Zahnradbahn schwieriger. Mit der Eröffnung der konkurrierenden Luftseilbahn Veyrier - Treize-Arbres im Jahre 1932 war das Ende der inzwischen veralteten und zu langsamen Zahnradbahn besiegelt. 1937 wurde der Betrieb auf dem letzten Teilstück eingestellt. Die Aktien waren an der Börse von Genf kotiert.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 85 Erhaltung: EF

Los-Nr. 272
CHOCOLADENFABRIKEN LINDT & SPRÜNGLI AG
 Namenaktie 500 Franken. Kilchberg, undatiert. Blankett. Die bahnbrechende Erfindung bei der Schokoladenherstellung kam aus Bern. Rudolf Lindt entwickelte dort 1876 die Conchiermaschine, eine Längsreibe, die den Kakaobohnen die Restfeuchtigkeit entzog. Das Ergebnis, die **Schmelzschokolade**, begeisterte die Schokoladenfreunde. Lindt versuchte das Produktionsverfahren geheim zu halten, doch seine Kapazität reichte bei weitem nicht aus, um die Nachfrage zu befriedigen. 1899 sah er sich gezwungen, sowohl das Geheimnis als auch die Produktionsanlagen an die Zürcher **Firma Chocolat Sprüngli** zu verkaufen. Heute ist Lindt & Sprüngli einer der bekanntesten Schokoladenhersteller der Welt.
 Schatzpreis CHF: 80/100
 Ausruf CHF: 70 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 273
CHOCOLAT TOBLER BERN
 Prioritätsaktie 2. Rang 1 Franken. Bern, 23. Mai 1932. Die weltberühmte Toblerone in Form des Matterhorns kam 1908 auf den Markt. Die Gesellschaft wurde 1996 liquidiert.
 Schatzpreis CHF: 250/350
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 274
CHOCOLAT TOBLER BERN
 Stammaktie 200 Franken. Bern, 26. Juli 1912.
 Schatzpreis CHF: 1'200/1'500
 Ausruf CHF: 900 Erhaltung: VF



Los-Nr. 275

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER ÉLECTRIQUE AIGLE-SÉPEY-DIABLERETS

Aktie 500 Franken. Aigle, 24. Dezember 1911. 1897 Konzessionsgesuch für eine elektrische Eisenbahn von Aigle nach Sépey. Um 1900 Gründung einer Aktiengesellschaft zum Betrieb einer elektrischen Eisenbahn. Am 22. Dezember 1913 Eröffnung der Strecke Aigle-Sépey und am 7. Juli 1914 Sépey-Diablerets. 1926 Reorganisation mit Kapitalreduktion. Auflage 1'300 Stück. Wunderschönes Gründerstück mit grosser Abb. von Les Diablerets mit Gebirgsmassiv. Im Jahre 1926 wurde der Nennwert auf 100 Franken reduziert. Der Titel ist nicht entwertet.

Schatzpreis CHF:

200/250

Ausruf CHF: 150

Erhaltung: EF

Los-Nr. 276

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER LES AVANTS-SONLOUP

Prioritätsaktie 150 Franken. Montreux, 31. Dezember 1923. Gegründet wurde diese Gesellschaft im Jahre 1910. Sie erbaute die Standseilbahn von Les Avants hinauf nach Sonloup, die 1910 eröffnet wurde. 2001 erfolgte die Fusion zur Transports Montreux-Vevey-Riviera. Der Betrieb wurde von der 'Montreux-Berner Oberland-Bahn (MOB)' übernommen. Sehr kleine Auflage von lediglich 220 Stück!

Schatzpreis CHF:

150/200

Ausruf CHF: 100

Erhaltung: EF



Los-Nr. 277

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER VEVEY-CHEXBRES

Aktie 500 Franken, 2. Klasse. Vevey, 15. Mai 1901. #1 (eins!). Die Compagnie du Chemin de fer Vevey-Chexbres (VCh) wurde am 14. Oktober 1899 gegründet für den Bau und Betrieb der normalspurigen Eisenbahnstrecke Vevey-

Puidoux-Chexbres. Der Betrieb wurde schon bei Eröffnung am 2. Mai 1904 den SBB übertragen. Die rund acht Kilometer lange Bahn verbindet die Hauptstrecke Bern-Lausanne mit der Hauptstrecke Brig-Lausanne und ermöglicht so einen Verkehr Bern-Brig ohne Spitzkehre in Lausanne. Wegen der starken Steigung wird die Strecke normalerweise nicht durch schwere Züge genutzt und dient lediglich dem lokalen Verkehr. Die Gesellschaft wurde am 2013 mit der SBB fusioniert.

Schatzpreis CHF:

250/300

Ausruf CHF: 200

Erhaltung: VF

Los-Nr. 278

COMPAGNIE DU TRAMWAY CHILLON-BYRON-VILLENEUVE

Certificat Provisoire Nominatif une Action Fr. 100, Montreux 1903. Die bereits 1888 als erste elektrisch angetriebene Bahn der Schweiz in Betrieb gegangene Strassenbahn Vevey-Montreux-Chillon (VMC) wollte ihre Linie von Chillon bis nach Villeneuve verlängern. Den Zuschlag erhielt die Tramway Chillon-Byron-Villeneuve, welche die Strecke 1903 eröffnen konnte. Diese wurde 1913 von der VMC übernommen. Die gesamte Strecke wurde in den 1950er Jahren eingestellt. Rechts, die bei diesem Papier üblichen kleinen Einrisse.

Schatzpreis CHF:

75/100

Ausruf CHF: 50

Erhaltung: VF



Los-Nr. 279

COMPAGNIE DU TRAMWAY DE LA CHAUX-DE-FONDS

Action Fr. 200, La Chaux-de-Fonds 1896. Gegründet am 8. Juni 1896. 1950 umfirmiert in Compagnie de Transport en Commun La Chaux-de-Fonds. Auflage 2'000 Stück. Einstich oben links. Unten Einriss.

Schatzpreis CHF:

300/400

Ausruf CHF: 250

Erhaltung: VF

Los-Nr. 280

CROSSAIR AG FÜR EUROPÄISCHEN REGIONALLUFTVERKEHR - LOT: 6 STÜCK

Zertifikate 1, 2, 5, 10, 20 und 100 Namenaktien zu je 1'000 Franken. Basel, 10. Dezember 1982. Blanketts. 1978 gründete der Schweizer Luftfahrtpionier Moritz Suter die regionale Fluggesellschaft in Basel. Obwohl sie ausgesprochen kostengünstig operierte, konnte sie sich nicht gegen die übermächtige Swissair behaupten. 1988 übernahm die Swissair ein grosses Aktienpaket und 1993 schliesslich die Mehrheit der Gesellschaft. Als die Swissair 2001 zahlungsunfähig wurde, bildete die Crossair die Basis zur Gründung der Swiss International Air Lines. Druckunterschrift von Moritz Suter.

Schatzpreis CHF:

400/600

Ausruf CHF: 150

Erhaltung: UNC

Los-Nr. 281

DAVOS-PARSENN-BAHNEN DPB - LOT: 2 STÜCK

Namenaktie 500 Franken. Davos, 30. Juni 1960 und 1. Juli 1971. Mit der Gründung im Jahre 1931

wurde das Skigebiet der Weissfluhjoch-Region erschlossen. 2003 erfolgte die Fusion mit der Luftseilbahn Klosters-Gotschnagrat-Parsonn zur Davos-Klosters Bergbahnen AG.

Schatzpreis CHF:

150/180

Ausruf CHF: 90

Erhaltung: VF



Los-Nr. 282

DOLDERBAHN-AKTIENGESELLSCHAFT

Namen-Stamm-Aktie 500 Franken. Zürich, 29. Juni 1970. Gegründet am 20. Februar 1894 führte die Gesellschaft den Bau der Drahtseilbahn und des Restaurants Waldhaus Dolder durch. Nachdem es der AG gelungen war, ein zusammenhängendes Terrain von 53 Hektaren zu erwerben, erweiterte sie ihren Zweck und erstellte in den Folgejahren das Dolder Grand Hotel und das Hotel Waldhaus Dolder.

Schatzpreis CHF:

300/350

Ausruf CHF: 250

Erhaltung: EF



Los-Nr. 283

DRAHTSEILBAHN-GESELLSCHAFT BIEL-MAGGLINGEN

Stamm-Aktie 500 Franken. Biel, 5. Oktober 1886. Die 1887 eingeweihte Biel-Magglingen-Bahn wurde bis 1923 als Wasserballastbahn betrieben. Im Jahre 2000 erfolgte die Fusion mit der Drahtseilbahn Biel-Leubringen zur Funic die ihrerseits in die Städtische Verkehrsbetriebe Biel integriert wurde. Die Auflage betrug nur 200 Titel! 1926 wurde der Nennwert auf 250 Franken reduziert. Wie bei all den alten Stücken dieser Gesellschaft handelt es sich um sehr schlechte Papierqualität. Die Folge ist, dass das Papier im Falz brüchig ist. Dieser Titel befindet sich in einem guten Zustand. Keine Klebestellen, jedoch Einrisse im Falz.

Schatzpreis CHF:

550/750

Ausruf CHF: 450

Erhaltung: VF

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

Los-Nr. 284
EHCO-FINANZ AG
 Namenaktie 100 Franken. Olten, 1. September 1991. Eishockey-Club Olten (EHCO). Gegründet im Jahre 1991 wurde über die Gesellschaft bereits 2005 der Konkurs eröffnet.
 Schatzpreis CHF: 80/120
 Ausruf CHF: 60 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 285
EINWOHNERGEMEINDE BADEN
 Obligation 1'000 Franken. Baden, 15. Dezember 1874. Blanketts. Die Emissionssumme betrug lediglich 300'000 Franken. Sehr kleine Auflage.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 286
EISENBAHNGESELLSCHAFT RAMSEI-SUMISWALD-HUTTWIL
 Aktie 500 Franken. Sumiswald, 1. April 1908. Am 1.1.1944 erfolgte der Zusammenschluss mit der Langenthal-Huttwil-Bahn und der Huttwil-Wolhusen-Bahn zur Vereinigte Huttwil-Bahnen, die 1997 zur Regionalverkehr Mittelland AG zusammenschloss. Die Gesellschaft ist heute in der BLS-Gruppe integriert.
 Schatzpreis CHF: 250/300
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 287
EISENBAHN-GESELLSCHAFT SPIEZ-ERLENBACH
 Aktie 500 Franken. Bern, 15. Dezember 1896. Die Betriebsführung der 1897 eröffneten SEB ging mit der Eröffnung der BLS im Jahr 1913 auf diese über. 1942 erfolgte die Fusion mit der Erlenbach-

Zweismimen-Bahn zur Simmentalbahn, die ihrerseits von der BLS übernommen wurde.
 Schatzpreis CHF: 180/220
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: VF



Los-Nr. 288
EISENBAHN-GESELLSCHAFT UERIKON-BAUMA
 Aktie Fr. 500.-, Hinweil 1900. Der Initiator der Uerikon-Bauma-Bahn war der Spinnereibesitzer **Adolf Guyer-Zeller**, der mit dieser Bahn den Anschluss der Zürcher Oberländer Gemeinden und seiner Spinnerei in Neuthal an die Gotthardlinie und die Arlbergbahn schaffen wollte. Bevor der Bahnbau am 1899 begann, verstarb Adolph Guyer-Zeller jedoch an einem Herzleiden. 1901 erfolgte die feierliche Einweihung der UeBB - im Volksmund Überbeibahn genannt. Da die weiteren Anschlüsse nicht erstellt wurden, verblieb ihr die Funktion einer Lokalbahn. Der Abschnitt Hinwil-Bäretswil-Bauma wurde 1946 als letzte Privatbahn verstaatlicht und ging an die SBB. Im Jahr 1969 wurde die Bahn völlig durch den Bus ersetzt. Seit 1978 befährt die Museumsbahn Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland an den Wochenenden in den Sommermonaten diese Strecke von Hinwil nach Bauma.
 Schatzpreis CHF: 300/500
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 289
ELEKTRISCHE BAHN BRUNNEN-MORSCHACH - LOT: 3 STÜCK
 Gründeraktie 500 Franken. Brunnen, 1. Sep-

tember 1904. Prioritätsaktie 50 Franken und Zertifikat 20 Prioritätsaktien zu je 50 Franken, Morschach, 21. November 1918. Der florierende Fremdenverkehrsort Morschach oberhalb des Vierwaldstättersees erhielt 1898 eine Konzession zum Bau einer Zahnradbahn. Federführend waren die Hoteliers, die eine bessere Verbindung mit Brunnen am Seeufer wünschten. Am 1905 wurde der Betrieb aufgenommen. Im Jahr 1969 erfolgte die Stilllegung der Strecke. Die Gesellschaft wurde liquidiert.
 Schatzpreis CHF: 250/300
 Ausruf CHF: 160 Erhaltung: VF



Los-Nr. 290
ELEKTRISCHE STRASSENBAHNEN IM KANTON ZUG AG
 Aktie 200 Franken. Zug, 1. Juni 1911. Im Jahr 1911 wurde die Gesellschaft gegründet. Der Betrieb konnte 1913 eröffnet werden. Im Jahre 1950 Umstellung auf Busbetrieb. Die öffentliche Hand beteiligte sich an den hohen Kosten durch neues Aktienkapital. An der Generalversammlung vom 12. September 1950 beschlossen die Aktionäre die Abschreibung des ganzen Aktienkapitals. Sämtliche Rechte der 3'500 bisherigen Inhaberaktien sind mit der erfolgten Feststellung der Vollzeichnung der neuen 2'400 Inhaberaktien erloschen. Die bisherige Firmenbezeichnung wurde in **Zugerland Verkehrsbetriebe AG** geändert. Diese Unternehmung besteht noch heute. Gründerstück mit rotem Eindruck der Dividenden-Garantie der Gemeinde Zug.
 Schatzpreis CHF: 500/600
 Ausruf CHF: 450 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 291
EMMENTHALBAHN-GESELLSCHAFT
 Elektrifikations-Prioritätsaktie 500 Franken. Burgdorf, 27. Juni 1931. Die Gesellschaft baute und betrieb die Eisenbahn von Solothurn über Biberist an die solothurnische Kantonsgrenze und von dort über Utzenstorf nach Burgdorf.
 Schatzpreis CHF: 220/270
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 292
ERLENBACH-ZWEISMIMEN-BAHN
 Aktie 500 Franken. Bern, 14. Februar 1903. 1942 erfolgte die Fusion mit der Spiez-Erlenbach-Eisenbahn zur Simmentalbahn, die 1997 von der BLS Lötschbergbahn übernommen wurde.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 70 Erhaltung: VF

Los-Nr. 293
ERSPARNISS- UND ANLEHN-CASSA DES AMTSBEZIRKS WANGEN
 Aktien-Schein 50 Pfund. Wangen, 1. Juli 1853. Gegründet wurde das Institut bereits im Jahre 1824. Ende 1890 waren insgesamt nur 203 Aktien ausgegeben worden. Spätere Umfirmierung in Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen. 1994 wurde die Bank in die damalige SBG integriert. Abbildung auf Seite 30.
 Schatzpreis CHF: 1'000/1'500
 Ausruf CHF: 800 Erhaltung: VF



Los-Nr. 293



eine AG. Nach seinem Tod 1912 wurde die Gesellschaft in eine Holdinggesellschaft überführt und später in Alimentana AG umbenannt. 1947 Fusion mit der heutigen Nestlé.

Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 220 Erhaltung: EF

Los-Nr. 296
FABRIQUE SUISSE DE CRAYONS CARAN D'ACHE

4% Obligation Fr. 1'000, Genève 1959. Caran d'Ache kommt von dem Wort "Karandash", was die russische Bezeichnung für „Bleistift“ ist. Das russische Wort wiederum stammt vom türkischen "Kara Tash", was „Schwarzen Stein“ bedeutet. Graphit wird in den Schweizer Bergen abgebaut und führte 1915 in Genf zur Entstehung der **ersten Schweizer Bleistiftfabrik**. Unter der Leitung ihres Gründers, des Visionärs Arnold Schweizer, nahm sie neun Jahre später den Namen des berühmten Zeichners Caran d'Ache an.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

rend der Kriegswirren erfolgte 1942 der Zusammenschluss mit der Rhätischen Bahn. 1978 wurde die Strecke stillgelegt.

Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF

Los-Nr. 298
FURKA-OBERALP-BAHN

Prioritätsaktie 500 Franken. Brig, 17. April 1925. Diese Gesellschaft übernahm die Aktiven der konkursiten Schweizerische Furkabahn.

Schatzpreis CHF: 150/180
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF



Los-Nr. 299
GEMEINDE HOMBRECHTIKON

Obligation 500 Franken. Hombrechtikon, 11. November 1974. Blankett. Die Anleihe diente zur Finanzierung der rechtsufrigen Zürichseebahn.

Schatzpreis CHF: 150/250
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 300
GENERAL MOTORS CORPORATION

International Certificate for 10 Shares, eingetragen auf Soc. Nominee pour les Valeurs Internationales, Geneva. Diese Stücke konnten gemäss rotem Aufdruck nur in der Schweiz zirkulieren und waren zahlbar bei der SBS, CS und Lombard-Odier. **General Motors monierte in Biel zwischen 1935 und 1973 mehr als 300'000 Fahrzeuge**. Gelocht.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF

Los-Nr. 301
GENOSSENSCHAFT HOTEL-PLAN ZÜRICH

Anteilschein Fr. 10, Zürich 1935. Kleinformatiger Titel mit Vignette eines Schweizer Hotel in den Alpen. Mit Druckunterschrift **Gottlieb Duttweiler** (1888-1962). Links Spuren Klebband und Abrieb. Der Schweizer Reisekonzern Hotelplan wurde 1935 als Genossenschaft und Tochterunternehmen des Migros-Genossenschafts-Bundes gegründet.

Schatzpreis CHF: 60/80
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 302
GENOSSENSCHAFT KUNSTEISBAHN UND GARTENSTADT BIEL

Anteilschein Fr. 100, Biel [1959]. Ausgestellt auf den Brauereiverband Bern und übertragen an die Brauerei Feldschlösschen. Druckunterschrift **Willy Gassmann** als Kassier. 1956 übernahm der Inhaber des Bieler Tagblattes, Willy Gassmann (1921-1992), das Präsidentenamt des Eishockeyclubs Biel EHC. Unter ihm nahm der Club grösseren Aufschwung. Gassmann unternahm auch die Führung zum Bau eines neuen, gedeckten Eisstadions, das im Jahr 1973 eröffnet werden konnte. Es blieb das Heim des EHC Biel bis ins Jahr 2015.

Schatzpreis CHF: 80/100
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

**Online bieten unter
www.hiwepa.ch**



Los-Nr. 294
F. HOFFMANN-LA ROCHE & CO AG

Aktie 1 Franken. Basel, 15. Januar 1932. #14145 Die Gründung geht auf das Jahr 1893 zurück. Fritz Hoffmann-La Roche war einer der Ersten, die mit der industriellen Herstellung von Arzneimitteln das Gesundheitswesen revolutionierten. Mit dem Hustensirup Sirolin hatte er einen durchschlagenden Erfolg. Über 60 Jahre lang war das nicht sehr wirkungsvolle, dafür wohlschmeckende Produkt auf dem Markt. Im Jahre 1919 wurde die Gesellschaft in eine Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 4 Mio. Franken umgewandelt. Bereits 1920 wurde das AK auf 8 Mio. Franken verdoppelt. Ab 1928 bis 1931 wurde der Nennwert sukzessive bis auf 1 Franken durch Nennwertrückzahlungen reduziert. Der Titel ist von **Dr. Alfred Wieland** (in Faksimile) unterschrieben. Wieland war ein Finanzgenie. Er galt als der eigentliche Planer des Finanzkonstrukts mit der Schwestergesellschaft Sapac, die untrennbar mit der Roche-Aktie verbunden war.

Schatzpreis CHF: 2'000/3'000
Ausruf CHF: 1'600 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 295
FABRIK VON MAGGI'S NAHRUNGSMITTELN AG

4.5% Obligation 1'000 Franken. Kempptal, 23. Mai 1900. Blau/hellgrün. Blankett. Julius Michael Johannes Maggi (1846-1912) übernahm 1872 den Mühlebetrieb seines Vaters. 1885 produzierte Maggi die ersten Suppen und 1886 die weltbekannte Streuwürze. 1889 Umwandlung in



Los-Nr. 297
FERROVIA ELETTRICA BELLINZONA-MESOCO

Aktie 200 Franken. Mesocco, 15. Oktober 1905. Die Gesellschaft wurde am 26. Juli 1903 mit Sitz in Mesocco gegründet. Am 6. Mai 1907 wurde die Strecke Bellinzona-Lastallo, am 27. Juli 1907 Lastallo-Mesocco eröffnet. Die Schmalspurbahn wurde von Anfang an elektrisch betrieben. Sie war die erste Gleichstrombahn Europas. Wäh-



Los-Nr. 303
GESELLSCHAFTS-HAUS IN BASEL
 Aktie 400 Franken. Basel, 10. Juli 1824. #85.
Gründerstück des Stadtcasinos von Basel.
 Originalunterschrift von Lucas Preiswerk. Die
 Gründung dieser Gesellschaft erfolgte auf Initiative
 von Lucas Preiswerk am 16. Februar 1824.
 Der Staat stellte dafür kostenlos das Gelände auf
 dem Barfüsserplatz zur Verfügung. Eingeweiht
 wurde das Gebäude im Jahre 1826. 1876 wurde
 ein weiterer Musiksaal gebaut.
 Schatzpreis CHF: 4'500/5'500
 Ausruf CHF: 3'500 Erhaltung: VF

einer Ausflugsbahn von Zermatt hinauf in das
 Monte-Rosa-Massiv. 1898 konnte die Gornergrat-
 Bahn als **erste elektrisch betriebene Zahn-
 radbahn der Schweiz** eröffnet werden. Um
 die Endstation näher an den Gipfel zu verlegen,
 wurde 1909 die mit dem System Abt ausgerüstete
 Strecke um 310 m verlängert. Seit 2005 ist die
 Bahn eine hundertprozentige Tochtergesellschaft
 der BVZ Holding.
 Schatzpreis CHF: 350/400
 Ausruf CHF: 270 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 306
GOTTHARDBAHN-GESELLSCHAFT
 3½% Obligation Lit. A, 500 Franken. Luzern
 1895. Im Jahr 1871 schloss **Alfred Escher**
 erfolgreich die Verhandlungen zur Finanzierung
 der Gotthardbahn ab. Die Schweiz unterzeichnete
 einen Staatsvertrag mit dem Königreich
 Italien und dem Deutschen Reich. So wurde am
 6. Dezember 1871 die Gotthardbahngesellschaft
 gegründet. Escher übernahm deren Direktions-
 präsidium. Den Zuschlag für den Bau des Haupt-
 tunnels Airolo-Göschenen erhielt **Louis Favre**
 für 15 Mio. Franken. Am 28. Februar 1880 folgte
 der Durchstich des Gotthardtunnels. Am 22. und
 24. Mai 1882 fanden in Luzern und Mailand die
 grossen Feiern zur Eröffnung des Gotthardbahn
 statt. 1909 wurde die Gesellschaft von den SBB
 übernommen. Wohl die wichtigste Bahngesell-
 schaften in der Schweizer Geschichte. Einrisse
 am Rand geklebt.
 Schatzpreis CHF: 2'000/3'000
 Ausruf CHF: 1'500 Erhaltung: VF



Los-Nr. 304
GESSNER & CO AG
 Zertifikat 10 Aktien zu je 1'000 Franken. Wä-
 denswil, 1. Juli 1909. Blankett. Die Zürcher Fa-
 brikanten produzierten qualitativ hochstehende
 Seidenstoffe noch lange Zeit im traditionellen
 Verlagssystem. Im Jahr 1841 gründete August
 Gessner in Wädenswil sein Unternehmen, das
 rund 300 Familien in Heimarbeit beschäftigte.
 Noch heute werden bei der Seidenstoffweberei
 Gessner AG kostbare Jacquard- und bedruckte
 Seidenstoffe hergestellt.
 Schatzpreis CHF: 200/300
 Ausruf CHF: 180 Erhaltung: EF

Los-Nr. 307
**GRAND HÔTEL VORMALS BEAU-RIVAGE
 INTERLAKEN**
 4.25 % Partial-Obligation 1. Rang 1'000 Franken.
 Am Ende des berühmten Höhewegs baute 1872
 der Hotelier Fischer an der Stelle seiner bishe-
 rigen bescheidenen Pension ein mächtiges neues
 Hotel als Schlossanlage mit Mansarddach im Stil
 des französischen Renaissance. Architekt dieses
 Prunkbaus war der aus Frankreich stammende,
 in Bern ansässige Horace Edouard Davinet, der
 Erbauer auch des Giessbach-Hotels und des Ho-
 tel Schreiber auf Rigi-Kulm.
 Schatzpreis CHF: 150/180
 Ausruf CHF: 85 Erhaltung: VF

Los-Nr. 305
GORNERGRATBAHN-GESELLSCHAFT
 Interimsschein für 1 Aktie zu 500 Franken. Blan-
 kett. Nach der Eröffnung der Visp-Zermatt-Bahn
 im Jahre 1891 entstand bald das Bedürfnis nach

Los-Nr. 308
**GRAPHISCHE ANSTALTEN MANATSCHAL
 EBNER & CIE. AG**
 Sammel-Titel 5 Stamm-Aktien zu je 100 Franken.
 Das Unternehmen gab seit 1892 das Organ der



Bündner Freisinnigen Partei, den Freie Rätier, he-
 raus. Ab 1948 folgte die Freisinnige Tageszeitung
 für Graubünden. In den 1970er Jahren arbeitete
 das Blatt mit den Bündner Tagblatt zusammen.
 Im Jahr 1974 legten diese beiden Zeitungen
 Ihre Aktivitäten in der neu gegründete Bündner
 Zeitung zusammen.
 Schatzpreis CHF: 180/240
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 309
GÜRBETHAL-BAHN
 Aktie 500 Franken. Bern, 26. September 1902.
 Gegründet 1891 für eine Dauer von 80 Jahren.
 1997 erfolgte die Fusion zur heutigen BLS Lötsch-
 bergbahn AG, Bern.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 70 Erhaltung: VF

Los-Nr. 310
**GURTENBAHN BERN AG - LOT: 10 VER-
 SCHIEDENE STÜCKE**
 Aktien 100 Franken. Bern, 25. Mai 1999. Die
 Titel weisen unterschiedliche Sujets auf. Kom-
 plette Serie!
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 311
GÜTSCHBAHN-GESELLSCHAFT
 Gegründet wurde die Unternehmung im Jahre
 1895. Im Jahre 2006 wurde der Konkurs er-
 öffnet und mangels Aktiven eingestellt und am
 14.6.2007 erfolgte die Löschung im Handelsre-
 gister. Von dieser Emission wurden 500 Aktien
 begeben.
 Schatzpreis CHF: 170/250
 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 312
**HELVETIA SCHWEIZERISCHE UNFALL-
 UND HAFTPFLICHT-VERSICHERUNGSAN-
 STALT**
 Anteilschein 1'500 Franken. Zürich, 1. Juli 1939.
 Blankett. Gegründet im Jahre 1894. In der Folge
 wurden Filialen in Genf, Paris, Brüssel, Mailand
 und Den Haag errichtet. Faksimile-Unterschriften.
 Die Rückseite enthält die Ansicht des damaligen
 Geschäftsgebäudes.
 Schatzpreis CHF: 120/180
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 313
**HENGGELER HÄMMERLI & CO IN LAND-
QUART**

Antheilschein 5'000 Franken. Landquart, 1. September 1873. Blankett. Die Gesellschaft war eine mechanische Holzstoff- und Papierfabrik sowie eine Eisengiesserei und Maschinenwerkstätte. Heute bekannt unter dem Namen Landquart Swiss Special Papier. Papierlieferant der neuen Schweizer Banknoten.

Schatzpreis CHF: 450/550
Ausruf CHF: 400 Erhaltung: EF

Los-Nr. 314
HERREN J. & E. SPILLMANN & SICKERT
Obligation 1'000 Franken. Luzern, 1. August 1895. Blankett. Auflage 800 Stück. Die Anleihe wurde durch die 1. Hypothek des Hôtel du Lac an der Bahnhofstrasse in Luzern belehnt.
Schatzpreis CHF: 100/120
Ausruf CHF: 70 Erhaltung: EF

Los-Nr. 315
HOTEL RIGI-KALTBAD LUZERN
Stamm-Aktie 500 Franken. Luzern, 18. Juli 1923. Berühmtes Nobelhotel gleich an der Bahnstrecke der Rigi. Im Jahre 1961 brannte das Hotel vollständig nieder. Originalunterschrift des bekannten Hoteliers **A. Schreiber**.
Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF



Los-Nr. 316
**HOTEL ST. GOTTHARD-TERMINUS IN LU-
ZERN**
Partial-Obligation 5'000 Franken. Luzern, 1. Juni 1904. Das 1870 beim Luzerner Bahnhof erbaute Hotel wurde mehrmals erweitert. 1965 wurde

es abgebrochen. Insgesamt wurden 140 Obligationen ausgegeben. Auf der Rückseite grosse Abbildung des Hotels mit Strassenszene, Rad-dampfer u.a..
Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF

Los-Nr. 317
**HÔTEL TERMINUS ET BUFFET DE LA GARE
MONTREUX SA**

Action Fr. 250, Montreux 1991. Das Hotel gehörte der MOB. Es wurde zum Golden Pass Center umgebaut.
Schatzpreis CHF: 60/80
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF



Los-Nr. 318
**INTERNATIONALE LABORATORIEN AR-
LESHEIM**

Aktie Fr. 112.50, Arlesheim 1924. **Mit Druckun-
terschrift von J van Leer** als Präsident des Ver-
waltungsrates. Verschiedene Gebrauchsspuren,
gefaltet, Einrisse im Falz repariert. Die Interna-
tionale Laboratorien Arlesheim sind die Vorgän-
gergesellschaft der heutigen **Weleda** und das
zentrale kommerzielle Unternehmen im Leben
und Werk des weltberühmten Anthroposophen
Rudolf Steiner. Im Jahre 1920 gründeten Ita
Wegman (1876-1943) und Rudolf Steiner (1861-
1925) in Dornach die **Futurum AG**. Diese sollte
der Verbreitung der Dreigliederungs-Idee durch
eine allmähliche Wirtschaftsreform einen neuen
Auftrieb zu geben und auch die finanziellen Mittel
für die Fortführung der verschiedenen Initiativen,
wie zum Beispiel der Aufbau des Goetheanum
oder der "Freien Waldorfschule Stuttgart", si-
chern. Bald kaufte die Futurum AG das "Labo-
ratorium am Goetheanum" und begann mit der
Herstellung von pharmazeutischen Produkten
gemäss der Lehre von Rudolf Steiner. Infolge ei-
ner Liquiditätskrise im Jahr 1922 wurde die Futu-
rum AG in Internationale Laboratorien AG (ILAG)
umbenannt und diese neuen Aktien ausgegeben.
Auf Veranlassung von Rudolf Steiner schenkten
im gleichen Jahr auch die Aktionäre des zweiten
anthroposophischen Unternehmens, der deut-
schen "Der kommende Tag AG" ihre Anteile der
ILAG. Diese wurde darauf hin zu "Internationale
Laboratorien und Klinisch-Therapeutisches In-
stitut Arlesheim A.G." und schliesslich 1928 zur
heutigen "Weleda". Joseph Emanuel Jan van
Leer (1880-1934) war ein erfolgreicher Unter-
nehmer. Im Jahr 1909 traf er Rudolf Steiner
und übernahm schnell eine wichtige Rolle in der
anthroposophischen Bewegung. Van Leer spielte
die zentrale Rolle im Aufbau der Weleda und der
Finanzierung des Goetheanums. 1923 wurde er
Verwaltungsrat der ILAG und bald Nachfolger von
Ita Wegman als Präsident des Verwaltungsrates.
Bald gründete er in den USA eine Niederlassung
der Weleda und begann mit dem Ausbau des
weltweiten Vertriebes von anthroposophischen
Arzneimitteln. Im Jahr 1930 trat er aus der Füh-
rung der ILAG. **Nur zwei Stück bekannt**. Das
andere Stück ist in festen Händen.

Schatzpreis CHF: 3'000/5'000
Ausruf CHF: 2'500 Erhaltung: VF



Los-Nr. 319
JUNGFRAUBAHN-GESELLSCHAFT
5% Obligation 500 Franken. Bern, 15. April 1900.
Eine Bahn auf die Jungfrau war die grosse Vision
der Industriellen Adolf Guyer-Zeller. Im Jahr 1894
erhielt er die Konzession zum Bau seiner Jung-
fraubahn. Die Bauarbeiten begannen im Jahr
1896. Zwei Jahr später konnte der erste Teil der
Strecke eröffnet werden. Die Endstation Jung-
fraujoch wurde im Jahr 1912 erreicht.
Schatzpreis CHF: 800/1'000
Ausruf CHF: 600 Erhaltung: VF

Los-Nr. 320
JUNGFRAUBAHN-GESELLSCHAFT
Aktie 100 Franken. Interlaken, 21. Juli 1987.
Geschichte Los-Nr. 319.
Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 321
**K.K. PRIV. BAUMWOLL-SPINNEREI IN
TELS**
Obligation 1'000 Franken. Zürich und St. Gallen,
31. Dezember 1856. Blankett. Dekorativer Rah-
men mit dem Spinnereigebäude. Originalunter-
schrift J. Hagenbuch als Präsident. Die 1838
eröffnete K.K. priv. Baumwollspinnerei war die
erste älteste industrielle Baumwollspinnerei Ti-
rols. Finanziert wurde sie mit Kapital aus der
Schweiz (vornehmlich St. Gallen und Zürich).
Die Marktgemeinde Telfs im Tiroler Oberinntal
wurde im 19. Jh. ein bedeutendes Zentrum der
Textilindustrie.
Schatzpreis CHF: 550/600
Ausruf CHF: 450 Erhaltung: EF

Los-Nr. 322
**KALTBLUT-PFERDEZUCHT-GENOSSEN-
SCHAFT FALKENSTEIN**
Anteilschein 50 Franken. Oensingen, 20. März
1943. Der Sitz dieser 1918 Pferdezucht liegt
heute in Balsthal.
Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF

Los-Nr. 323

KANTON BERN

4% Obligation 250'000 Franken. Bern, 30. Juni 1940. Blankett. Ausgegeben zugunsten der Schweizer Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich (**Heute Swiss Life**). Insgesamt wurden nur **16** Titel mit unterschiedlichen Laufzeiten ausgeben.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 324

KANTON LUZERN

4.5% Obligation 1'000 Franken. Luzern, 15. Oktober 1873. Blankett. Doppelblatt mit Vignette des Kantonswappens.

Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC

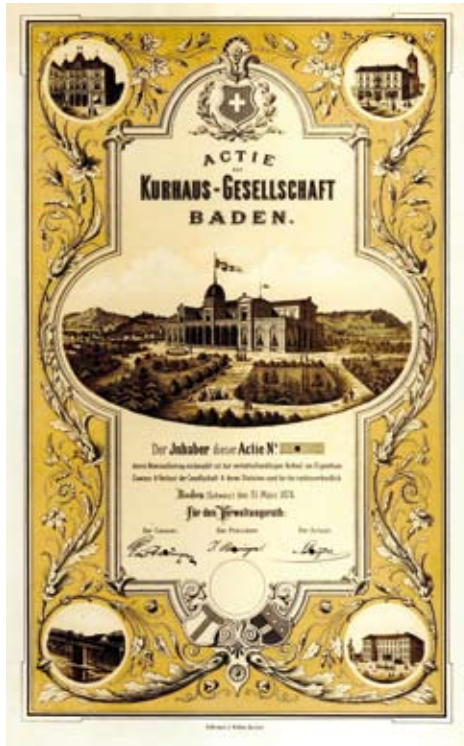


Los-Nr. 325

KRAFTWERK LAUFENBURG

6% Obligation Fr. 1000, Laufenburg 1919. Blankett. Oben Vignette mit den Luftansicht des Kraftwerkes am Hoehrhein. Die Arbeiten für den Bau des Laufwasserkraftwerkes Laufenburg begannen 1909. Dabei wurde die Stromschnelle von Laufenburg gesprengt und stattdessen eine Wehranlage errichtet. Das Kraftwerk ging 1914 in Betrieb und war damals **der grösste Erzeuger elektrischer Energie Europas**. Heute steht die Anlage unter Denkmalschutz und gilt als **Kulturgut von nationaler Bedeutung**. Wahrscheinlich ein Einzelstück.

Schatzpreis CHF: 500/700
Ausruf CHF: 400 Erhaltung: EF



Los-Nr. 326

KURHAUS-GESELLSCHAFT BADEN

Aktie Fr. 200, Baden 1874. Blankett. Mit ungewöhnlich grosser Abbildung des Kurhauses in Baden, links die Stadt Baden mit dem Schlossberg, rechts ein Zug der Nordostbahn. Im Rahmen vier detailreiche Vignetten mit Ansichten aus der Stadt Baden, wie Reformierte Kirche und Schiefe Brücke. Mitte des 19. Jahrhunderts nahm auch in Baden der Tourismus grossen Aufschwung. Um auch **internationalen Kurgäste** anzulocken, wurde 1871 die Kurhaus-Aktiengesellschaft zum Bau eines Kursaales und eines Kurparkes gegründet. Das in einem historisierenden Stil gestaltete zweistöckige Gebäude mit grossem Park konnte 1875 mit einem grossen Festakt eröffnet werden. Wegen viel zu hohen Baukosten und anderen Unzulänglichkeiten stand die Gesellschaft schon drei Jahre später vor dem Konkurs. Darauf beschloss die Ortsbürgergemeinde die Anlage zu erwerben und zu verpachten. Der Kursaal diente nun als "Konversationshaus" und wurde bald zum gesellschaftlichen Mittelpunkt der Stadt. Bald wurde auch ein Casino errichtet, das heute durch die **Grand Casino Baden** betrieben wird. Eines der schönsten Schweizer historischen Wertpapieren.

Schatzpreis CHF: 4'000/6'000
Ausruf CHF: 3'000 Erhaltung: EF

Los-Nr. 327

KURHAUSGESELLSCHAFT INTERLAKEN

Namenaktie 100 Franken. Interlaken, 31. August 1899. Im Jahr 1859 eröffnete auf dem Grundstück eines mittelalterlichen Augustinerklosters ein Molke-Kurbetrieb mit Kursaal und verschiedenen Lokalen für Lektüre, Spiel, Konversation, Restauration, Musik und Bälle. Im Jahr 1862 wurde dafür die Aktiengesellschaft Kurhausgesellschaft Interlaken gegründet. Schon einen Monat nach Eröffnung erliess indes der Kanton Bern ein Verbot für "Hasard Spiele". So musste das Kurhaus wieder geschlossen werden. Für fast 100 Jahre gab es nun keinen Spielbetrieb mehr. Die Molke-Kuranstalt wurde noch 40 Jahren geschlossen. 1910 konnte der grosse Konzert- und Theatersaal eröffnet werden. Heute "Congress Centre Kursaal Interlaken AG". Kleinere Randeinrisse.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF

Los-Nr. 328

KURZENTRUM RHEINFELDEN AG - LOT: 7 VERSCHIEDENE STÜCKE

Zertifikat 500 Namen-Vorzugsaktien, ausgestellt auf die Brauerei Feldschlösschen AG, Rheinfelden - Namensvorszugsaktie, ausgestellt auf die Schweiz. Bankgesellschaft - Namen-Stammaktie, ausgestellt auf die Salinenhotel im Park AG - Zertifikat 350 Namen-Stammaktien, ausgestellt auf die Brauerei Feldschlösschen. Alle vier Titel weisen einen Nennwert von 200 Franken auf und sind datiert mit 8. März 1977. Aktienzertifikat 1'000 Namenaktien zu je 200 Franken, Rheinfelden, 24. Februar 1992 - Kurzentrum Rheinfelden Holding AG, Zertifikat 20 Namen-Vorzugsaktien zu je 200 Franken. Rheinfelden, 26. September 2001, ausgestellt auf die Luzerner Regiobank AG - Parkresort Rheinfelden Holding AG, Zertifikat 400 Namenaktien zu je 190 Franken. Rheinfelden, 7. April 2011. Nach der Entdeckung grosser Salzvorkommen im 19. Jahrhundert entwickelte sich Rheinfelden zum Badekurort. Bereits 1847 wurde der Grundstock für die lange Zeit sehr erfolgreiche Bäderwelt gelegt. Im Jahr 1963 erfolgte jedoch die Stilllegung der heruntergekommenen Hotelanlage. Als Neustart erfolgte 1970 die Gründung des

Kurzentrums Rheinfelden mit einem Aktienkapital von 5.6 Mio. Franken. In den folgenden Jahren wurde die Anlage laufend ausgebaut und wird noch heute sehr profitabel geführt.

Schatzpreis CHF: 180/250
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF



Los-Nr. 329

LAKE CONSTANCE AND BASLE RAILWAY

Aktie 500 Franken oder £20. Trockensiegel der Gesellschaft und den Originalunterschriften der Direktoren Jakob Bärlocher (1784-1856) Kauffmann in St.Gallen und Georg Stäheli-Wild (1808-1879). 1852 erfolgte in St.Gallen die Gründung der **St.Gallisch-Appenzellische Eisenbahngesellschaft** zum Bau einer Eisenbahn Rorschach-St. Gallen-Winterthur mit Fortsetzung nach Zürich und insbesondere nach Basel. Später sollte die Linie sogar weiter durch das Rheintal über den Lukmanier bis nach Italien geführt werden. Bei den Schweizer Eisenbahnprojekten war es damals schwierig im Inland genügend Kapital für das Projekt zu finden. Anstatt des benötigten Aktienkapitals von 12 Millionen Franken wurden bloss 6 Millionen Franken gezeichnet. So versuchte die Gesellschaft das restliche Aktienkapital als "Lake Constance and Basle Railway" mit Hilfe des Bankhauses "Barnett & Hoare and Co." auf dem Londoner Kapitalmarkt zu finden. Hier wurden im Dezember 1852 diese Aktien zur Fr. 500 bzw. £20 aufgelegt. Zu Beginn schien die Emission erfolgreich. Die erste Tranche von Fr. 50 bzw. £2 wurde ausreichend geleistet. Wegen der aufkommenden Finanzkrise und Zweifeln am Erfolg des Projektes wurden jedoch die weiteren Tranchen nicht mehr eingezahlt. Die Gesellschaft musste darauf die meisten englischen Aktienzer-

tifikate für ungültig erklären. Die Finanzierung der Bahn kam jedoch trotzdem zu Stande. Es war der Kanton St.Gallen der sich auch an der Aktiengesellschaft beteiligte. Dies war übrigens die erste Staatsbeteiligung an einer Eisenbahn in der Schweiz. Die Arbeiten an der Linie begannen im Jahr 1853. Trotz massiven Widerstandes durch den Kanton Thurgau konnte die Strecke Rorschach – Wil 1856 durchgehend befahren werden. Die Gesellschaft ging noch im selben Jahr in den Vereinigten Schweizer Bahnen auf. Eines der ältesten Schweizer Eisenbahnpapiere mit interessanter Geschichte für wenig Geld.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 330

LEIHKASSE ENGE

Aktie 500 Franken. Zürich II, 13. März 1896. Blankett. Die Leihkasse wurde bereits 1867 gegründet. Ab dem Jahre 1902 verschlechterte sich die Ertragslage, ab 1910 wurden hohe Verluste im Immobilienbereich eingefahren. Als 1919 noch hohe Verluste in Fremdwährungen hinzukamen, war die Nachlassstundung nicht mehr zu vermeiden. Die Liquidation durch die Schweizerische Volksbank in Zürich fand 1925 ihren Abschluss. Schatzpreis CHF: 220/250
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: VF

Los-Nr. 331

LEIHKASSE IN ENGE

4% Obligation. Blankett. Geschichte siehe Los-Nr. 330. Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 332

LUFTSEILBAHNEN SAAS FEE

Aktie Fr. 500, Saas Fee 1967. 1954 wurde die erste Luftseilbahn in Saas Fee eröffnet. Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF



Los-Nr. 333

MAESTRANI SWISS AMERICAN CHOCOLATE COMPANY

Obligation 500 Franken. St. Gallen, 1. Juli 1909. Blankett. Olivbraun. Im Unterdruck Jugendstilor-

namantik. Guseppe Maestrani aus dem Bleniotal erlernte die Schokoladeherstellung in der nahen Lombardei und war dann ab 1826 Chocolatier in Lugano. Sohn Aquilino Maestrani (1814-1880) liess sich nach seiner Lehre bei seinem Vater und einigen Auslandsjahren im Jahr 1852 als Chocolatier in Luzern nieder. 1859 verlegte er sein Unternehmen nach St. Gallen, wo es erfolgreich wuchs. 1909 verloren seine Nachkommen die Kontrolle über die Firma. Diese wurde zur Aktiengesellschaft mit dem Namen "Maestrani Schweizer Schokoladen".

Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF



Los-Nr. 334

MAISON HOSPITALIÈRE DU GRAND ST-BERNARD

3½% Hypotheken-Obligation Délégation Fr. 1000, Martigny 1908. Verbrieft durch das Bankhaus Morel-Marcel, Günther & Co. in Lausanne. Mit den drei Unterschriften der zuständigen Ordensbrüder und den drei Stempeln der Kongregation der Kanoniker des Heiligen Niklaus und Bernard von Mont-Joux mit den zwei Säulen, dem Stern und dem brennenden Herz. Mit 40 Centime Steuerstempel und darüber das Trockensiegel des Kantons Wallis. Als Garantien galten das Hospiz auf den Grossen St. Bernhard und alle Gebäude der Kongregation in der Region Martigny. Das "Maison du St-Bernard" an der Rue de l'Hôtel-de-Ville 18 in Martigny wurde im Jahr 1456 vom Pierre d'Amédée für das Kapitel der Augustiner des Saint-Bernard erworben. Diese führten das berühmte Kloster und Hospiz auf dem Grossen St. Bernhard Pass mit ihren Bernhardinern Rettungshunden. Seit 1753 haben hier Abt und Propst der Kongregation vom Grossen St. Bernhard ihr Domizil. In diesem Gebäude begrüsst am 17. Mai 1800 Propst Louis-Antoine Luder den **Ersten Konsul Bonaparte** mit seiner Armee von mehr als 40'000 Mann auf seiner berühmten Route über den Grossen Saint-Bernard zur **Schlacht von Marengo**. Napoleon blieb drei Tage und stieg dann mit Hilfe des Priors von Martigny hinauf zum Hospiz des Grossen Saint-Bernard und nach Aosta. Ein wahrlich historisches Dokument. Seit Jahrzehnten ist nur dieses Stück bekannt.

Schatzpreis CHF: 1'500/2'000
Ausruf CHF: 1'000 Erhaltung: EF

Los-Nr. 335

MANUFACTURE SUISSE DE PRODUITS STÉARIQUES

Aktie 500 Franken. Lausanne, 31. Oktober 1881. Blankett. Grosse Abbildung der Fabrikanlagen im Unterdruck. Das Unternehmen ging 1881 aus der "Blattmer, Isler et Cie." hervor und produzierte

Seifen, Kerzen und Parfümerien. Schon im Jahr 1888 stellte das Unternehmen die Produktion ein.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 336

MECHANISCHE SEIDENWEBEREI RÜTI

Obligation Fr. 5000, Rüti 1886. Blankett. Dekorativer Rand und links Bild einer Spinnerin. 1841 erfand der Fabrikant und Industriepionier **Caspar Honegger** (1804-1883) einen neuartigen und äusserst erfolgreichen Webstuhl für die Baumwoll- und Seidenweberei, den nach ihm benannten „Honegger-Stuhl“. Honegger war damit so erfolgreich, dass er bald „Weberkönig“ benannt wurde. Mit Ausbruch des Sonderbundskriegs verlegte er seine Werkstätten aus dem katholischen Siebnen in zwei Nächten ins protestantische Rüti. Das noch heute bestehende, von Carl Arnold Séquin (1845-1899) gebaute Gebäude der "Mechanischen Seidenweberei" besteht noch heute. Nach Einstellung des Betriebes wurde daraus ein Webmaschinenmuseum und später ein Ausbildungszentrum der Maschinenfabrik Rüti. Wahrscheinlich ein Einzelstück.

Schatzpreis CHF: 800/1'000
Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF



Los-Nr. 337

MONTE-GENEROSO-BAHN-GESELLSCHAFT

Aktie Fr. 500, Lugano 1890. Originalunterschrift **C. Staehelin**. Die Monte-Generoso-Bahn wurde 1890 eröffnet. Sie wurde weitgehend nach dem Vorbild der Vitznau-Rigi-Bahn erstellt. Bloss wurde die kostengünstigere Zahnstange nach dem System Abt benutzt. Die Bahn musste in ihrer

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

Geschichte mehrmals finanziell restrukturiert werden. Im Jahr 1941 wurde sie auf Initiative von Gottlieb Duttweiler von der **Migros Gruppe** übernommen.

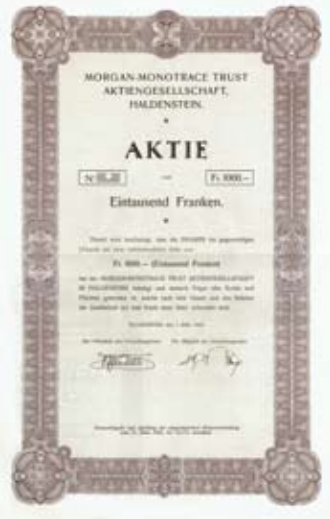
Schatzpreis CHF: 700/1'000
Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF

Los-Nr. 338

MONTE-GENEROSO-BAHN-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Obligation 1'000 Franken. Lugano, 31. März 1890 und Obligation 500 Franken, 10. Juni 1891. Geschichte siehe Los-Nr. 337.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF



Los-Nr. 339

MORGAN-MONOTRACE TRUST AG HALDENSTEIN

Aktie 1'000 Franken. Haldenstein, 1. März 1923. Blanketts mit Druckunterschriften. Die AG besass ein Patent für einen Zweiradkraftwagen mit seitlichen Stützrädern, dieser sollte die Vorzüge des Autos mit denen des Motorrades verbinden. Die Monotracer werden noch heute gefertigt.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 340

MOTOR-WERKE BERNA (VORM. J. WYSS)

Aktie 500 Franken. Olten, 1. August 1906. Nach einem Besuch der Weltausstellung in Paris im Jahre 1900 war der Berner **Joseph Wyss** von der "Voiturette vis-à-vis" von Dion Bouton so

begeistert, dass er sich entschloss in seiner Schlosserei in Bern Automobile zu bauen. Die erste Ausfahrt mit dem neuen Automobil auf den Gurten im Jahr 1902 erregte grosses lokales Aufsehen. Einige seiner neun Exemplare wurden nach England verkauft. Im Jahr 1904 gründete Wyss die "**Schweizerische Automobilfabrik Berna**" und begann erfolgreich Lastwagen herzustellen. Wirtschaftliche Gründe zwangen Wyss schon zwei Jahre später sein Unternehmen an die "Motor-Werke Berna" zu verkaufen. 1907 schied er ganz aus dem Unternehmen aus und betätigte sich fortan im Ausland als Konstrukteur von Motoren und Apparaten. Er kehrt 1928 in die Schweiz zurück und starb 1956 in Zürich. Die Motor-Werke Berna wurde 1929 von der Saurer AG Arbon übernommen.

Schatzpreis CHF: 200/250
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 341

MÖVENPICK HOLDING

Zertifikat Namenaktie Fr. 100. Blankett. Mit Druckunterschrift von Gründer **Ueli Prager** (1916-2011).

Schatzpreis CHF: 60/100
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF

Los-Nr. 342

NESTLÉ AG / UNILAC INC.

Zertifikat 100 Inhaber-Aktien zu Fr. 100, Cham + Vevey 1983. Blankett.

Schatzpreis CHF: 60/100
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF



Los-Nr. 343

NESTLÉ AND ANGLO-SWISS CONDENSED MILK CO.

Aktie Fr. 200, Cham 1918. Seltener Ersatztitel. Blankett. Prächtiger, hochformatiger Titel. Dekorativer Rahmen mit den Abbildungen des Nestlé-Milchmädchen (oben in der Mitte und je drei Mal rechts und links, sowie des Nestlé-Vogelnest (unten und zwölf Mal im Rahmen). Auch im Unterdruck oben das Vogelneß und in der Mitte das Milchmädchen umrahmt von Edelweiss. Grosser Firmentrockenstempel. Mit Kupons 1926 bis 1937, Talon. Mit schwarzer Stempelung von 1922 Fr. 200 anstatt Fr. 400. Die Gesellschaft entstand 1905 aus der Fusion zwischen Nestlé und der grösseren Anglo-Swiss-Condensed Milk Co. Ab 1977 Namensänderung in Nestlé.

Schatzpreis CHF: 700/900
Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF

Los-Nr. 344

AG FÜR DIE NEUE ZÜRCHER ZEITUNG

Namenaktie 800 Franken. Zürich, 13. Juli 1886. Blankett. Im Jahr 1780 gab Salomon Gessner

erstmals eine Zeitung unter dem Namen "Zürcher Zeitung" heraus. Im Jahr 1821 wechselte diese den Namen in "**Neue Zürcher Zeitung**". 1868 erfolgte die Gründung der Aktiengesellschaft. Die NZZ ist neben der Wiener Zeitung und der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung eine der ältesten heute noch erscheinenden deutschsprachigen Tageszeitungen.

Schatzpreis CHF: 400/600
Ausruf CHF: 350 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 345

OSA INDUSTRIELLE BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT AG

Zertifikat 24 Namensaktien, Schaffhausen 1932. Mit Original- und hinten beglaubigter Unterschrift von E. Keller-Huguenin. Ausgestellt auf die Bergmann Elektrizitäts-Werke AG, Berlin. Im Verwaltungsrat dieser nach dem Ersten Weltkrieg von deutsche Interessen gegründete Beteiligungsgesellschaft sass Dr. Eugen Keller-Huguenin (1872-1941), Rechtsanwalt mit engen Kontakten zur Schweizer und Deutschen Industrie und Gründer der Züricher Treuhandvereinigung (heute Fides).

Schatzpreis CHF: 80/120
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: VF



Los-Nr. 346

PAPIERFABRIK BIBERIST

Gründeraktie 5'000 Franken. Biberist, 1. Oktober 1885. Blankett. Die Gesellschaft wurde bereits im Jahre 1862 gegründet. Ihren Betrieb nahm sie im Jahr 1865 auf. Das Unternehmen wurde später zur Biber Holding AG. Diese musste im Jahr 1997 Konkurs anmelden. Die "**Biber-Pleite**" sorgte während Jahren Schlagzeilen. Der finnische Konzern Metsä-Serla kaufte die Papierfabrik und stiess dann 2008 seinen gesamten Bereich grafische Papiere an die Südafrikanische Gruppe Sappi ab. Diese schloss den traditionsreichen Standort im Jahre 2011.

Schatzpreis CHF: 1'500/2'000
Ausruf CHF: 1'200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 347

36. Auktion Historischer Wertpapiere vom 1. Juni 2019

Los-Nr. 347

PAPIERFABRIK UTZENSTORF AG

Actie Serie B 450 Franken. Utzenstorf, 22. Oktober 1897. Diese Fabrik hat ihre Wurzeln in der 1865 gegründeten Holzstofffabrik in Bätterkinden. Im Jahr 1882 wurde die Produktion nach Utzenstorf verlegt. 1902 musste die Gesellschaft liquidiert werden und wurde von der gleichnamigen Aufgangsgesellschaft übernommen, welche sich später mit der Papierfabrik Biberist (siehe Los 346) zusammenschloss. Siehe Abb. auf Seite 35.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF

Los-Nr. 348

PAPIERFABRIK UTZENSTORF AG

Obligation 1'000 Franken. Bern, 1896. Blankett. Geschichte siehe Los 347.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 70 Erhaltung: VF

Los-Nr. 349

PILATUS-BAHN-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Gründeraktie 500 Franken. Alpnach, 1. Juli 1888 und Vorzugsaktie 100 Franken, Alpnach, 28. April 1936. Nach dem Erfolg der Vitznau-Rigi-Bahn wollten nun auch die Luzerner eine Zahnradbahn für Ihren Hausberg Pilatus. Doch gab es bei der ausersehenen steilen Trasse von Alpnachstad zum Gipfel das Problem, dass mit der Riggensbachschen Zahnstange nur eine ungenügende Steigung von 25% erreicht werden konnte. Deshalb machte der Ingenieur **Eduard Locher** (1840-1910) den Vorschlag einer genialen Konstruktion mit zwei horizontal drehenden Zahnradern. Damit konnte nun die bis heute **steilste Zahnradbahn der Welt** von durchschnittlich 38% und maximal 48% gebaut werden. Die Bahn wurde 1889 eröffnet und fuhr anfangs im Dampfbetrieb. Der wirtschaftliche Erfolg der Pilatusbahn drückte sich in den ersten Betriebsjahren durch eine hohe Dividende aus und brachte in der ganzen Schweiz dem über ein Jahrzehnt stockenden Bau weiterer Bergbahnen neuen Auftrieb. 1937 wurde die Strecke elektrifiziert.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF



Los-Nr. 350

REGINA PALACE & JUNGFRAUBLICK AG - LOT: 2 STÜCK

Prioritätsaktie 300 Franken. Interlaken, 1. März 1927 und Obligation 700 Franken. Bern, 31. Dezember 1927. Nach der Erstellung des Hotel Giessbach am Brienersee, baut 1863 Conrad von Rappard die 1839 eröffnete Pension Jungfrau-Blick zum ersten Grandhotel in Matten um. Das Hotel Regina wurde zum Zentrum der

damals so beliebten Molke-Kuren. 1879 kaufte Jakob Oesch-Müller, ehemaliger Leiter des Hotels Schweizerhof in Bern, das Kurhaus. Das Haus beherbergte in dieser Zeit illustre Gäste aus ganz Europa, sowie reiche Amerikaner- und Russenfamilien. Nach dem Tod von Jakob übernahm sein Sohn Jakob jr den Betrieb. Auf Betreiben der finanzierenden Banken wurde nun die Regina Hotel Jungfrau-Blick AG gegründet. 1954 erwarb die Immobilien-am-See A.G., des Migros-Genossenschaftsbundes das Hotel und renoviert es in mehreren Etappen. Anfang der 80er-Jahre fand die Liegenschaft erneut einen neuen Käufer im Schweizerischen Hotelierverein.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 351

RHÄTISCHE BAHN

Aktie 1. Rang Fr. 500, Chur 1906. Die Gründung der Rhätischen Bahn geht hauptsächlich auf die Initiative des Niederländers Willem Jan Holsboer zurück. 1889 konnte der Streckenteil von Landquart nach Klosters und acht Monate später die gesamte Strecke bis Davos eröffnet werden. Im Hinblick auf die Eröffnung der Strecke von Landquart über Chur nach Thusis 1896 wurde im Jahre 1895 erhielt die Bahn den Namen "Rhätische Bahn". Nachdem die Bahn 1897 durch Volksabstimmung zur bündnerischen Staatsbahn wurde, erfolgte der zügige Weiterausbau des Streckennetzes.

Schatzpreis CHF: 1'500/2'000
Ausruf CHF: 1'000 Erhaltung: VF



Los-Nr. 352

Los-Nr. 352

RHÄTISCHE BAHN AG

Aktie 1. Rang 500 Franken. Chur, 1. Februar 1911. Geschichte siehe Los-Nr. 351.

Schatzpreis CHF: 750/950
Ausruf CHF: 750 Erhaltung: EF



Los-Nr. 353

RIGIBAHN-GESELLSCHAFT

Aktie 500 Franken. Luzern, 31. Dezember 1889. Die Aktie trägt die Originalunterschrift von **Niklaus Riggensbach**. Mit der Rigibahn erklimmte im Jahr 1871 die erste Zahnradbahn Europas den beliebten Ausflugsberg Rigi. Der Erbauer Niklaus Riggensbach hatte die Leiterzahnstange während seiner Zeit als Leiter der Centralbahn-Werkstätten in Olten entwickelt. Ein ähnliches Zahnradbahnsystem benutzte in den USA die kurz vor der Rigibahn errichtete Bergbahn auf den Mount Washington. Mit dieser revolutionären neuen Technik hatte nun die Bahn auch die Berge erobert. Die Rigibahn wurde ein grosser wirtschaftlicher Erfolg und war Grundstein für den Aufschwung des Tourismus in der Schweiz. Abbildung der Rigibahn nach einem Entwurf des Schweizer Künstlers X.A.R. Scherer, Luzern.

Schatzpreis CHF: 150/250
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 354

RIGIBAHN-GESELLSCHAFT

Aktie Fr. 500, Luzern 1889. Mit Stempeln der Nennwertreduktionen von 1936 und 1943. Die Aktie trägt die Originalunterschrift von **C. Stae-helin**. Geschichte siehe Los-Nr. 353.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 355

RIGIBAHN-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

1) Aktie 500 Franken. Luzern, 31. Dezember 1889. Mit Unterschrift Ad. Naef. Unentwerteter Titel. 2) Prioritätsaktie 150 Franken. Vitznau, 30. Juni 1967. Geschichte siehe Los-Nr. 353.

Schatzpreis CHF: 150/180
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF

Los-Nr. 356

RUPPNER STRASSENACTIEN-GESELLSCHAFT

Namenaktie 100 Gulden. Altstätten, 31. Mai 1838. Zweck dieser Gesellschaft war der Bau und die Finanzierung der Ruppenstrasse, jahrhundertlang die einzige Strassenverbindung über den Ruppen zwischen dem Rheintal und dem Kloster St. Gallen. Um 1832 reifte der Gedanke, eine solide Handelsstrasse über den Ruppen zu bauen. Geplant wurde diese durch den berühmten Ing.



Alois Negrelli (einen aus Meran stammenden Österreicher, der später Generaldirektor der Österreichischen Eisenbahnen war und - das liess ihn weltweit bekannt werden - die Pläne für den Suez-Kanal entwarf) mit einem Kostenvorschlag über 50'000 Gulden, der vom Staat nicht angenommen wurde. So griffen die Appenzeller Gemeinden zur Selbsthilfe: Trogen und Speicher steuerten 27'000 Gulden, Altstädten 23'000 Gulden bei und es wurden 500 Aktien zu je 100 Gulden ausgegeben. 1838 erfolgte die Eröffnung, 1842 wurde das letzte Teilstück fertiggestellt. 1899 übernahm der Kanton St. Gallen die Ruppenstrasse in seinen Besitz. Schnittentwertet, mit Steuertrockensiegel des Kantons St. Gallen.
 Schatzpreis CHF: 300/350
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: VF



Los-Nr. 357
RYFF & CO STRICKWARENFABRIK IN BERN
 Partial-Obligation 1'000 Franken. Bern, 10. August 1909. Blankett. Die Strickwarenfabrik wurde 1888 von Fritz Ryff gegründet. Bekannt wurde die Unternehmung unter dem Label "Swan Brand Knitting Works". Das heute noch bestehende Fabrikgebäude wird heute unter dem Namen Ryff-Fabrik von der Hochschule für Musik & Theater u.a. genutzt. Im Jahre 2019 erfolgte eine ausführliche Publikation im Verlag Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik.
 Schatzpreis CHF: 300/400
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: EF

Los-Nr. 358
SA DE LA STATION CLIMATÉRIQUE DE MONTANA
 Action ordinaire Fr. 200, 1903. Mit der Druckunterschrift von **Dr. Th. Stephani**. Rechts kleiner Einriss. Im Jahr 1902 vom Genfer Dr. Théodore

Stephani in Montana s/Sierre die "Clinique Stéphani" als Station climatérique gegründet. 1939 ging die Gesellschaft in Konkurs. Das Gebäude wurde nun von der Armee als Sanatorium für erkrankte Kriegsinternierte benutzt. Stephani erhält später für seine Arbeit Auszeichnungen von der Französischen (Légion honneur) und der Belgischen Regierung (Chevalier de l'Ordre de Léopold). Das Gebäude wurde 1946 renoviert und erhielt den Namen "Belgica". 1973 wurde es vom Kanton Bern bzw. der PTT gekauft und erhielt den heutigen Namen "Hôtel Valaisia".
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF



Los-Nr. 359
SANATORIUM DAVOS-DORF UND VILLAMARIA AG
 Partial-Obligation 500 Franken. Davos-Dorf, 31. Mai 1904. Blankett. Grosse Jugendstil Abbildung des Sanatoriums im Unterdruck.
 Schatzpreis CHF: 250/350
 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 360
SBB TRANSPORTPOLIZEI SCHWEIZ AG
 Zertifikat 51 Namenaktien zu je 1'000 Franken. 26. August 2010. #1 (eins!). Kurzlebige Gesellschaft. Gemeinsam im Jahr 2009 von den SBB und der Securitas gegründet. Bereits 2012 erfolgte die Löschung im Handelsregister. Das Gesetz verpflichtet die SBB, in Bahnhöfen für die Sicherheit zu sorgen.
 Schatzpreis CHF: 100/150
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 361
SCHÖLLENENBAHN (GÖSCHENEN-ANDERMATT)
 Namenaktie 5 Franken. Andermatt, 14. Juni 1937. Nach über vierjähriger Bauzeit nahm die Schöllenenbahn 1917 ihren Betrieb auf. Sie führte von

der Gotthardlinie bei Göschenen nach Andermatt, wo sie an die 1926 eröffnete Furka-Oberalp-Bahn anknüpfte. Die Linie war von Anfang an elektrifiziert und über eine Strecke von 2.5 Kilometern mit einer Zahnstange des Systems Abt bestückt. 1961 fusionierte sie mit der Furka-Oberalp-Bahn. Ausgestellt auf die Schweizerische Eidgenossenschaft.
 Schatzpreis CHF: 550/650
 Ausruf CHF: 400 Erhaltung: EF

Los-Nr. 362
SCHWEIZ - LOT: 54 STÜCK
 Nicht verkaufte BADV-Stücke aus Sincona Auktion (Lot 54 Stück) a) Chemin de fer funiculaire de La Gare a la Ville de Cossonay. Aktie Fr. 100, Cossonay 1897. b) Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Lenzburg. Prämien-Anleihe I Schuldchein Fr. 40, Lenzburg 1885. Starke Einrisse und Beschädigungen (7 Stück). c) EPRO SA. Aktie Fr. 500.-, Lugano 1938 (34 Stück). d) Neuchâtel-Plage. Obligation Fr. 500.-, Neuchâtel 1930 (2 Stück). e) "Limmat" Industrie- und Handels-AG. Namenaktie Fr. 1'000.-, Zürich 1930. f) Novaseta AG. Prioritätsaktie Fr. 2'500.-, Arbon 1930 (3 Stück). g) "Timber" Holdinggesellschaft für Wert der Holzindustrie. Aktie Fr. 100.-, Zürich (7 Stück in 4 verschiedenen Ausgaben).
 Schatzpreis CHF: 300/500
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: VF

Los-Nr. 363
SCHWEIZER EISENBAHNEN - LOT: 33 VERSCHIEDENE PAPIERE
 Schweizerische Centralbahn von 1880 - Franco-Suisse Eisenbahn von 1868 - Brig-Visp-Zermatt-Bahn von 1979 - Ballenberg-Dampfbahn von 1985 - Berner Oberland-Bahnen von 1945 - Bergbahn Weissenstein von 1993 - Säntis-Bahn AG von 1911 - Appenzellerbahn-Gesellschaft von 1915 - Matterhorn Gotthard Verkehrs AG von 2008 - Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg von 1924 (2x) und vieles mehr.
 Schatzpreis CHF: 600/750
 Ausruf CHF: 250 Erhaltung: VF

Los-Nr. 364
SCHWEIZER SKILIFTE (4 STÜCK)
 1) Skilift Zerneß Fr. 200, 1968. 2) Skilift Barga-Parsenn Fr. 100, 1964. 3) Skilifte Rüscheegg Fr. 100, 1979. 4) Sesselbahnen und Skilifte Stoss - Frontalpstock Fr. 250, 1963.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF

Los-Nr. 365
SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT
 Zertifikat 1'000 Partizipationsscheine zu Fr. 20, Zürich 1984. Blankett.
 Schatzpreis CHF: 60/100
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF

Los-Nr. 366
SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
 3/4% Obligation Fr. 500, Bern 1946. Blankett. Mit der Druckunterschrift des Züricher SP Bundesrates **Ernst Nobs** (1886-1957). Selten.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 367
SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT - LOT: 3 STÜCK
 Obligation 1'000, 5'000 und 100'000 Franken. Bern, 16. Juli 1990. Blanketts.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC

Schweiz-Katalog jetzt online verfügbar unter www.hiwepa.ch



Los-Nr. 368

SCHWEIZERISCHE FURKABAHN-GESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Aktie 500 Franken. Bern, 1. Juni 1910. 4.5% Obligation 500 Franken. Bern, 1. Juli 1910. 1908 erhielt die Bahn die Konzession für die Linie Brig nach Disentis, womit der Grundstein für den heute berühmten 'Glacier Express' gelegt wurde. 1910 erfolgte die Gründung der Gesellschaft. Nach Schluss der Zeichnungsfrist der Aktien stellten die Gründer zu ihrer Überraschung fest, dass sich die Mehrheit des AK in den Händen einer französischen Gruppe befand. Der Graf d'Ormesson wurde deren Präsident. 1910 wurde die Teilstrecke Brig-Gletsch fertiggestellt. 1916 ging jedoch der franz. Gruppe die Liquidität aus. 1923 wurde der Konkurs eröffnet.

Schatzpreis CHF: 300/350
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF

Los-Nr. 369

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR LOCALBAHNEN IN BASEL

Interims-Schein für eine Actie 500 Franken. Originalunterschrift von **Jacob Dubs** (1822-1879). Die Schweizerische Gesellschaft für Lokalbahnen wurde 1872 für den Bau und den Betrieb von Lokalbahnen gegründet. Bundesrat Jakob Dubs (1822-1879) übernahm nach seinem Rücktritt aus dem Bundesrat, das Präsidium der Gesellschaft. Als ersten Auftrag erhielt die Firma das Mandat, eine Eisenbahnlinie von St.Gallen-Winkeln nach Appenzel zu führen. 1875 konnte die Strecke eröffnet werden. Diese Linie blieb aber die einzige von der Gesellschaft erstellte Bahn. 1886 wurde die Firma folgerichtig in Appenzellerbahn-Gesellschaft geändert. Auflage 2'500 Stück. Davon waren 20% bzw. 100 Franken einbezahlt. Dubs war Zürcher National- und Ständerat, ab 1861 Bundesrat. Dubs und Escher verband bis Mitte der 1860er Jahre eine persönliche und politische Freundschaft. Der effektive Umtausch in Stammaktien erfolgte erst im Jahre 1886 im Verhältnis 5:1.

Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 370

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHNGESELLSCHAFT

Interims-Schein für die erste Einzahlung auf eine 5% Prioritätsaktie zu 500 Franken. Zürich, 1. Juli 1888. Blankett. Die Schweizerische Nordostbahn NOB ging 1853 aus der Fusion der Bodenseebahn

und der Schweizerischen Nordbahn (Spanisch-Brötli-Bahn) hervor. Die NOB entwickelte sich unter der Führung ihres Patrons Alfred Escher und seinem Nachfolger Adolf Guyer-Zeller (siehe Los 319) zum grössten Bahnkonzern der Deutschschweiz mit einem immensen Einfluss auf die Schweizer Politik und Wirtschaft. Auch die heutige Credit Suisse wurde durch Alfred Escher hauptsächlich zur Deckung des grossen Kapitalbedarfs der NOB gegründet. Die NOB betrieb zudem die Schifffahrt auf dem Bodensee und dem Zürichsee. 1902 wurde die NOB von den SBB übernommen.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 371

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHN-GESELLSCHAFT

Obligation 500 Franken. Zürich, 1. Februar 1879. Blankett. Geschichte siehe Los-Nr. 370.

Schatzpreis CHF: 400/500
Ausruf CHF: 320 Erhaltung: EF

Los-Nr. 372

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHNGESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Interims-Scheine für eine Obligation von 500 und 1'000 Franken. Zürich, 30. Juni 1894. Blanketts.

Schatzpreis CHF: 300/400
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 373

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHNGESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Interims-Scheine für eine Obligation von 500 und 1'000 Franken. Zürich, 15. Mai 1895. Blanketts. Schatzpreis CHF: 300/400
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 374

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHNGESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Interims-Scheine für eine Obligation von 500 und 1'000 Franken. Zürich, 1. August 1896. Blanketts.

Schatzpreis CHF: 300/400
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 375

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHNGESELLSCHAFT - LOT: 2 STÜCK

Interims-Scheine für eine Obligation von 500 und 1'000 Franken. Zürich, 30. September 1896. Blanketts.

Schatzpreis CHF: 300/400
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 376

SCHWEIZERISCHE OST-WEST-BAHN

Prioritäts-Obligation 500 Franken. Bern, 1. Januar 1860. Blankett. Diese Anleihe diente zur Finanzierung der Linie Bern-Biel-Neuenstadt. Die Ost-West-Bahn hielt die Konzession für den Bau der Linie Zollikofen-Biel-Neuenstadt und Gümligen-Luzern-Rankhof-Zürcher-Grenze. Als die Ost-West-Bahn in finanzielle Schwierigkeiten geriet, kaufte 1861 der Kanton Bern diese beiden Linien und liess sie vollenden. Am 1.8.1875 wurde diese erste Staatsbahn der Schweiz in die Bern-Luzern-Bahn überführt.

Schatzpreis CHF: 550/650
Ausruf CHF: 400 Erhaltung: VF



Los-Nr. 377

SCHWEIZERISCHE OST-WEST-BAHN

Aktie 500 Franken. Bern, 31. Dezember 1860. Geschichte siehe Los-Nr. 376.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: EF

Los-Nr. 378

SCHWEIZERISCHE SÜDOSTBAHN

Gründeraktie 500 Franken. Wädenswil, 1. Januar 1890. Die Schweizerische Südostbahn entstand 1890 durch die Fusion der Wädenswil-Einsiedeln-Bahn und der Zürichsee-Gothardbahn und betrieb die normalspurigen Adhäsionsstrecken Rapperswil-Arth-Goldau und Wädenswil-Einsiedeln. 2001 fusionierte sie mit der Bodensee-Toggenburg-Bahn zur "neuen" Schweizerischen Südostbahn.

Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 378

Los-Nr. 379
SCHWEIZERISCHE UNIFORMENFABRIK
 Namenaktie 250 Franken. Bern, 20. Dezember 1921. Schreiben von 1893 und weitere Unterlagen zur Liquidation. Gegründet 1890 als Genossenschaft. 1920 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft. In den 1990er Jahren Umfirmierung in die Immobiliengesellschaft Schwanengasse 6 AG und 1997 Liquidation. Stelle Uniformen u.a. für Militär und Heilsarmee her. Unentwerteter Titel, daher sehr selten. Die eingezogenen Titel wurden vernichtet.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: VF

Los-Nr. 380
SIHLTHALBAHNGESELLSCHAFT
 Interimsschein für eine Obligation von 1'000 Franken. Zürich, undatiert. Blankett. Die Sihltalbahn wurde 1890 gegründet und nahm 1892 ihren Betrieb zwischen ihrem Ausgangspunkt Giesshübel in der damaligen Gemeinde Wiedikon und Sihlwald in der Gemeinde Horgen auf. Als 1897 die NOB ihre Zufahrtsstrecken zur Gotthardbahn erstellte, nutzte die Sihltalbahn diese Gelegenheit und verlängerte ihre Strecke von Sihlwald, der Sihl entlang, nach Sihlbrugg, wo eine zweite Verknüpfung mit der NOB entstand. 1973 erfolgte die Fusion mit der Uetlibergbahn zur heutigen SZU.
 Schatzpreis CHF: 150/200
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC



Los-Nr.381

Los-Nr. 381
SIHLTHALBAHN-GESELLSCHAFT
 Aktie 500 Franken. Zürich, 1. Februar 1892. #2. Geschichte siehe Los 380.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 382
SIKA FINANZ AG - LOT: 3 STÜCK
 Zertifikate über je 100 Stück Inhaberaktien und Partizipationsscheine. Baar, 2.7.1987, 2.6.1989 und 17.6.1993. Blanketts. Die Firma wurde 1910 von Kaspar Winkler als "Kaspar Winkler & Cie." gegründet. Dieser erfand Produkte zum Schutz und zur Reinigung von Granit sowie ein Produkt zur Beschleunigung des Abhärtens von Mörtel und Beton, das gleichzeitig auch abdichtet. Den Durchbruch errang die Firma 1918, als Dank ihrem neuen Produkt Eisenbahntunnel abgedichtet werden konnten. Damit konnte Gotthardbahn ihre Linie elektrifizieren. Der Erfolg des mit Sika-1 abgedichteten Portlandzements führte zur Umbenennung der Firma in Sika. Heute ist Sika eine Industrieholding der Spezialitätenchemie mit den Kernkompetenzen Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 383
SKI-KLUB RIGI
 Anteil-Schein 50 Franken. Rigi-Kaltbad, im September 1928.
 Schatzpreis CHF: 40/70
 Ausruf CHF: 30 Erhaltung: EF



Los-Nr. 384
SOCIETÀ FUNICOLARE LOCARNO MADONNA DEL SASSO
 Aktie Fr. 200.-, Locarno 1904. Gründeraktie. Mit Ansicht der Kirche und Magadino-Ebene. Mit Kapitalerhöhungsstempel. Die Funicolare Locarno Madonna del Sasso und verbindet seit 1906 Locarno mit der Kirche Madonna del Sasso in Orselina.
 Schatzpreis CHF: 1'000/1'200
 Ausruf CHF: 700 Erhaltung: EF

Los-Nr. 385
SOCIÉTÉ DE NAVIGATION SUR LES LACS DE NEUCHÂTEL ET MORAT SA
 Prioritätsaktie 100 Franken. Neuchâtel, 15. Februar 1940.
 Schatzpreis CHF: 200/250
 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: VF



Los-Nr. 385

Los-Nr. 386
SOCIÉTÉ GENEVOISE DU COMMERCE DE DÉTAIL
 Action Fr. 100, Genève ca. 1925. Mit dekorativer Marke der Genfer Detaillistenvereinigung. Ausgestellt auf Och Frères und mit **Originalunterschrift von Albert Och** als Le Président. Die Anleihe wurde für den Kauf des Gebäudes an der Rue du Marché 20 aufgenommen. Leichte Einrisse. Albert Och (1867-1951) war zwischen 1925 und 1931 Präsident der Genfer Detaillistenvereinigung. Er und sein Bruder übernahmen im Jahr 1900 das von Ihrem Grossvater schon 1837 in Genf gegründete Geschäft für Spielwaren und Geschenkartikel. Die beiden sehen früh auf das Aufkommen der Sportbewegung und richten das Sortiment auf Sportartikel aus. So stellen die Och Brüder im Jahr 1920 dem Schweizerischen Fussballverband den Och-Cup zur Verfügung. Sie eröffnen verschiedene Filialen u.a. an der **Zürcher Bahnhofstrasse** 56. Die Weltwirtschaftskrise trifft das Unternehmen schwer. Es muss alle Filialen verkaufen und behält nur noch das heutige Geschäft an der Bahnhofstrasse.
 Schatzpreis CHF: 120/150
 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 387
SOCIÉTÉ SUISSE DE CIMENT PORTLAND
 Action Fr. 500, Neuchâtel 1968. Die Gesellschaft wurde in Saint-Sulpice (Val-de-Travers) im Jahre 1876 als erster Hersteller von Portland-Zement in der Schweiz gegründet. Sie belieferte wichtige Bauwerke wie die Gotthard- und Simplontunnel, das Bundeshaus, die Kirchenfeldbrücke in Bern, die Pont de la Coulouvrenière in Genf sowie die Festung Saint-Maurice.
 Schatzpreis CHF: 60/80
 Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF



Los-Nr. 388
STÉ SUISSE DES MINES D'OR DE GONDO
 Zertifikat 5 Aktien zu je 25 Franken. Sion, 14. September 1895. Im Gebiete der ehemaligen Goldminen von Gondo, nahe der heutigen Sim-

plonstrasse, wurde bereits im Mittelalter gefunden. Durch die Jahrhunderte wechselten die Schürfrechte mehrmals, bis im Jahre 1894 diese Gesellschaft vom französischen Ing. M. Froment gegründet wurde. Dieser konnte mit seiner lautstarken Ankündigung, ein neues Kalifornien gefunden zu haben, 5 Mio. Franken organisieren. Bald erwies es sich jedoch, dass sich die Goldausbeute nicht lohnte. Nur wenige Goldvrenelis konnten aus diesem Gold geprägt werden. Das Interesse erlosch und die Minen verfielen.
Schatzpreis CHF: 250/300
Ausruf CHF: 220 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 389
SOLOTHURN-BERN-BAHN
Prioritätsaktie 500 Franken. Solothurn, 1. August 1917. Faksimileunterschrift des späteren Bundesrates **Hermann Obrecht**. Die Gesellschaft wurde 1912 gegründet und ist seit 1984 firmiert unter RBS Regionalverkehr Bern-Solothurn.
Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: EF

Los-Nr. 390
SOLOTHURNISCHE BANK
Antheilschein Am Reservefond der Solothurnischen Bank zur Aktie Nr. 980. Die Gründung der Solothurner Kantonalbank erfolgte durch Fusion der Solothurnischen Bank und Hypothekarkasse in den 1880er Jahre. Dabei traten unerwartete Missstände zu Tage. Es kam zu Prozessen gegen Direktoren und Regierung.
Schatzpreis CHF: 50/80
Ausruf CHF: 35 Erhaltung: VF

Los-Nr. 391
SOLOTHURNISCHE KREDITBANK
Aktie 2. Emission 1'000 Franken. Solothurn, 1. Januar 1891. Im Jahre 1885 erfolgte die Gründung als Konkurrenzinstitut zur Kantonalbank mit einem Aktienkapital von 1 Mio. Franken. 1890 wurden für eine weitere Million Aktien ausgegeben, doch musste der Verwaltungsrat schon 1896 die Liquidation des Institutes beantragen. Hier stellte sich heraus, dass das ganze Aktienkapital sowie ein Teil der Fremdgelder verloren waren. Gebrauchsspuren.
Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 90 Erhaltung: VF



Los-Nr. 392
SOLOTHURN-MÜNSTER-BAHN
4.5% Obligation 1'000 Franken. Solothurn, 31. Januar 1907. Die Bewilligung für den Bau der Bahn wurde 1889 erteilt. Beim Bau des Weissensteintunnels traten Schwierigkeiten auf, so dass

der Betrieb erst am 1. August 1908 Eröffnung feiern konnte. Heute Teil in der BLS-Gruppe.
Schatzpreis CHF: 200/ 250
Ausruf CHF: 160 Erhaltung: VF

Los-Nr. 393
SOLOTHURN-MÜNSTER-BAHN
10 Prioritätsaktien zu Fr. 50, Solothurn 1938.
Schatzpreis CHF: 70/90
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: EF

Los-Nr. 394
SOLOTHURN-MÜNSTER-BAHN
Stammaktie Fr. 25, Solothurn 1948.
Schatzpreis CHF: 50/70
Ausruf CHF: 40 Erhaltung: EF



Los-Nr. 395
SOLOTHURN-MÜNSTER-BAHN - LOT: 85 STÜCK
Prioritätsaktie 1. Rang 50 Franken. Solothurn, 15. Januar 1938.
Schatzpreis CHF: 1000/1500
Ausruf CHF: 500 Erhaltung: EF

Los-Nr. 396
SOLOTHURN-ZOLLIKOFEN-BERN-BAHN
Prioritätsaktie Fr. 500, Solothurn 1952.
Schatzpreis CHF: 40/60
Ausruf CHF: 30 Erhaltung: EF



Los-Nr. 397
SPAR- & LEIH-CASSA ENTELEBUCH
Namenaktie 500 Franken. Entlebuch, 1893. Blankett. Vier Abbildungen: Hotel in den Alpen, Jäger und Alphornbläser, Zug über Brücke und Schiff auf Fluss. Herrliches Gründerstück mit einer Auflage von nur 150 Stück. Das Institut wurde am 6. Februar 1887 mit einem Aktienkapital von 160'000 Franken gegründet. Infolge der Kreuger & Toll-Affäre musste am 8. November 1934 die Nachlassstundung eingereicht werden. Das gesamte Aktienkapital war verloren. 1937 erfolgte eine Aufkapitalisierung durch Ausgabe von 5'000 Inhaberaktien mit 100 Franken Nennwert.
Schatzpreis CHF: 600/850
Ausruf CHF: 350 Erhaltung: EF



Los-Nr. 398
SPAR- & LEIHKASSE ENTELEBUCH
Aktie 1'000 Franken. Entlebuch, 15. Dezember 1914. Drei Abbildungen: Bankgebäude, Jäger und Alphornbläser, sowie Blick ins Entlebuch. Die Auflage dieser Emission betrug 160 Stück. Geschichte siehe Los 397.
Schatzpreis CHF: 450/550
Ausruf CHF: 350 Erhaltung: EF



Los-Nr. 399
SPINN- & WEBEREI CHAM
Obligation 1'000 Franken. Cham, 1. Dezember 1870. Blankett. Investoren aus Zürich errichteten von 1861 bis 1863 die Spinnerei und Weberei in Cham. 1888 brannte die ganze Fabrik nieder und über 350 Arbeiter wurden stellenlos. Die Gesellschaft gab daraufhin den Betrieb auf. Die Papierfabrik Cham übernahm die restlichen Aktiven. Oben dunkle Linie.
Schatzpreis CHF: 350/450
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: EF



Los-Nr. 400
SPINNEREI AN DER LORZE
Namenaktie Fr. 5000, Baar 1875. Grün. Mit vier Stempeln: 1932 Rückzahlung von Fr. 1000, 1947 Kapitalerhöhung auf Fr. 5000, deren Steuerstempel und schliesslich 1964 Annullation der Aktie infolge Umtausches. Prächtiges Papier mit detaillierter Vignette mit den Produktionsanlagen,

sowie unten, links Hermes als Gott es Handels und links die Göttin Athena als Hüterin des Wissens und Beschützerin der Spinner & Weber. Mit Druckunterschriften von **Wolfgang Henggeler-Schmid** (1814-1877) als Präsident der Generalversammlung (sic) und von **August Henggeler** (1848-1929) als Direktor. Ausgestellt auf Julius Bürkli-Hürlimann. Zusätzlich hat August Henggeler hinten im Original unterschrieben. Wolfgang Henggeler-Schmid gründete 1834 die Spinnerei Unterägeri, die erste Spinnerei im Kanton Zug. (siehe Los 402). Im Jahr 1853 gründete er mit der Hilfe der zwei Textilindustriellen Hürlimann aus Richterswil und Hunziker auf Aarau bei Auslauf der Lorze in einer bislang ungesunden Sumpfung die Spinnerei an der Lorze. In der Folge bildet sich um die Fabrik ein ganz neuer Ortsteil. Der Betrieb wird zeitweilig sogar zur **grössten Baumwollspinnerei der Schweiz**. Gleichzeitig ist Henggeler-Schmid als liberaler Politiker langjähriges Mitglied des Kantonsrats und des Nationalrates und gilt als enger Verbündeter Alfred Eschers. Im Jahre 1870 übernahm der älteste Sohn August Henggeler die Direktion. 1873 wurde die Kollektivgesellschaft eine Aktiengesellschaft umgewandelt und diese vorliegende Aktie emittiert. Erst nach 140 Jahren wird 1994 mit der Einstellung der Produktion ein wichtiges Kapitel zugerischer Industriegeschichte geschlossen. Schatzpreis CHF: 1'200/1'500 Ausruf CHF: 800 Erhaltung: EF

Los-Nr. 401
SPINNEREI LANGNAU A. ALBIS
 Aktie 21'000 Franken. Langnau a. Albis, 12. Mai 1882. Blankett. Gegründet 1829 unter dem Namen "Firma Wieland, Schmid & Co." 1879 erfolgte die Umfirmierung in Spinnerei Langnau AG mit einem Aktienkapital von 500'000 Franken, eingeteilt in 50 Aktien zu je 10'000 Franken. 1883 wurde die Produktion eingestellt. Das Unternehmen ist heute eine Immobiliengesellschaft. Schatzpreis CHF: 250/300 Ausruf CHF: 200 Erhaltung: EF



Los-Nr. 402
SPINNEREIEN AEGERI IN UNTERÄGERI
 Prioritätsaktie 1'000 Franken. Unterägeri, 20. April 1920. Blankett. Blaugrün. Schöne Jugendstilumrandung. Mit zwei Abbildungen der Spinnerei im Unterdruck. Der aus einem der ältesten Aegerigeschlechter stammende Wolfgang Henggeler ist der Initiator und Gründer der Spinnerei im Aegerital. Nachdem er als Arbeiter in der Spinnerei Langnau den Betrieb gründlich studiert hatte, erstellte er mit seinem älteren Bruder Alois Pläne und Kostenberechnungen. Sie bewegten ihren Onkel Johann Jakob Henggeler, sein Vermögen in das Unternehmen zu investieren und

den Schwager Klemens Iten, Mühlenbesitzer in Unterägeri, Land und Wasserkraft zur Gründung beizusteuern. Somit entstand die "Gebr. Henggeler & Cie.". der späteren Spinnerei Aegeri. Sie war die erste **Textilfabrik im Kanton Zug**. 1834 begann der Bau der Fabrik. Diese konnte 1836 den Betrieb aufnehmen. Nach langen und wechselhaften Jahren standen 1979 die Maschinen still. Heute als Immobilien-Gesellschaft tätig. Jugendstilumrandung. Siehe auch Los-Nr. 400. Schatzpreis CHF: 200/250 Ausruf CHF: 130 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 403
STAAT BERN
 4% Obligation Serie B 1'000 Franken. Bern, 1. Juli 1861. Nicht ausgegeben. Aufgenommen zur Finanzierung und Vollendung der Eisenbahnstrecken Neuenstadt-Biel, Biel-Bern und Bern-Langnau. Siehe auch Los 376. Schatzpreis CHF: 200/ 300 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF

Los-Nr. 404
STAAT BERN
 4.75% Obligation 1'000 Franken. Bern, 1. April 1915. Blankett mit Druckunterschriften. Ausgegeben zur Finanzierung der Hypothekarkasse des Kantons Bern. Schatzpreis CHF: 170/220 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: EF



Los-Nr. 405
STAATSCASSAVERWALTUNG DES KANTON ZÜRICH
 4% Obligation Fr. 1000, Zürich 1862. Blankett. Seit Jahren nur diese eine Stück bekannt. **Älteste bekannte Anleihe des Kantons Zürich**. Ausserst dekorativer Rand. Oben in der Mitte zwei prächtige Züricher Löwen mit Kantonswappen vor Ansicht der Stadt, links das ETH-Gebäude. Die Obligationen wurden ausgegeben zur Deckung der Schulden aus dem Bau von neuen Strassenanlagen und Hauptkorrekturen von 1842 und 1846. Hinten geklebt. Schatzpreis CHF: 1'000/1'500 Ausruf CHF: 800 Erhaltung: VF



Los-Nr. 406
STICKEREI FELDMÜHLE VORMALS LOEB SCHOENFELD & CO IN RORSCHACH
 Partial-Obligation 1'000 Franken. Rorschach, 26. Mai 1896. Blankett. Die ursprünglich aus Deutschland stammenden Jacob Loeb und Max Schoenfeld kauften Gebäude und Grundstück der in Liquidation stehenden Teigwarenfabrik und Dampfbäckerei Feldmühle AG. Ein Jahr später eröffneten sie die Stickereifabrik Loeb & Schoenfeld. Diese wurde 1895 in die "Stickerei Feldmühle AG" umgewandelt. 1911 wurde die Feldmühle in die Schweizerisch-Amerikanische Stickerei-Industrie Gesellschaft mit Sitz in Glarus integriert. Kleinformatiger Titel mit Abbildung St. Galler Wappen und Seeadler mit US-Wappen. Schatzpreis CHF: 180/250 Ausruf CHF: 120 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 407
TÉLÉCABINE DE CHARMEY-LES DENTS-VERTES EN GRUYÈRE SA - LOT: 150 STÜCK
 Aktie 250 Franken. Charmey, 22. Januar 1972. Schatzpreis CHF: 750/900 Ausruf CHF: 100 Erhaltung: EF

Los-Nr. 408
THEATER-ACTIEN-GESELLSCHAFT ZU LENZBURG
 Aktie. Lenzburg im Dezember 1844. #24. Eine der ältesten Theateraktien der Schweiz. Schatzpreis CHF: 100/130 Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 409
UETLIBERGBAHN-GESELLSCHAFT
 Interims-Schein für eine 4½% Obligation zu 1'000 Franken. Zürich 1900. Blankett. Die Uetlibergbahn führt vom Bahnhof Selnau über eine Steigung von 70 Promille zum Gipfel des Zürcher Aussichtsberges Uetliberg. Sie konnte 1875 eingeweiht werden. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde der Personenverkehr eingestellt und die Gesellschaft 1920 liquidiert. Als Auffanggesellschaft agierte die neu gegründete Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg mit der Stadt Zürich als Hauptaktionärin. Schatzpreis CHF: 200/250 Ausruf CHF: 150 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 410
VEREINIGTE DAMPFSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT FÜR DEN THUNER- UND BRIENZER-SEE
 4% Obligation Fr. 1000, Thun 1891. Gelocht. Mit 24 Kupons 1898-1909 Im Jahr 1842 gründeten die Gebrüder Knechthofer zusammen mit anderen Thuner Geschäftsleuten die Vereinigte Dampfschiffahrtsgesellschaft Thuner- und Brienzensee. 1870 wurde eine neue Gesellschaft, die Oberländische Dampfschiffahrtsgesellschaft für die Schifffahrt auf dem Brienzensee gegründet. Doch noch bevor diese den Betrieb aufnahm, wurde sie von der Vereinigte Dampf-



schiffahrtsgesellschaft Thuner- und Brienersee übernommen. Im Hinblick auf die Schliessung der Eisenbahnlinie zwischen Scherzligen und Därligen liess die Gesellschaft zwischen 1890 und 1892 den 2,75 Kilometer langen Schiffs-kanal vom Thunersee zum Bahnhof Interlaken West erstellen, der noch heute befahren wird. 1913 wurde diese Gesellschaft in die Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon integriert. Heute ist die BLS Schifffahrt auf dem Thuner- und Brienersee eine der großen Tourismusattraktionen im Berner Oberland. Oben leichter Einriss fachgerecht unterlegt.

Schatzpreis CHF: 1000/1500
Ausruf CHF: 800 Erhaltung: VF

Los-Nr. 411
VEREINIGTE HUTTWIL-BAHN (2 STÜCK)
1) Stammaktie 2) Prioritätsaktie Fr. 250, Huttwil 1944.
Schatzpreis CHF: 120/150
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF



Los-Nr. 412
VOLKSHAUS BERN AG
Aktie 50 Franken. Bern, 1. Februar 1916. #799. Die Gründung der Gesellschaft erfolgte im Jahre 1895. Die Eröffnung erfolgte Ende Oktober 1914. Die Unternehmung besteht noch heute und führt erfolgreich das **Hotel Bern**. Im Jahre 1945 wurde die Gesellschaft finanziell saniert. Die bestehen Aktien wertlos. Neu wurden Aktien mit 500 Franken Nennwert ausgegeben. Aufwendiger Druck mit ausgeprägten Farben.
Schatzpreis CHF: 250/350
Ausruf CHF: 180 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 413
WALDENBURGER-BAHN-GESELLSCHAFT
Aktie 1. Rang 100 Franken. Waldenburg, 1. März 1882. Bahn mit der kleinsten Spurweite (750mm) in der Schweiz mit regelmässigem Verkehr. 1953 wurde die damals mit Dampf betriebene Eisenbahn elektrifiziert. Im Jahre 1882 wurde das Kapital um **145 Aktien** erhöht. 1952 erfolgte die Nennwertreduktion auf 1 Franken.
Schatzpreis CHF: 650/850
Ausruf CHF: 600 Erhaltung: EF



Los-Nr. 414
WASSER-VERSORGUNG ZUG
Aktie 200 Franken. Zug, 15. April 1878. Blankett. Gründerstück. Die Gesellschaft betrieb eine Gasanstalt und die Wasserversorgung. Sie hatte auch das Recht das Wasser der Lorze für die "Erzeugung von Licht und Kraft" zu nutzen. Vorgängergesellschaft der Wasserwerke Zug.
Schatzpreis CHF: 350/450
Ausruf CHF: 250 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 415
WENGERALPBAHN-GESELLSCHAFT
Aktie 100 Franken. Interlaken, 24. Juni 1886. Gegründet im Jahre 1889 zur touristischen Er-schliessung des Berner Oberlandes.
Schatzpreis CHF: 80/100
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: UNC



Los-Nr. 416

Los-Nr. 416
WERKZEUG- UND MASCHINEN-FABRIK IN OERLIKON

Obligation Fr. 1000, Oerlikon 1880. Blankett. Dieses in der Schweizer Industriegeschichte zentrale Unternehmen wurde 1876 von **Peter Emil Huber-Werdmüller** (1836-1915) gegründet. Dieser trieb die Entwicklung des Betriebes zielstrebig voran und gliederte 1884 eine elektrische Abteilung an und setzte Charles Brown, den späteren Gründer der Brown, Boveri & Cie., als deren Leiter ein. 1886 wurde das Unternehmen umbenannt in Maschinenfabrik Oerlikon AG. Huber-Werdmüller war auch Gründungsmitglied der späteren Alusuisse (Siehe Los 237). Bekannt wurde das Unternehmen mit den revolutionären Projekten einer Trasse mit Gleichstromübertragung von Kriegstetten nach Solothurn sowie von Elektrogenatoren zur Drehstromübertragung Lauffen-Frankfurt im Jahr 1891. 1906 erfolgte eine Reorganisation; u.a. ging die Werkzeug-fabrikation an die Schweiz. Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon (später Oerlikon-Bührle) und die Maschinenfabrik übernahm die elektrotechnische Abteilung von Rieter. 1967 wurde sie von der Brown, Boveri & Cie. / ABB übernommen. Mit dem Bau der berühmten **Krokodillok** hat sich das Unternehmen bis heute ein Eisenbahn-Denkmal geschaffen.

Schatzpreis CHF: 600/800
Ausruf CHF: 400 Erhaltung: EF



Los-Nr. 417
ZÜRCHER DAMPFBOOT-GESELLSCHAFT
Interims-Schein für eine Aktie zu 500 Franken. Blankett. Die Zürcher Dampfboot-Gesellschaft wurde 1890 gegründet. 1900 überliess die "Dampfbootgesellschaft Wädenswil" der "Zürcher Dampfboot-Gesellschaft" ihre Schiffe. 1902 unterzeichnete sie einen Zusammenarbeitsvertrag mit den SBB. 1921 Reorganisation. 1957 in "Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft" umbenannt. Siehe Los-Nr. 418.
Schatzpreis CHF: 300/350
Ausruf CHF: 200 Erhaltung: UNC

Los-Nr. 418
ZÜRICHSEE-SCHIFFAHRTSGESELLSCHAFT
Aktie 100 Franken. Zürich, 10. Juni 1882. Blankett. Die Gesellschaft entstand 1957 aus der alten Zürcher Dampfbootgesellschaft.
Schatzpreis CHF: 80/120
Ausruf CHF: 50 Erhaltung: UNC

SPANIEN

Los-Nr. 419

COMPANIA GENERAL DE COCHES Y AUTOMOVILES SA - LOT: 2 STÜCK

Aktie Serie A und B je 500 Pesetas. Barcelona, 31. Mai 1910. Jugendstilumrandung. Abbildung Strassenszene mit Oldtimer.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 420

EMPRESA MINERA TITULADA DESAMPARADOS Y PRIMER DOLOR

Aktienzertifikat 1 Aktie, Huerca-Overa 1846. Frühe und ungewöhnlich dekorative spanische Aktien. 21 Vignetten mit Szenen aus Bergbau und Verhüttung.

Schatzpreis CHF: 150/200
Ausruf CHF: 100 Erhaltung: VF

Los-Nr. 421

FERRO-CARRIL DE ISABEL SEGUNDA DE ALAR DEL REY A SANTANDER

Obligation 1'900 Reales bzw. 500 Francs. Santander, 1863. Grossformatiger und überaus dekorativer Titel.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 75 Erhaltung: EF



Los-Nr. 422

FUNICULAR DE MONTJUICH

Accion Ordinaria de Pts 500 al Portador, Barcelona 1928. Mit grosser Abbildung des Montjuich im Unterdruck. Die bekannte **Standseilbahn Montjuich** wurde 1928 anlässlich der grossen Internationalen Ausstellung von Barcelona 1929 eröffnet. Sie verbindet die Station Parallel mit den Sportanlagen auf Barcelonas Hausberg Montjuic. Im Jahr 1992 wurde sie für die Olympischen Spiele komplett überholt.

Schatzpreis CHF: 200/300
Ausruf CHF: 150 Erhaltung: EF



Los-Nr. 423

Los-Nr. 423

LA HISPANO-SUIZA FABRICA DE AUTOMOVILES

Aktie 500 Pesetas. Barcelona, 30. Mai 1905. #69. 2. Emission mit einer Auflage von 500 Stück. Eine der bekanntesten Gesellschaften im frühen Automobilbau. Der Schweizer Marc Birkigt gründete diese Gesellschaft. Die Lithographie wurde von dem berühmten spanischen Maler **Ramon Casas** (1866-1932) gestaltet; sie stellt ein Porträt der italienischen Schauspielerin Teresa Mariani vor einem Hispano Suiza dar.

Schatzpreis CHF: 450/550
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF



Los-Nr. 426

REAL COMPANIA DE FILIPINAS

Aktie Nr. 15'255. 15. Juli 1785. Die Gesellschaft wurde 1785 in Barcelona gegründet. Sie hatte ein Handelsmonopol mit den Philippinen, sowie Lizenzen für den Handel mit Indien und China. 1789 wurde in Spanien die Handelsfreiheit für ausländische Textilien eingeführt. Damit verlor die Gesellschaft ihre Monopolrechte. Zusätzlich litt die Gesellschaft an den Auswirkungen des Englisch-Spanischen Krieges von 1796.

Schatzpreis CHF: 600/900
Ausruf CHF: 300 Erhaltung: EF

Los-Nr. 427

SOCIEDAD MINERA SAN ROQUE

1/4 Aktie. Cartagena, 31. Mai 1855. Es wurden insgesamt 31 Aktien ausgegeben. Diese wurden unterteilt in Cuartos ausgegeben. Somit ist die Auflage der Titel 124 Einheiten. Sehr selten.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 80 Erhaltung: EF

Los-Nr. 428

SOCIEDAD PROPIETARIA DE LA MINA "YO QUISE"

Aktie. Lorca, 14. Mai 1889. Doppelblatt mit vielen handschriftlichen Eintragungen. Insgesamt wurden nur 100 Aktien emittiert.

Schatzpreis CHF: 100/150
Ausruf CHF: 60 Erhaltung: EF

Unsere aktuelle Buchangebote:

The Insider's Guide to Antique Securities

von G.H. (Haley) Garrison, Jr.

Ein Index-Arbeitsbuch mit wichtigen Informationen - eine echte Hilfe beim Aufbau einer Sammlung hochwertiger US-Titel (Texte englisch; 4 Artikel in deutsch). CHF 250.-

"Beurselaub"

Vor mehr als 20 Jahren von der Privatbank J. Vontobel in Zusammenarbeit mit der Galerie Sevogel herausgegeben - seitdem von vielen gesucht und nicht gefunden - ein Klassiker der Wertpapierliteratur - das erste grosse und farbige Buch zum Sammeln Historischer Wertpapiere. CHF 60.-

Wir suchen Sammlungen für unsere Auktionen!

Möchten Sie Ihre Sammlung oder Teile davon veräussern? - Wir sind immer an Ankäufen oder Einlieferungen hochwertiger Stücke interessiert. Am besten nehmen Sie noch heute Kontakt mit uns auf - wir beraten Sie gerne.



Los-Nr. 34



Los-Nr. 303



Los-Nr. 326



Los-Nr. 318



Los-Nr. 78